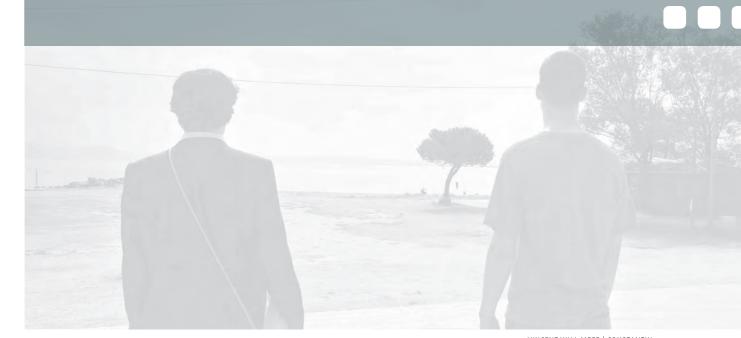


## GESCHÄFTSBERICHT 2010



VINCENT WILL MEER | CONSTANTIN

## GESCHÄFTSBERICHT 2010

FFA Filmförderungsanstalt | German Federal Film Board

Zwei der besucherstärksten deutschen Filme im Kinojahr 2010:

VINCENT WILL MEER, Constantin Film Verleih, 1.020.911 Besucher

Rückseite:

GROUPIES BLEIBEN NICHT ZUM FRÜHSTÜCK, Walt Disney Studios Home Entertainment, 608.947 Besucher





INHALT

## DIE FFA

ORGANISATION  Rechtsgrundlage	6 6
Rechtsgrundlage	6 9
Organe Kommissionen der FFA und ihre Vorsitzenden	6 9
Organe Kommissionen der FFA und ihre Vorsitzenden	6 9
Kommissionen der FFA und ihre Vorsitzenden	9
Organigramm	
REPICHT DES VORSTANDS	10
REPICHT DES VORSTANDS	
DERICHI DES VORSTANDS	
Das Jahr 2010 im Rückblick	11
JAHRESRECHNUNG	
2010 im Vergleich mit den Vorjahren	12
Einnahmen	
1. Filmabgabe	
1.1 Abgabe der Filmwirtschaft	
1.2 Abgabe der Videowirtschaft	
2. Zahlungen der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter	
2.1 Leistungen der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten	
2.2 Leistungen der privaten Sendeunternehmen	
Ausgaben	14
Förderungsmaßnahmen	15
FÖRDERBEREICHE	
Produktionsförderung	
1. Förderung nach dem Projektprinzip	16
2. Förderung nach dem Referenzprinzip	
2. Förderung nach dem Referenzprinzip	18
2. Förderung nach dem Referenzprinzip	18
2. Förderung nach dem Referenzprinzip	18
2. Förderung nach dem Referenzprinzip	18 18 19
2. Förderung nach dem Referenzprinzip  Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen.  Kurzfilmförderung  Förderung von Drehbüchern und deren Vorstufen.  Absatzförderung  1. Förderung nach dem Projektprinzip.	18 19
2. Förderung nach dem Referenzprinzip  Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen.  Kurzfilmförderung  Förderung von Drehbüchern und deren Vorstufen  Absatzförderung  1. Förderung nach dem Projektprinzip  2. Förderung nach dem Referenzprinzip	18 19 19
2. Förderung nach dem Referenzprinzip  Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen.  Kurzfilmförderung  Förderung von Drehbüchern und deren Vorstufen.  Absatzförderung  1. Förderung nach dem Projektprinzip.	18 19 19 20
2. Förderung nach dem Referenzprinzip	1819192020
2. Förderung nach dem Referenzprinzip  Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen.  Kurzfilmförderung.  Förderung von Drehbüchern und deren Vorstufen.  Absatzförderung  1. Förderung nach dem Projektprinzip  2. Förderung nach dem Referenzprinzip  3. Medialeistungen.  Förderung der filmberuflichen Weiterbildung  Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation.  Filmtheaterförderung	
2. Förderung nach dem Referenzprinzip  Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen  Kurzfilmförderung  Förderung von Drehbüchern und deren Vorstufen  Absatzförderung  1. Förderung nach dem Projektprinzip  2. Förderung nach dem Referenzprinzip  3. Medialeistungen  Förderung der filmberuflichen Weiterbildung  Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation  Filmtheaterförderung  1. Förderung nach dem Projektprinzip	
2. Förderung nach dem Referenzprinzip  Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen.  Kurzfilmförderung.  Förderung von Drehbüchern und deren Vorstufen.  Absatzförderung  1. Förderung nach dem Projektprinzip  2. Förderung nach dem Referenzprinzip  3. Medialeistungen.  Förderung der filmberuflichen Weiterbildung  Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation.  Filmtheaterförderung	181919202121

Vision Kino gGmbH.  DIENSTLEISTUNGEN  Auftragsverwaltung für den Beauftragten der BKM  BKM-Filmförderung	Videoförderung	
Sonstige Förderungsmaßnahmen  BETEILIGUNGEN German Films Service + Marketing GmbH  Vision Kino gGmbH  DIENSTLEISTUNGEN Auftragsverwaltung für den Beauftragten der BKM BKM-Filmförderung Kopienförderung für Filmkunsttheater Eurimages Deutscher Filmförderfonds (DFFF)  KOMMUNIKATION Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  MARKTFORSCHUNG Publikationen Der Kinobesucher 2009. Auswertung der TOP 50 — Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009.	1. Programmanbieter-Förderung	
BETEILIGUNGEN German Films Service + Marketing GmbH.  Vision Kino gGmbH	2. Videotheken-Förderung	
German Films Service + Marketing GmbH  Vision Kino gGmbH  DIENSTLEISTUNGEN  Auftragsverwaltung für den Beauftragten der BKM  BKM-Filmförderung  Kopienförderung für Filmkunsttheater  Eurimages  Deutscher Filmförderfonds (DFFF)  KOMMUNIKATION  Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  MARKTFORSCHUNG  Publikationen  Der Kinobesucher 2009  Auswertung der TOP 50 – Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen  Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009	Sonstige Förderungsmaßnahmen	
Auftragsverwaltung für den Beauftragten der BKM  BKM-Filmförderung	Beteiligungen	
DIENSTLEISTUNGEN  Auftragsverwaltung für den Beauftragten der BKM  BKM-Filmförderung	German Films Service + Marketing GmbH	
Auftragsverwaltung für den Beauftragten der BKM  BKM-Filmförderung	Vision Kino gGmbH	
Auftragsverwaltung für den Beauftragten der BKM  BKM-Filmförderung	Dienstleistungen	
Kopienförderung für Filmkunsttheater  Eurimages  Deutscher Filmförderfonds (DFFF)  KOMMUNIKATION  Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  MARKTFORSCHUNG  Publikationen  Der Kinobesucher 2009  Auswertung der TOP 50 – Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen  Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009	Auftragsverwaltung für den Beauftragten der BKM	
Eurimages  Deutscher Filmförderfonds (DFFF)  KOMMUNIKATION  Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  MARKTFORSCHUNG  Publikationen  Der Kinobesucher 2009  Auswertung der TOP 50 – Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen  Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009		
Deutscher Filmförderfonds (DFFF)  KOMMUNIKATION  Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  MARKTFORSCHUNG  Publikationen  Der Kinobesucher 2009  Auswertung der TOP 50 — Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen  Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009		
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  MARKTFORSCHUNG  Publikationen  Der Kinobesucher 2009  Auswertung der TOP 50 – Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen  Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009		
MARKTFORSCHUNG  Publikationen  Der Kinobesucher 2009  Auswertung der TOP 50 – Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen  Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009	Kommunikation	
Publikationen  Der Kinobesucher 2009  Auswertung der TOP 50 — Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen  Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	
Der Kinobesucher 2009	Marktforschung	
Auswertung der TOP 50 — Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen		
Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009		
	Programmkinos in der Bundesrepublik Deutschland und das Publikum von Arthouse-Filmen im Jahr 2009	

## Anlagen

Tahallan und Statistikan		26





#### GESCHÄFTS- UND FÖRDERBERICHT IN EINER FASSUNG

Die FFA ist eine rechtsfähige Bundesanstalt des öffentlichen Rechts. Sie hat die Aufgabe, Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films und zur Verbesserung der Struktur der deutschen Filmwirtschaft zu initiieren und zu unterstützen. Dabei sind die gesamtwirtschaftlichen Belange zu beachten. Darüber hinaus gilt es, die Grundlagen für die Verbreitung und marktgerechte Auswertung des deutschen Films im Inland und seine wirtschaftliche und kulturelle Position im Ausland zu verbessern.

Auch hat die FFA auf eine Abstimmung und Koordinierung der Filmförderung des Bundes und der Länder hinzuwirken.

Die FFA erstellt jährlich einen Geschäftsbericht, der vom Verwaltungsrat zu genehmigen ist. Gleichzeitig erstellt sie einen jährlichen Förderbericht, den sie ihrer Rechtsaufsicht, dem Beauftragten für Kultur und Medien, vorzulegen hat. Um eine umfassende Information aus einer Hand zu gewährleisten, legt die FFA nach Maßgabe des Verwaltungsrates den Geschäfts- und den Förderbericht gemeinsam vor.

#### VORWORT

2010 war das Jahr, in dem die digitale Zukunft für die FFA Gegenwart wurde. Zusammen mit dem Bund und den Ländern und der Beteiligung der Verleiher steht der Branche mit der Digitalisierungsförderung der Kriterienkinos ein modernes Fördersystem von hoher Effizienz und Durchschlagskraft zur Verfügung, das wir seit Anfang dieses Jahres mit großem Erfolg umsetzen. Die enorme Zahl von Anträgen zeigt, wie wichtig und längst überfällig diese Maßnahme war. Dieser hohen Erwartungshaltung begegnen wir mit professioneller Beratung und rascher, zielstrebiger Förderung, damit der einzelne Kinobetreiber diese immens wichtige Investition in die Zukunft seines Filmtheaters bewältigen kann.

Das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts gibt der FFA endlich wieder Rechtssicherheit und Rückenwind für neue Ideen, Visionen und Modelle, die die digitale Zukunft erfordert. Sieben Jahre hat es gedauert, bis der ordentliche Rechtsweg ausgeschöpft war und in höchstrichterlicher Instanz ein Urteil gesprochen wurde, das in seiner Eindeutigkeit keine Zweifel offen lässt. Dennoch wird sich das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe noch einmal mit dieser Thematik beschäftigen müssen, obwohl dies der richtige Zeitpunkt für einen gemeinsamen Neubeginn gewesen wäre.

Die digitalen Fördermechanismen werfen schon heute viel mehr Fragen auf als dass sie Antworten geben. Wie wird sich die FFA in der digitalen Welt positionieren müssen? Müssen wir den Fokus über die klassischen Medien hinaus vielleicht doch auf das Konglomerat aller bewegten Bilder richten? Ist der Produzent nicht längst zu einer Art Content-Provider geworden, und wie ist dessen Verhältnis zur seiner Community? Welche neuen Fördermodelle gilt es für die neuen Techniken zu entwickeln, Stichwort Förderung des digitalen Masters, Sicherung des filmischen Erbes aus 115 Jahren deutscher Filmgeschichte, und auf der Vertriebsschiene die Förderung für die Neuherausbringung von analogen Filmen in digitaler Form?

Mit dem Urteil von Leipzig wurde Recht gesprochen, die richtigen Schlüsse daraus ziehen müssen wir selber. Dazu haben uns die Richter und Kläger wie auch unsere Branche eine Menge Ansätze geliefert, die wir jetzt in die Praxis umsetzen müssen. Je weiter man den Bogen doch spannt – am Ende geht es längst nicht mehr nur um die Gründeridee des FFG aus dem Jahre 1968, sondern auch um die künftige zentrale Ausrichtung der FFA als effiziente Förderinstitution und moderner Dienstleister der Filmwirtschaft.

Deshalb muss die Wiederherstellung der Solidargemeinschaft, die sich in der Kernaufgabe des Novellierungsprozesses beweisen muss, absoluten Vorrang haben. Das kommende Filmförderungsgesetz, das 2014 in Kraft tritt, verspricht nur dann Gerechtigkeit und Fortschritt, wenn alle gemeinsam diese Ziele auch vor Augen haben. Das erfordert einen höheren Aufwand, mehr Zeit und mehr Präzision als in der Vergangenheit — aber vielleicht auch neue Wege. Andere Länder, die vor ganz ähnlichen Problemen standen wie wir, haben hier mit innovativen Ideen gute Beispiele geliefert, die wir uns sicherlich auch einmal genauer ansehen sollten. Letzten Endes jedoch kann es nur die Branche selber sein, die - nicht gegen die -, sondern Hand in Hand mit der Politik arbeitet, und auch hier kann die Maxime nur lauten: Der Weg ist das Ziel!

Peter Dinges Vorstand

#### FFA Filmförderungsanstalt

Große Präsidentenstraße 9 | 10178 Berlin Telefon: (030) 27 57 7-0 | Telefax: (030) 27 57 7-111 info@ffa.de | www.ffa.de

#### RECHTSGRUNDLAGE

Die FFA, eine Bundesanstalt des öffentlichen Rechts, nahm ihre Arbeit im Jahre 1968 auf. Sie nimmt ihre Geschäfte auf der Grundlage des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films wahr. Das novellierte FFG wurde vom Deutschen Bundestag am 22. Dezember 2008 verabschiedet und trat zum 1. Januar 2009 in Kraft.

#### ORGANE\*

Die FFA wird gemäß § 3 FFG vom Vorstand, dem Präsidium und dem Verwaltungsrat geführt.

#### **Der Vorstand**

Der Vorstand der FFA führt die Geschäfte der FFA in eigener Verantwortung nach Maßgabe der Beschlüsse des Präsidiums und des Verwaltungsrates (§ 4 FFG). Er hat eine erste und eine zweite Stellvertretung. Die erste Stellvertretung ist für die Leitung der Förderbereiche zuständig. Die zweite Stellvertretung ist als Verwaltungsleiter u. a. für Finanzen, Personal, Filmabgabe, Marktforschung und Beteiligungen verantwortlich. Folgende Stabsstellen sind dem Vorstand direkt zugeordnet: das Vorstandsreferat, das Justitiariat und die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

# Vorstand Peter Dinges 1. Stellvertretung des Vorstandes 2. Stellvertretung des Vorstandes Frank Völkert

#### Das Präsidium

Das Präsidium überwacht die Tätigkeit des Vorstandes. Es besteht aus neun Mitgliedern, darunter der jeweilige Vorsitz des Verwaltungsrates sowie jeweils ein vom Deutschen Bundestag und von der für Kultur und Medien zuständigen obersten Bundesbehörde für den Verwaltungsrat benanntes Mitglied. Die weiteren Mitglieder wählt der Verwaltungsrat aus dem Kreis der von den Verbänden der Filmhersteller, der Filmverleiher, der Filmtheater, der Videowirtschaft, der privaten Fernsehveranstalter und der öffentlichrechtlichen Rundfunkanstalten in den Verwaltungsrat berufenen Vertreter für die Dauer ihrer Mitgliedschaft im Verwaltungsrat. Im Jahr 2010 traf sich das Präsidium zu zwölf Sitzungen.

Vorsitzender	Eberhard Junkersdorf
Stellvertretender Vorsitzender	Joachim A. Birr
Mitglieder	Dieter Ulrich Aselmann Prof. Dr. Hans-Henning Arnold Joachim A. Birr Wolfgang Börnsen MdB MinDgt Hans-Ernst Hanten Eberhard Junkersdorf Johannes Klingsporn Dr. Thomas Negele Prof. Dr. Udo Reiter

#### Der Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat besteht aus 36 Mitgliedern, die vom Deutschen Bundestag, vom Bundesrat, von dem Beauftragten des Bundes für Kultur und Medien, diversen Verbänden der Filmwirtschaft, sowie von den Kirchen und den Gewerkschaften benannt werden (§ 6 FFG). Er beschließt über alle grundsätzlichen Fragen, die zum Aufgabenbereich der FFA gehören und

verabschiedet den Haushalt der FFA. Das Gremium wählt entsprechend der Satzung aus dem Kreis seiner Mitglieder die Werbe- und die Richtlinienkommission, sowie die Kommission betreffend internationale Zusammenarbeit und EU-Filmfragen. Der Verwaltungsrat tagte im Jahre 2010 vier Mal.

Vorsitzender	Eberhard Junkersdorf	
Stellvertretender Vorsitzender	Alexander Thies	
	Mitglieder	Stellvertreter
Deutscher Bundestag	Wolfgang Börnsen MdB Dorothee Bär MdB Angelika Krüger-Leißner MdB	Philipp Mißfelder MdB Marco Wanderwitz MdB Ulla Schmidt MdB
Bundesrat	Prof. Dr. Klaus Schaefer Min. Andreas Krautscheid	Manfred Schmidt StS'n Prof. Barbara Kisseler
Zuständige oberste Bundesbehörde für Kultur und Medien	MinDgt Hans-Ernst Hanten MinDgt Michael Sternecker	Birgit Horion-Vogel MinDirig Dr. Thomas Götz
HDF-Kino e.V.	Dr. Thomas Negele Dr. Andreas Kramer Stephan Lehmann	Rolf Zauleck Jan Oesterlin Christian Gisy
Arbeitsgemeinschaft Kino — Gilde Deutscher Filmkunsttheater e.V. und Bundesverband Kommunale Filmarbeit e.V.	Dr. Peter Bär Dr. Christian Bräuer	Cornelia Klauß Dr. Detlef Roßmann
Verband der Filmverleiher e.V.	Peter Sundarp Johannes Klingsporn	Markus Zimmer Wilfried Geike
Bundesverband Audiovisuelle Medien e.V.	Joachim A. Birr Dirk Lisowsky	Gerd Porzelt Oliver Trettin
Interessenverband des Video- und Medienfachhandels in Deutschland e.V.	Hans-Peter Lackhoff	Jörg Weinrich
Bundesverband digitale Wirtschaft e.V., Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V. und Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und Medien e.V.	Wolfgang Kopf	Michael Frenzel
Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik	Prof. Dr. Udo Reiter	Jörn Klamroth
Deutschland (ARD) und Anstalt des öffentlichen Rechts "Zweites Deutsches Fernsehen" (ZDF)	Reinhold Elschot	Peter-Christoph Weber

<sup>\*</sup>Stand: 31. Dezember 2010

<sup>\*\*</sup>ausgeschieden per 30. Juni 2010

Verband Privater Rundfunk und Telemedien e.V. (VPRT)	Prof. Dr. Hans-Henning Arnold Dr. Stefan Gärtner	Rainer Ingber Rainer Ingber
Allianz Deutscher Produzenten — Film & Fernsehen e.V.	Dieter Ulrich Aselmann Alexander Thies	Maria Köpf Prof. Dr. Johannes Kreile
	Dr. Christoph Palmer	Prof. Dr. Mathias Schwarz
Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm e.V.	Thomas Frickel	Martin Hagemann
Verband Deutscher	Eberhard Junkersdorf	Peter Seitz
Filmproduzenten e.V.	Alfred Hürmer	Arno Ortmair
Verband Technischer Betriebe	Achim Rohnke	Prof. Dr. Oliver Castendyk
für Film und Fernsehen e.V.		
Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft	Ursula Höf	Jörg Prostka
und Deutscher Journalistenverband e.V.		
Bundesverband der Fernseh-	Züli Aladag	Dr. Jürgen Kasten
und Filmregisseure e.V.		
AG Kurzfilm e.V.	Sylke Gottlebe	Alexandra Gramatke
Verband Deutscher Drehbuchautoren e.V.	Dr. Knut Boeser	Katharina Uppenbrink
Evangelische Kirche und	Udo Hahn	Karsten Visarius
Katholische Kirche	Dr. Peter Hasenberg	Uta Losem
Verband Deutscher Filmexporteure e.V.	Antonio Exacoustós	Beatrix Wesle

#### Im Berichtsjahr aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedene Mitglieder:

Margarete Evers, Monika Griefahn MdB, Philipp Weinges, Sts Ulrich Wilhelm, Michael von Wolkenstein

### KOMMISSIONEN DER FFA UND IHRE VORSITZENDEN

#### Gesetzliche Kommissionen

Die Vergabekommission entscheidet in erster Linie über Förderungshilfen im Rahmen der Projektfilmförderung. Sie besteht aus 12 Mitgliedern. Sie hat sechs Unterkommissionen errichtet und diesen die Entscheidung über Förderungshilfen übertragen (§ 8 FFG). Die sechs Unterkommissionen wurden für die Bereiche "Verleih/Marketing", "Video", "Filmabspiel", "Drehbuch", "Dt./Frz. Abkommenskommission" und "Kopienförderung" gebildet. Die Vergabekommission entscheidet ferner über Widersprüche, die gegen ihre Ablehnungsbescheide eingelegt werden. Über das Arbeitsergebnis der Vergabekommission und ihrer Unterkommissionen geben die entsprechenden Anlagen in diesem Geschäftsbericht Auskunft.

Vergabekommission (12 Mitglieder), 5 Sitzungen	Angela Lipp-Fläxl
Unterkommissionen der Vergabekommission:	
Verleih/Marketing	Alfred Holighaus
(5 Mitglieder), 5 Sitzungen	
Video	Joachim A. Birr
(5 Mitglieder), 4 Sitzungen	
Filmabspiel	Catherine Laakmann
(5 Mitglieder), 4 Sitzungen	
Drehbuch	Carolin Otto
(5 Mitglieder), 4 Sitzungen	
DtFrz. Abkommen	Angelika Krüger-Leißner MdB
(3 Mitglieder), 3 Sitzungen	
Kopienförderung	Margarete Papenhoff
(3 Mitglieder), 1 Sitzung	
Vom Verwaltungsrat bzw. Präsidium berufene Kommissionen	
Internationale Zusammenarbeit und EU-Filmfragen	Alfred Hürmer
(19 Mitglieder), keine Sitzung	
Richtlinien	Prof. Dr. Johannes Kreile
(19 Mitglieder), 3 Sitzungen	
Kommission für Innovations- und Strukturfragen (KIS)	
(ehem. Werbekommission)	Peter Sundarp
(13 Mitglieder), 3 Sitzungen	

#### Vorstand PETER DINGES

Ass.: Christina Rieck

#### Deutscher Filmförderfonds

Christine Bera Ass.: Véronique Jansohn

Constanze Hellmich Kristin Holst Margret Günze Isabelle Glaue

#### Presse

Thomas Schulz Ann-Malen Witt

#### Recht

Gwendolin Grethe Dr. Daniel Halft Ismene Finkmann Ass.: Claudia Witte

#### Finanzen und Administration

#### FRANK VÖLKERT

2. Stellvertretender Vorstand Ass.: Marlies Villwock /Johanna Culjak

#### Förderungen

N. N.

1. Stellvertretender Vorstand

Ass.: N. N.

#### **Personal & Organisation**

Marlies Villwock Johanna Culjak Bettina Klawittei

#### **Finanzen**

Petra Mantus Michael Kränow

#### Haushalt und Controlling

Anna Janzer

#### Gremien

Michael Kränow

#### Beteiligungen: **German Films** Vision Kino

Anna Janzer

#### **Empfang**

Karin Peter

#### **Facility Management**

z. Z. extern

#### Ausbildung

Frank Völkert

#### Auszubildende

Amaury Goerigk Katarina Klingner Theresa Pfaff Aline Röse Leonie Albrecht Jessica Deyssenoth

#### Stv. Verwaltungsleiterin

Lydia Trotz-Franz Ass.: Manuela Mildner

#### **Filmabgabe Filmtheater**

Heike Friedrich Susan Raue Julia Weidner Käthe Czekay

#### Josephine Marschner Videowirtschaft

Sandra Nestler

### Fernsehveranstalter /

Programmvermarkter

#### Adrienne Jungblut

#### **EDV**

Stefanie Maskow Michael Kränow

#### Marktforschung + Statistik

Dr. Britta Nörenberg Stefanie Maskow Yvette Eckert Mareike Schönherr

#### Archiv

Josephine Marschner

#### Langfilm

Referentin

Nicola Jones

Proiektfilmförderung Referenzförderung BKM, Bürgschaften

Christiane Sommer Diana Falk Wiebke Wiesner Claudia Liebscher

#### Kurzfilm Referenzförderung BKM

Jürgen Schöler

#### Drehbuch

Birthe Klinge

#### Weiterbildung & Innovation

Birthe Klinge

## Referenzförderung

Zuerkennung Jürgen Schöler

#### Verleih & Marketing

Proiektförderung Referenzförderung Medialeistungen

Julia Arika

#### Kino

#### Projektförderung

Ina Kerkow Marianne Giessmann Jana Krämer

#### Darlehenstilgung

Monika Ludewig Gisela Kolarczyk

### Referenzförderung

Beate Eisfeld

#### Video

Christa Trisch Janine Knitter

#### Zusatzkopien FFA/BKM/Bundesländer

Beate Eisfeld

### **Eurimages**

Petra Kashmiry

1 Vorstand, 47 Angestellte, 6 Azubis, 6 studentische Mitarbeiter, 2 geringfügig Beschäftigte (insges. 62 Beschäftigte) Stand 31.12.2010

### DAS JAHR 2010 IM RÜCKBLICK

Die Zahl der Kinobesucher ist in Deutschland im Jahr 2010 deutlich gesunken. Mit 126,6 Mio. verkauften Tickets (2009: 146,3 Mio.) verzeichneten die Filmtheater einen Rückgang von 13,5 Prozent. Der Gesamtumsatz sank im selben Zeitraum mit 920,4 Mio. Euro um 55,7 Mio. lediglich um 5,7%. Grund für den vergleichsweise geringen Umsatzrückgang war der anhaltende Erfolg von 3D-Filmen, die für eine deutliche Erhöhung des durchschnittlichen Eintrittspreises auf 7,27 Euro (Vorjahr: 6,67 Euro) sorgten. Insgesamt haben im letzten Jahr rund 18,4 Millionen Kinobesucher Eintritt für einen neu gestarteten 3D-Film gezahlt – fast dreimal soviel wie ein Jahr zuvor (6,9 Mio.). Der Marktanteil deutscher Filme lag in 2010 bei 16,8% (Vorjahr: 27,4%) und erreichte mit 20,9 Mio. Besuchern rund die Hälfte seiner Besucher aus dem Vorjahr (39,9 Mio.). Vier deutsche Produktionen erreichten mehr als eine Million Besucher (Vorjahr: 14).

Die Zahl der Leinwände in Deutschland ist im vergangenen Jahr zum fünften Mal in Folge zurückgegangen und beträgt jetzt 4.699. 2010 gab es 954 Städte und Gemeinden, in denen noch mindestens ein Filmtheater zu finden war, 22 weniger als im Jahr davor.

Die FFA hat im letzten Jahr Fördermittel in Höhe von 55,4 Mio. (Vorjahr 51,5 Mio.) Euro ausgezahlt. Auf die Film-Produktionsförderung entfielen dabei 30,8 Mio. Euro. Von den 189 deutschen Erstaufführungen des letzten Jahres waren insgesamt 111 Filme (58,7%) von der FFA gefördert. Die Erstaufführungen mit FFA-Förderung erreichten 16,0 Mio. der insgesamt 16,6 Mio. Besucher — und somit eine Quote von 96,0 Prozent.

Der vom BKM übertragene Deutsche Filmförderfonds hat 2010 erneut die zur Verfügung stehenden Mittel ausgeschöpft. Insgesamt bewilligte der Fonds zwischen Januar und Dezember 2010 rund 58,9 Mio. (Vorjahr 59,6 Mio.) Euro für 114 (Vorjahr 104) Filmprojekte, darunter 43 (Vorjahr 38) internationale Koproduktionen. Die Gesamthöhe der Herstellungskosten der vom DFFF geförderten Projekte betrug 453 Millionen Euro, die in Deutschland erzeugten Kosten lagen bei 340 Millionen Euro. Auch im Berichtsjahr 2010 investierten die Produktionsfirmen rund das Sechsfache der Fördermittel allein in Deutschland. Neben zahlreichen Branchenveranstaltungen und Foren, auf denen der Deutsche Filmförderfonds im Jahr 2010 Präsenz zeigte, war der DFFF im April Mitveranstalter des Panels "Europe In One Day". Im Fokus der von über 100 Teilnehmern besuchten Informationsveranstaltung in Berlin standen die vielseitigen Fördermodelle der wichtigsten Förderinstitutionen aus Europa und Kanada.

Die FFA-Beteiligung German Films organisierte und unterstützte auch im abgelaufenen Jahr Auswahlsichtungen für viele der wichtigsten Filmfestivals und unterstützte die Filmemacher vor Ort. 2010 organisierte German Films für insgesamt 14 Filmfestivals – darunter die internationalen Filmfestspiele von Cannes, Venedig und Toronto — Auswahlsichtungen und präsentierte dabei 114 Filme (72 Spiel- und 42 Dokumentarfilme). Um den internationalen Vertrieb deutscher Filme zu fördern, organisierte German Films bereits zum zehnten Mal die "German Films Previews", 2010 erstmalig in Hamburg. Über 90 internationale Verleiher sichteten in drei Tagen rund 80 deutsche Filme und Koproduktionen im Kino und auf DVD. Das von German Films im Jahr 2005 gestartete Förderprogramm "Distribution Support", das den Kinostart deutscher Filme im Ausland unterstützt, förderte im letzten Jahr insgesamt 47 Filme mit 68 Kinostarts und einer Gesamtfördersumme von 511.000 Euro.

Die FFA-Beteiligung VISION KINO hat auch im zurückliegenden Jahr mit einer Vielzahl von erfolgreichen Maßnahmen den Einsatz von Kinofilmen im schulischen und außerschulischen Bereich gefördert. Die Anerkennung der medienpädagogischen Arbeit zeigt sich auch in der Übernahme der Schirmherrschaft durch Bundespräsident Christian Wulff bei dessen Amtsantritt im August letzten Jahres. Zu den Erfolgsmeldungen des Jahres 2010 gehört ein erneuter Besucherzuwachs der Schulkinowochen auf rund 600.000 Anmeldungen in allen 16 Bundesländern. Die Bedeutung der Filmbildung stand auch im Mittelpunkt des Kongresses "Vision Kino 10: Film - Kompetenz - Bildung", bei dem sich im Dezember rund 400 Teilnehmer aus Bildung, Kultur, Politik, Wissenschaft und Filmwirtschaft in Berlin über aktuelle Entwicklungen und Perspektiven der Filmbildung informierten und austauschten.

Der deutsche Home Entertainment-Markt hat im Jahr 2010 erneut zugelegt. Mit 118,4 Mio. verkauften Bildtonträgern übertraf die Branche das sehr gute Vorjahresergebnis (113,8 Mio.) um 4 Prozent. Trotz gesunkener Durchschnittspreise stieg der Gesamtumsatz mit 1.406 Mio. Euro (Vorjahr 1.385 Mio. Euro) um 1 Prozent. Wachstumsträger war erneut der Blu-ray-Markt, der sich mit 12,0 (Vorjahr 6,2 Mio.) verkauften Einheiten gegenüber 2009 nahezu verdoppelte. Der Umsatz im HD-Segment stieg um auf 193 Mio. Euro (62%) und macht damit rund ein Siebtel (13,7%) des Gesamtmarktumsatzes aus. Der DVD-Kaufmarkt sank im Jahr 2010 mit 103,5 Mio. (Vorjahr 106,6 Mio.) um 3 Prozent und erreichte 1,19 Mrd. Euro (1,258 Mrd. Euro)

#### 2010 IM VERGLEICH MIT DEN VORJAHREN

Der Umsatzanstieg im Jahre 2009 im Vergleich zu 2008 führte in 2010 zu einer Erhöhung der Abgabebeträge der Film- und Videowirtschaft. Dadurch stiegen die Einnahmen in Höhe von 84,9 Mio. Euro im Vergleich zu 2009 (76,1 Mio. Euro) um rund 8,8 Mio. Euro. In Folge der Auseinandersetzung um das FFG zahlen einige Kinounternehmen ihre Filmabgabe nur unter Vorbehalt. Im Jahre 2010 erhöhte sich der Anteil der Vorbehaltszahlungen auf 17,6 Mio. Euro (Vorjahr: 13,6 Mio. Euro), die teilweise in die Rücklagen überführt wurden.

Die Ausgaben lagen insgesamt bei 72,8 Mio. Euro (Vorjahr: 65,7 Mio. Euro), davon Rücklagen aus Vorbehaltszahlungen in Höhe von 13,6 Mio. Euro (Vorjahr: 10,3 Mio. Euro). Die Erhöhung der Ausgaben resultierte darüber hinaus aus der Erhöhung der Ausgaben für Förderungsmaßnahmen in Höhe von 55,4 Mio. Euro (Vorjahr: 51,5 Mio. Euro) und der Rücklagen in Höhe von 13,6 Mio. Euro (Vorjahr: 10,3 Mio. Euro).

Die Verwaltungskosten in Höhe von 3,87 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr (3,95 Mio. Euro) geringfügig zurück. Davon entfielen insgesamt 3,0 Mio. Euro auf Personalkosten und 0,8 Mio. Euro auf sächliche Verwaltungskosten. Der Jahresabschluss 2010 umfasst entsprechend den Regelungen des HGB für große Kapitalgesellschaften: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht.

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2010 beträgt 163.625.494,75 Euro. Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien hat auf Vorschlag der FFA die BDO Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt, den Jahresabschluss 2010 zu prüfen. Der Bericht vom 30. Mai 2011 enthält den uneingeschränkten Prüfungs- und Bestätigungsvermerk; danach entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung. Der Verwaltungsrat der FFA hat daraufhin dem Vorstand und dem Präsidium in seiner Sitzung am 30. Juni 2011 Entlastung erteilt

	Die Jahresrechnung der FFA von 2005 bis 20	10 (in Tause	end €)				
		2010	2009	2008	2007	2006	2005
	Zinsen und Verwaltungseinnahmen	3.649	3.283	2.375	3.301	3.103	4.798
	Filmabgabe	7.536	7.167	10.404	17.841	16.311	19.200
	Filmabgabe (unter Vorbehalt)	17.567	13.559	8.638	1.652	1.325	2.141
	Filmabgabe der Videowirtschaft (§ 66 a FFG)	18.110	18.746	17.210	17.457	17.853	19.276
	Filmabgabe der Videowirtschaft (unter Vorbehalt)	858	806	950	0	0	0
	Rückzahlung und Tilgungen	8.237	8.862	11.430	9.333	6.603	6.739
	Entnahme aus Rückstellungen	0	1.923	0	0	0	0
	Überschüsse aus dem Vorjahr	15.937	4.450	5.429	2.559	4.189	8.330
	Zuführungen der Fernsehsender	11.123	16.014	14.267	17.762	15.913	15.734
	Sonstige Zuführungen	1.885	1.262	1.960	1.368	836	897
	Summe der Einnahmen	84.902	76.072	72.663	71.273	66.133	77.115
ه ت	Verwaltungskosten	3.874	3.947	4.004	3.712	3.319	3.179
	Rücklagen	13.583	10.290	2.152	1.825	2.641	2.067
	Förderungsmaßnahmen	55.377	51.465	62.387	57.670	62.045	67.879
	Summe der Ausgaben	72.834	65.702	68.543	63.207	68.005	73.125

#### EINNAHMEN

#### 1. Filmabgabe

Das Gesamtaufkommen der Filmabgabe betrug im Jahr 2010 **44.072.110,60 Euro** (Vorjahr: 40.278.662,67 Euro). Es ist gegenüber dem Vorjahr abermals gestiegen (Zuwachs 9,42 Prozent).

Die Filmabgabe teilt sich in die Filmabgabe der Filmtheater gemäß § 66 FFG und die Filmabgabe der Videowirtschaft gemäß § 66a FFG auf. Hinsichtlich § 67 verweisen wir auf 2.

#### 1.1. Filmabgabe der Filmtheater

Die Abgabe der Filmwirtschaft gemäß § 66 FFG betrug im Jahr 2010 **25.103.547,62 Euro** (Vorjahr: 20.726.245,96 Euro).

Der Kinobesuch sank im Vergleich zum Vorjahr um 13,5% auf 126.609.600 Besucher (Vorjahr: 146.345.964 Besucher) und der Umsatz an der Kinokasse sank aufgrund der weiteren Verbreitung von 3D jedoch nur um 5,7% auf 920,4 Millionen Euro (Vorjahr: 976,1 Millionen Euro).

Die Einnahmen aus der Filmabgabe der Filmtheater gemäß § 66 FFG stiegen gegenüber dem Vorjahr um 21,12%. Neben der Zunahme der abgabepflichtigen Leinwände, vor allem aufgrund der deutlichen Umsatzsteigerung in 2009, nahm der Anteil der abgabefreien Leinwände um 5,4 Prozent ab. Die Zahl der abgabefreien Leinwände lag bei 1.457 Leinwänden (Vorjahr: 1.723); im Jahr 2010 unterlagen somit 68,99% (Vorjahr: 63,6%) aller Leinwände der Filmabgabepflicht. Die Steigerungen, die trotz sinkender Umsätze an der Kinokasse erzielt wurden, sind auf die im Zusammenhang mit anhängig gewesenen Klagen für einige Kinos erfolgten nachträglichen Zahlungen für Altzeiträume zurückzuführen, die in der Vergangenheit ihre Zahlungen teilweise eingestellt hatten.

Im Jahr 2010 standen den 95 Neu- beziehungsweise Wiedereröffnungen 130 Saalschließungen gegenüber, so dass sich der Leinwandbestand im Vergleich zum Vorjahr um 35 Säle reduzierte.

Die aktuelle wirtschaftliche Situation ergibt sich aus den Statistiken, die auf der Grundlage der monatlichen Meldungen der Besucher- und Umsatzzahlen an die FFA erstellt werden.

Sie sind in den Anlagen auf den Seiten **36** bis **43** aufgeführt.

## Zum 31. Januar 2011 betrugen die Außenstände der Filmtheaterabgabe bezogen auf das Jahressoll des Berichtsjahres:

au	s 2000	0,07 v.H.
au	s 2001	0,00 v.H.
au	s 2002	1,90 v.H.
au	s 2003	0,05 v.H.
au	s 2004	0,04 v.H.
au	s 2005	0,04 v.H.
au	s 2006	0,05 v.H.
au	s 2007	0,13 v.H.
au	s 2008	0,08 v.H.
au	s 2009	0,09 v.H.
au	s 2010	1,11 v.H.

#### 1.2. Filmabgabe der Videowirtschaft

Die Filmabgabe der Videowirtschaft gemäß § 66a FFG betrug im Jahr 2010 **18.968.562,98 Euro** (Vorjahr: 19.552.416,71 Euro).

Der Umsatz ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen, wobei die VOD-Anbieter ihren Umsatz um über ein Drittel steigern konnten. Ein Großteil der Programmanbieter (41,4%) unterlag in 2010 nicht der Filmabgabepflicht. Das Filmabgabeaufkommen der Videowirtschaft sank im Berichtsjahr um 2,99%.

## Zum 31. Januar 2011 betrugen die Außenstände der Videoabgabe bezogen auf das Jahressoll des Berichtsjahres:

aus	1999	0,11 v.H.
aus	2000	0,11 v.H.
aus	2001	0,19 v.H.
aus	2002	0,21 v.H.
aus	2003	0,55 v.H.
aus	2004	0,60 v.H.
aus	2005	0,65 v.H.
aus	2006	0,59 v.H.
aus	2007	0,73 v.H.
aus	2008	1,38 v.H.
aus	2009	1,38 v.H.
aus	2010	2,66 v.H.

#### 2. Zahlungen der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter

Aufgrund des 6. Gesetzes zur Änderung des FFG vom 31. Juli 2010 haben die öffentlich-rechtlichen und die privaten Fernsehveranstalter, die Veranstalter von Bezahlfernsehen und die Programmvermarkter gem. § 67 FFG eine Filmabgabe zu zahlen. Die Höhe der Filmabgabe sowie Einzelheiten der Leistungserbringung sind nach § 67 Abs. 5 FFG in Abkommen mit der FFA festzustellen.

#### 2.1. Leistungen der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten

Basierend auf dem in 2009 geschlossenen Abkommen zwischen der FFA und den öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten haben ARD und ZDF in 2010 tatsächlich Barleistungen über **11,0 Mio.** Euro sowie Medialeistungen über **3,0 Mio.** Euro (brutto) — und damit freiwillig mehr als durch die neue gesetzliche Abgabe geregelt — zur Verfügung gestellt. Derzeit laufen mit der ARD und dem ZDF Verhandlungen über den Abschluss des gem. § 67 FFG modifizierten 10. Film-/Fernsehabkommens.

#### 2.2. Leistungen der privaten Sendeunternehmen

Die privaten Fernsehveranstalter haben aufgrund noch nicht abgeschlossener Feststellungen der tatsächlichen Abgabenhöhen für 2010 noch keine Abgaben gezahlt. Derzeit laufen mit dem VPRT Verhandlungen über den Abschluss eines gem. § 67 FFG modifizierten Abkommens.

#### 2.3. Leistungen der Programmvermarkter und Veranstalter von Bezahlfernsehen

Die Veranstalter von Bezahlfernsehen und die Programmvermarkter haben aufgrund noch nicht abgeschlossener Feststellungen der tatsächlichen Abgabenhöhen für 2010 noch keine Abgaben gezahlt. Mit den Programmvermarktern, vertreten durch ANGA/BITKOM, wurde in 2010 ein Abkommen abgeschlossen; dieses ist gem. § 67 FFG zu modifizieren.

#### AUSGABEN

#### Förderungsmaßnahmen

Der FFA standen im Jahr 2010 für Förderungsmaßnahmen insgesamt 125,6 Mio. Euro zur Verfügung.

#### Die Förderungsmittel 2010 im Einzelnen:

	Mittel in €					
Art der Förderung	der FFA	des Film/ Fernsehabk.	der privaten Fernseh- veranstalter	der Bundes- länder	des Bundes	Insgesamt*
Film-Produktionsförderung						
– Referenzfilmförderung	13.662					13.662
– Projektfilmförderung	1.705	939	12.974			15.618
– Dt. / Frz. Projektfilmförderung	766				766	1.532
Kurzfilmförderung	665					665
Drehbuchförderung	778					778
Projektabsatzförderung	3.055					3.055
Referenzabsatzförderung	2.688					2.688
Zusatzkopien	192			210		402
Förderung der Weiterbildung	332					332
Förderung von Forschung, Rationalisie- rung und Innovation	12					12
Referenzförderung Filmabspiel	1.259					1.259
Projektförderung Filmabspiel	4.740			35		4.775
Förderungshilfen für das Filmabspiel Aufführung von Kurzfilmen)	60					60
Absatz von Filmen auf bespielten Bildträgern	5.582					5.582
Videothekenförderung	1.101					1.101
Sonstige Förderungsmaßnahmen	3.856					3.856
Summe	40.453	939	12.974	245	766	55.377

<sup>\*</sup>Die IST-Ausgaben schließen z. T. auch Fördermaßnahmen aus den Vorjahren ein und können sich von den zuerkannten Fördermitteln, die innerhalb eines Jahres vergeben wurden, unterscheiden.



FRIENDSHIP! | SONY PICTURES



DIE FRISEUSE | CONSTANTIN

Elementare Aufgabe der FFA ist die Förderung des deutschen Films. Dies kann auf die unterschiedlichste Weise geschehen. Da erst das ganze Puzzle der Förderungen ein Gesamtbild der Aktivitäten der FFA widerspiegelt, werden hier die einzelnen Förderbereiche dargestellt, und es wird dargelegt, welche Mittel in den einzelnen Bereichen eingesetzt wurden. Hier kann aber nur ein grundsätzlicher Überblick gegeben werden. Detaillierte Angaben zu den einzelnen Bereichen können den Statistiken in den Anlagen auf den Seiten **44** bis **81** entnommen werden.

#### **PRODUKTIONSFÖRDERUNG**

Die Produktionsförderung wird programmfüllenden deutschen Kinofilmen gewährt. Dazu zählen Spielfilme, Animationsfilme und Dokumentarfilme, sofern sie eine Vorführdauer von mindestens 79 Minuten haben; Kinderfilme können gefördert werden, wenn sie mindestens 59 Minuten Länge haben.

Förderungshilfen werden auf zwei unterschiedliche Arten gewährt: nach dem **Projektprinzip** und nach dem **Referenzprinzip.** 

#### 1. Förderung nach dem Projektprinzip

Die Förderung nach dem Projektprinzip erfolgt in Form eines bedingt rückzahlbaren Darlehens. Es ist nur dann zu tilgen, wenn Erlöse eingespielt werden. Die FFA fördert im Bereich der Projektfilmförderung einen dem Budget des Projektes angemessenen Betrag von bis zu 1.000.000 Euro Über eine solche Bewilligung entscheidet die Vergabekommission, die aus 12 Mitgliedern besteht. Die Vergabekommission wird nur dann ein Darlehen zuerkennen, wenn das eingereichte Filmvorhaben auf Grund des Drehbuches und der Stab- und Besetzungsliste einen Film erwarten lässt, der geeignet erscheint, die Qualität und die Wirtschaftlichkeit des deutschen Filmes zu verbessern.

Die Fortentwicklung eines bereits bestehenden Drehbuches kann mit maximal 30.000 Euro gefördert werden.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der Anträge:
Anträge auf Förderung der Drehbuch-Fortentwicklung:
Anträge auf vorzeitige Verleihförderung
Gemeinsamer Haushaltsansatz:
Fördersumme:
Im Berichtsjahr wurden Projektfilmförderungsdarlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:

Die projektgeförderten Filme 2010 sind auf Seite **54** bis **55**, die Förderungen auf vorzeitige Verleihförderung auf Seite **55** und die Förderungen der Drehbuch-Fortentwicklung auf Seite **62** dargestellt.

\*Die zusätzlichen Gelder resultieren aus Aufhebungen.

#### 2. Förderung nach dem Referenzprinzip

Das Referenzprinzip bietet dem Hersteller eines bereits erfolgreichen deutschen Filmes eine nachträgliche Förderung, es bedeutet also eine Anerkennung für die geleistete Arbeit. Hierbei handelt es sich um Zuschüsse, die nicht zurück gezahlt werden müssen. Sie sollen vorrangig in neue Filmprojekte investiert werden, können aber auch für die Erhöhung des Stammkapitals oder für die Pre-Production verwendet werden. Die Mittel müssen innerhalb von zwei Jahren nach der letzten Zuerkennung abgefordert werden.

Als Voraussetzung für eine Förderung muss der Film hinreichend Referenzpunkte erreicht haben. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der erreichten Referenzpunktzahl. Diese errechnet sich zum einen aus der Höhe der Besucherzahl im Kino, zum anderen werden die Teilnahme, die Nominierung oder der Erfolg bei international bedeutsamen Festivals und die erhaltenen Filmpreise mit Punkten dotiert. Die Honorierung internationaler Festivalerfolge wurde erstmals 2004 in das novellierte Filmförderungsgesetz aufgenommen. Der Verwaltungsrat der FFA hat 2004 festgelegt, welche Festivals neben den Filmfestspielen in Cannes, Berlin und Venedig im Sinne des FFG als "sonstige international bedeutsame Festivals" gelten, und welche "weiteren Festivalteilnahmen auf international und überregional bedeutsamen Festivals" ergänzend für Dokumentar-, Kinder-, und Erstlingsfilme maßgebend sind. Die Festivalliste wurde im Jahr 2010 aktualisiert und ist auf der FFA-Website unter www.ffa.de abrufbar.

Die Wettbewerbshauptpreise der Festivalliste für Spielfilme bringen jeweils 150.000 Referenzpunkte, die Teilnahme an den Festivals jeweils 50.000 Punkte, vorausgesetzt, der Spielfilm erreicht im Inland mindestens 50.000 bzw. Dokumentar-, Kinder-, Erstlingsfilme und Filme mit niedrigen Herstellungskosten mindestens 25.000 Besucher. Sonderpunkte gibt es auch für die Nominierung und die Verleihung des Deutschen Filmpreises, des Europäischen Filmpreises oder des OSCAR.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der Förderungen:	98
Haushaltsansatz:	
Fördersumme:	<b>11.986.240,57</b> Euro

Pro Referenzpunkt wurden 0,29 Euro ausgezahlt.

Die Titel der geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf den Seiten **55** bis **57** aufgeführt.







DREI | X VERLEIH

#### FÖRDERUNG NACH DEM DEUTSCH-FRANZÖSISCHEN ABKOMMEN

Die deutsch-französische Förderung wird als bedingt rückzahlbares Darlehen für Spielfilme mit einer Vorführdauer von über 79 Minuten gewährt. Auch Kinderfilme, die länger als 59 Minuten dauern, können gefördert werden. Dafür stehen von deutscher Seite insgesamt ca. 1,5 Millionen Euro zur Verfügung, die je zur Hälfte von der FFA und dem BKM getragen werden. Unbedingte Voraussetzung für eine Förderung ist, dass es sich bei dem Film um eine deutsch-französische Koproduktion handelt, die zu 90 Prozent bzw. 80 Prozent von Produzenten aus Frankreich und Deutschland finanziert werden. Der Finanzierungsanteil aus einem dieser beiden Länder darf nicht unter 10 Prozent fallen. Weitere Koproduktionsländer können sich nur mit maximal 10 Prozent bzw. 20 Prozent beteiligen. Die Anträge müssen zeitgleich vom deutschen Produzenten bei der FFA und vom französischen Produzenten beim CNCIA gestellt werden.

Es kann eine Förderung von bis zu 20 Prozent der Herstellungskosten beantragt werden, allerdings ist die Förderung des Mehrheitspartners auf maximal 300.000 Euro begrenzt.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

	1.500.000,00 Euro (deutsche Seite)
Anzahl der Förderungen:	14
Anzahl der Anträge:	

Die Titel der geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf Seite **60** aufgeführt.

#### Kurzfilmförderung

Kurzfilme mit einer Vorführdauer von höchstens 15 Minuten oder nicht programmfüllende Kinderfilme können Kurzfilmförderung erhalten. Sie müssen jedoch bestimmte qualitative Voraussetzungen (Freigabe FSK, Bewertung durch die FBW oder Auszeichnung) erfüllen.

Mit dem novellierten FFG wurden in die Kurzfilmförderung auch Filme aufgenommen, die eine Vorführdauer von mehr als 15 Minuten und höchstens 45 Minuten haben, wenn sie an einer Hochschule entstanden sind oder es sich um den ersten Film dieser Länge handelt, bei dem die Regisseurin/der Regisseur die alleinige Verantwortung trägt.

Kurzfilme werden nach dem Referenzprinzip gefördert. Es werden Zuschüsse bewilligt, die in ein neues Filmprojekt investiert werden sollen.

Die Höhe des Zuschusses wird durch eine gleichmäßige Verteilung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel auf die berechtigten Filme ermittelt. Die zuerkannten Mittel können für die Produktion oder die Pre-Production genutzt werden und müssen innerhalb von zwei Jahren nach Zuerkennung abgerufen werden.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der Förderungen: Haushaltsansatz:	
Fördersumme:	<b>527.078,65</b> Euro

Die geförderten Kurzfilme sind auf den Seiten 60 bis 61 aufgeführt

## FÖRDERUNG VON DREHBÜCHERN UND DEREN VORSTUFEN

Die Drehbuchförderung erfolgt in Form eines Zuschusses für die Herstellung eines Drehbuches in Höhe von 30.000 Euro, in besonderen Fällen auch bis zu 50.000 Euro. Seit Beginn des Jahres 2009 kann für die Herstellung einer Vorstufe eines Drehbuches ein Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro gewährt werden. Ein Zuschuss wird bewilligt, wenn das Drehbuch einen Film erwarten lässt, der geeignet erscheint, die Qualität und Wirtschaftlichkeit des deutschen Filmes zu verbessern.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010

Anträge zur Herstellung eines Drehbuches:

Anzahl der Förderungen:	44
Anträge zur Förderung von Drehbuchvorstufen:	54
Anzahl der Förderungen:	16
Haushaltsansatz Förderung Drehbuch und	
Vorstufen von Drehbüchern:	787.462,12 Euro
Fördersumme Herstellung eines Drehbuches:	815.462,00 Euro
Fördersumme Förderung von Drehbuchvorstufen:	132.000,00 Euro
Gesamt:	<b>947.462,00</b> Euro

Die geförderten Drehbücher sind auf den Seiten **62** bis **64** aufgeführt.

#### **ABSATZFÖRDERUNG**

Der Absatz programmfüllender Kinofilme kann auf drei unterschiedliche Arten gefördert werden:

nach dem **Projektprinzip**, nach dem **Referenzprinzip** und durch **Medialeistungen**.

#### 1. Förderung nach dem Projektprinzip

Die Förderung von Verleihvorkosten nach dem Projektprinzip erfolgt durch zinslose, bedingt rückzahlbare Darlehen. Mit dem Geld können die Herstellungskosten für Kopien und die Kosten für Marketing und Promotion gefördert werden. Ebenso gelten auch die Kosten für die Untertitelung für Hörgeschädigte und die Audiodeskription für Sehbehinderte als Verleihvorkosten.

Auch zur Finanzierung des Auslandsvertriebs von Filmen können Darlehen gewährt werden. Darüber hinaus werden Darlehen oder Zuschüsse für Maßnahmen zur Erweiterung bestehender und Erschließung neuer Absatzmärkte für Lang- und Kurzfilme sowie der vertraglich vereinbarten Zusammenarbeit zur Absatzverbesserung gewährt.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der Anträge: Anzahl der Förderungen: Haushaltsansatz:	45
Fördersumme*:	3.050.103,00 Euro
lm Berichtsjahr wurden Absatzförderungs–Da zurückgezahlt: Aus FFA-Mitteln:	-
Die geförderten Filme und die einzelnen Förc aufgeführt.	derbeträge sind auf Seite <b>65</b>

\*Die zusätzlichen Gelder resultieren aus Tilgungsraten und Aufhebungen.



OTTO'S ELEVEN | WARNER BROS.



GOETHE! | WARNER BROS.

#### 2. Förderung nach dem Referenzprinzip

Das Referenzprinzip will dem Verleiher eines bereits erfolgreichen Filmes nachträgliche Förderung gewähren. Voraussetzung ist, dass der Film innerhalb eines Jahres nach seiner Erstaufführung in einem deutschen Kino 100.000 Referenzpunkte erreicht hat. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der erreichten Referenzpunktzahl. Diese errechnet sich wie bei der Produktionsförderung zunächst aus der Zuschauerzahl.

Hinzugerechnet werden auch jene Punkte, die der Film durch die Teilnahme, die Nominierung oder seinen Erfolg bei Filmfestivals bzw. der Verleihung eines Filmpreises erreicht hat. Die Referenzabsatzförderung wird in Form von Zuschüssen gewährt. Die Förderungshilfen können zur Abdeckung von Verleihvorkosten eines neuen Filmes oder zur Mitfinanzierung von Minimumgarantien verwendet werden.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Fördersumme:	<b>3.161.626.17</b> Euro
Haushaltsansatz:	3.161.626,17 Euro
Anzahl der Förderungen:	85

Pro Referenzpunkt wurden 0,15 Euro ausgezahlt.

Die geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf den Seiten **66** bis **68** dargestellt.

#### 3. Medialeistungen

Seit der Novellierung des FFG am 6. August 2010 können die Fernsehsender einen Teil Ihrer Abgabe an die FFA in Form von Medialeistungen zur Verfügung stellen. Medialeistungen dienen zur kostenlosen Fernsehbewerbung deutscher Kinofilme zum Kinostart sowie zur Videoerstveröffentlichung/VoD-Erstveröffentlichung.

Grundsätzlich sollen Medialeistungen nur Filmen zuerkannt werden, die bundesweit und in der Regel mit mindestens 25 Kopien gestartet werden. Begründete Ausnahmefälle sind möglich.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der Anträge: Anzahl der Förderungen:	
Fördersumme:	<b>8.850.000,00</b> Euro

Filme, die 2010 Medialeistungen erhalten haben, sind auf Seite **69** aufgeführt.

#### FÖRDERUNG DER FILMBERUFLICHEN WEITERBILDUNG\*

Die Förderung der filmberuflichen Weiterbildung wird in Form eines Zuschusses gewährt. Ein Zuschuss kann jedoch nur dann bewilligt werden, wenn es sich bei der zu fördernden Maßnahme tatsächlich um eine Weiterbildung und nicht um eine Ausbildung oder ein Studium handelt. Die Weiterbildung sollte einen inhaltlichen Bezug zum Kino haben. Anträge können sowohl für die eigene filmberufliche Weiterbildung (bis zu 5.000 Euro) als auch für die Veranstaltung von Weiterbildungsmaßnahmen (bis zu 25.000 Euro) gestellt werden.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der Anträge:	119
Anzahl der Förderungen:	
Haushaltsansatz:	195.943,45 Euro
Fördersumme:	<b>391.874,60</b> Euro

Die einzelnen Förderungsmaßnahmen sind auf den Seiten **70** bis **71** dargestellt.

## FÖRDERUNG VON FORSCHUNG, RATIONALISIERUNG UND INNOVATION\*

Mit dieser Förderung werden allgemeine Maßnahmen unterstützt, die für die Filmwirtschaft von Bedeutung sind und nicht von anderer Stelle gefördert werden können. Eine Innovationsförderung ist nur dann möglich, wenn es sich um eine Maßnahme handelt, die auf dem maßgebenden Markt noch nicht entwickelt oder vorhanden ist.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der Antrage:	3
Anzahl der Förderungen:	1
Haushaltsansatz:	
Fördersumme:	<b>6.000,00</b> Euro

Die einzelnen Förderungen sind auf Seite **71** dargestellt.

\*Die Etats der beiden oben genannten Förderbereiche sind gegenseitig deckungsfähig.







HANNI & NANNI | UNIVERSAL PICTURES

#### FILMTHEATERFÖRDERUNG

Die Filmtheaterförderung teilt sich ähnlich wie die Produktionsförderung in eine Förderung nach dem **Projektprinzip** und in eine Förderung nach dem **Referenzprinzip** auf.

Darüber hinaus kann noch eine **Zusatzkopienförderung** gewährt werden.

#### 1. Förderung nach dem Projektprinzip

Diese Förderung wird als zinsloses Darlehen oder Zuschuss gewährt. Für die Modernisierung, Verbesserung und Neuerrichtung von Filmtheatern werden Förderungshilfen bis zu höchstens 30 v.H. als Zuschuss und bis zu mindestens 70 v.H. als zinsloses Darlehen gewährt. Solche Förderungshilfen können bis zu einer Höhe von 200.000 Euro, in Ausnahmefällen bis zu einer Höhe von 350.000 Euro gewährt werden. Die Laufzeit der Darlehen kann bis zu zehn Jahre betragen. Für die Beratung von Filmtheatern werden Zuschüsse bis zu 5.000 Euro und für Maßnahmen der vertraglich vereinbarten Zusammenarbeit von Filmtheatern bis zu 200.000 Euro gewährt. Die Förderungshilfen werden u. a. gewährt zur Modernisierung und Verbesserung von Filmtheatern sowie zur Neuerrichtung, wenn sie der Strukturverbesserung dient, zur Beratung von Filmtheatern sowie zur Aufführung von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Fördersumme:	<b>6.417.258,00</b> Euro
Haushaltsansatz:	6.358.715,68 Eur
Anzahl der Förderungen:	220
Anzahl der Anträge:	30

Die einzelnen geförderten Maßnahmen im Berichtsjahr sind auf den Seiten **72** bis **77** dargestellt.

Im Berichtsjahr wurden Fi	lmtheaterförderungs-Darlehen in	folgender Höhe
zurückgezahlt:		

Aus FFA-Mitteln:4.3	347.953,14 Euro
Aus Mitteln des Freistaates Bayern*:	20.503,13 Euro
Aus Mitteln des Landes Berlin:	44.191,00 Euro

<sup>\*</sup>Diese Mittel werden an den Freistaat Bayern weitergeleitet.

#### 2. Förderung nach dem Referenzprinzip

Die Förderungshilfen werden als Zuschuss sowohl für Maßnahmen nach § 56 Abs. 1 Nr. 1-7 als auch für Werbemaßnahmen für deutsche und europäische Filme gewährt. Die Förderungshilfen kommen hierbei Filmtheatern zugute, die mindestens 5.000 Referenzpunkte erreichen.

Referenzpunkte erhalten dabei Filmtheater, die mit dem Kinoprogrammpreis der für Kultur und Medien zuständigen obersten Bundesbehörde ausgezeichnet wurden oder bei denen das entgeltliche Abspiel von Filmen gem. § 15 oder den §§ 16 und 17a den doppelten Wert des Zuschauermarktanteils des deutschen Films im vergangenen Kalenderjahr und / oder den 1,5-fachen Wert des Zuschauermarktanteils für den deutschen Film und Filme aus Mitgliedsstaaten der Europäischen Union erreicht hat.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Insgesamt standen zur Verfügung	<b>1.108.000,00</b> Eur
Die Fördersumme betrug	<b>1.116.352,20</b> Euro

<sup>\*</sup>Die zusätzlichen Gelder resultieren aus den freigewordenen Mitteln.

Die Förderung pro Leinwand errechnet sich wie folgt:	
Besucherpunkte:	22.874.395
Wert nro Referenzninkt	0.0488 Furo

Der nachzuweisende 1,5-fache Wert des Zuschauermarktanteils für den deutschen Film und Filme aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union betrug 51,75 % (Berechnungsjahr 2009).

Der nachzuweisende 2-fache Wert des Zuschauermarktanteils des deutschen Films betrug 54,80 % (Berechnungsjahr 2009).

Verteilung der Referenzpunkte entsprechend der Antragstellung:

201 Leinwände – 1 Referenzpunkt Kinoprogrammpreis des BKM

190 Leinwände – 1 Referenzpunkt deutsch/europäischer Besucheranteil

13 Leinwände – 2 Referenzpunkte deutscher Besucheranteil

70 Leinwände – 3 Referenzpunkte Kinoprogrammpreis/deutscher Besucheranteil

71 Leinwände – 3 Referenzpunkte deutscher und deutsch/europäischer Besucheranteil.

#### 3. Zusatzkopienförderung

Es können Zuschüsse für Filmkopien in- und ausländischer Filme gewährt werden, die den Verleihfirmen eine vorgezogene Belieferung von Filmtheatern in Orten mit in der Regel bis zu 20.000 Einwohnern ermöglichen. Die Filme sollten eine Gesamtbesucherzahl von 1,5 Millionen Besuchern erwarten lassen. Für Kinderfilme kann auch eine niedrigere Besuchererwartung ausreichend sein.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der teilnahmeberechtigten Filmtheater: .	324
Anzahl der Förderungen:	230 Kopien für 10 Filme
Haushaltsansatz:	277.000,00 Euro

Fördersumme: 194.738,19 Euro

Im Rahmen der Kooperation mit den Bundesländern stellten die Freistaaten Bayern und Sachsen sowie die Länder Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Saarland der FFA zusätzliche Mittel in Höhe von 269.000,00 Euro\* zur Verstärkung dieser Förderungsart für die in ihren Landesgrenzen liegenden Filmtheater zur Verfügung.

Fördersumme: 191.602,66 Euro

Die Angaben zur Zusatzkopienförderung 2010 sind auf Seite **77** dargestellt.

22



KONFERENZ DER TIERE | CONSTANTIN



#### VIDEOFÖRDERUNG

Die Videoförderung teilt sich in die Förderung von Videoprogrammanbietern und in die Förderung von Videotheken auf. Diese Förderungen erfolgen entweder durch zinslose Darlehen oder durch Zuschüsse.

#### 1. Programmanbieter-Förderung

Zur Abdeckung von Herausbringungskosten deutscher Filme auf DVD oder Blu-ray sowie im Rahmen der Video-on-demand-Förderung können zinslose, bedingt rückzahlbare Darlehen bis zu einer Höhe von 600.000 Euro gewährt werden. Für andere Maßnahmen, wie etwa beispielhafte Werbeaktionen, die Herstellung von Fremdsprachenfassungen oder einen besonderen Aufwand beim Absatz von Kinderfilmen können Darlehen bis zu 150.000 Euro gewährt werden.

Für außergewöhnliche Maßnahmen, die den Absatz fördern, stehen Darlehen bis zu 300.000 Euro oder Zuschüsse bis zu 100.000 Euro, in Ausnahmefällen auch bis zu 200.000 Euro, zur Verfügung.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der Programmanbieter-Anträge: Anzahl der Förderungen:	
Haushaltsansatz:	
Fördersumme:	<b>7.085.807,00</b> Euro
Anzahl der Video-on-demand-Anträge:	
Anzahl der Förderungen:	0,00 Eur
Haushaltsansatz:	684.417,00 Eur
Fördersumme:	0,00 Eur

Im Berichtsjahr wurden Programmanbieterförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:

Aus FFA-Mitteln:. ..1.792.235,00 Euro

Die einzelnen Förderungsmaßnahmen sind auf den Seiten **78** bis **80** dargestellt.

#### 2. Videotheken-Förderung

Für die Förderung von Videotheken werden sowohl zinslose, unbedingt rückzahlbare Darlehen als auch Zuschüsse gewährt. In erster Linie müssen die Darlehen zur Modernisierung und Verbesserung von bestehenden Videotheken oder zur Neuerrichtung von Videotheken verwendet werden. Aber auch die Erstausstattung mit einem Kinder- und Jugendfilmangebot für den Verleih kann mit einem Darlehen finanziert werden. Darlehen werden in der Regel bis 50.000 Euro, in besonderen Fällen bis 100.000 Euro bewilligt. Auch für Maßnahmen der vertraglich vereinbarten Zusammenarbeit können Zuschüsse bis zu 200.000 Euro gewährt werden.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2010:

Anzahl der Anträge:Anzahl der Förderungen:	
Haushaltsansatz:	719.660,00 Euro
Fördersumme:	<b>783.972,00</b> Euro
Im Berichtsjahr wurden Videothekenför zurückgezahlt: Aus FFA-Mitteln:	3

Die einzelnen Förderungsmaßnahmen sind auf den Seiten **80** bis **81** aufgeführt.

#### Sonstige Förderungsmassnahmen

Mit Inkrafttreten des Fünften Gesetzes zur Änderung des Filmförderungsgesetzes zum 1. Januar 2009 entscheidet das FFA-Präsidium auf Vorschlag des Vorstands gemäß § 68a FFG über die konkrete Aufteilung der Mittel. Die in § 2 FFG geregelten Aufgaben betreffen im Wesentlichen die Unterstützung gesamtwirtschaftlicher Belange der Filmwirtschaft, die Marktforschung, die Filmedukation (Vision Kino gGmbH), die Bekämpfung von Raubkopien und die Außenvertretung des Deutschen Films (German Films Service + Marketing GmbH). Ein weiterer Schwerpunkt der Förderung im Inland lag auf den Vereinbarungen der FFA mit Media Control sowie der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) über den Erwerb des GfK-Konsumenten-Panels, um mit diesen Daten filmwirtschaftliche Bestandsanalysen

Insgesamt standen für derartige Maßnahmen Fördergelder in Höhe von **5.261.435,00 Euro** zur Verfügung.

Fördermittel wurden unter anderem für die folgenden Projekte gewährt:

- Maßnahmen zur Bekämpfung der Video-Piraterie
- Overheadkosten der GVU Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen e.V.
- Gala Deutscher Filmpreis 2010
- Deutscher Videopreis
- Berlinale-Sektion "Perspektive Deutsches Kino"
- Europäischer Filmpreis 2010

Für die Wahrnehmung europäischer Belange, insbesondere im Rahmen der EU, beschäftigt die FFA zudem bis Juni 2010 eine EU-Beauftragte in Brüssel.

<sup>\*</sup>Die zusätzlichen Mittel resultieren aus Tilgungen.



Freudige Sieger: Der "Kindertiger 2010" ging an die Geschwister Bettine und Achim von Borries für das Drehbuch "Ein Fall für Freunde... wie alles begann" — den Kinozuschauern besser bekannt als MULLEWAPP.



DIE FREMDE | MAJESTIC

#### GERMAN FILMS SERVICE + MARKETING GMBH

#### German Films

Auf internationaler Ebene konnte der deutschen Film auch im Jahr 2010 deutlich punkten — weltweit auf den Festivals, aber auch an den ausländischen Kinokassen: Fatih Akins SOUL KITCHEN lief in über 15 Ländern in den Kinos und wurde in zahlreiche andere Länder verkauft, der 3D-Animationsfilm DIE KONFERENZ DER TIERE spielte in wenigen Wochen ein Box-Office von über 5 Millionen US-Dollar im Ausland ein und der Dokumentarfilm TANZTRÄUME zog in Frankreich über Monate hinweg über 200.000 Besucher an. Filme wie NORDWAND und VISION — DAS LEBEN DER HILDEGARD VON BINGEN u. a. wurden erfolgreich in den USA und in Australien gezeigt, JERRY COTTON lockte viele chinesische Zuschauer ins Kino.

2010 organisierte German Films für insgesamt 14 Filmfestivals — darunter die internationalen Filmfestspiele von Cannes, Venedig und Toronto — Auswahlsichtungen und präsentierte dabei 114 Filme (72 Spiel- und 42 Dokumentarfilme) vor Ort. Auch im Berichtsjahr waren deutsche Filme wieder zahlreich auf großen und kleineren Festivals vertreten, viele von ihnen wurden prämiert. Der Berlinale-Beitrag DIE FREMDE von Feo Aladag gewann neben anderen Auszeichnungen den Publikumspreis beim Tribeca Film Festival. Im September wurde der Film als deutscher Beitrag für den besten fremdsprachigen Film bei den Oscars 2011 benannt. Der Film POLL, der als "Special Screening" beim wichtigsten nordamerikanischen Festival in Toronto seine internationale Premiere feierte, gewann beim internationalen Festival in Rom den Marc Aurelio Special Jury Award sowie den Preis für die beste Regie beim Festival in Tallinn. In Cannes gewann die Koproduktion UNCLE BOONMEE WHO CAN RECALL HIS PAST LIFES (TH/GB/F/D) die Goldene Palme. Unter der neuen Leitung von Olivier Père war der deutsche Film im Wettbewerb des internationalen Festivals von Locarno im Jahr 2010 besonders stark vertreten, u.a. liefen IM ALTER VON ELLEN und WOMB (D/HU/F).

Um den internationalen Vertrieb deutscher Filme zu fördern, organisierte German Films bereits zum zehnten Mal die renommierten "German Films Previews", 2010 erstmalig in Hamburg. Über 90 internationale Verleiher konnten sich in drei Tagen etwa 80 deutsche Filme und Koproduktionen im Kino und auf DVDs ansehen. Wie in den Jahren zuvor erfreuten sich die von German Films organisierten "Festivals des deutschen Films" in Madrid, Buenos Aires, Paris und Moskau bei vielen Einkäufern großen Zuspruchs.

Das von German Films im Jahr 2005 gestartete Förderprogramm "Distribution Support", das den Kinostart deutscher Filme im Ausland unterstützt, förderte im Berichtsjahr 47 Filme mit insgesamt 68 Kinostarts und einer Gesamtfördersumme von 511.000 Euro. Im Rahmen dieser Förderung werden zusätzliche Maßnahmen zu einer bereits geplanten Herausbringungskampagne der ausländischen Verleiher in Form eines bedingt rückzahlbaren Darlehens bezuschusst.

Das "Deutsch-Französische-Filmtreffen", das zum achten Mal von German Films in Kooperation mit Unifrance organisiert wurde, fand 2010 mit insgesamt 270 Branchenvertretern in Heidelberg statt. Im Mittelpunkt stand die Diskussion über Kopoduktionsmöglichkeiten und die Entwicklung von 3D-Projekten.

#### VISION KINO GGMBH

#### **Vision Kino**

Seit fünf Jahren organisiert und unterstützt das Netzwerk für Film- und Medienkompetenz VISION KINO bundesweit Projekte, mit dem Ziel, die Filmkompetenz bei Schülern und Jugendlichen zu fördern. Dass die gemeinsame Initiative von Bundesregierung und Filmbranche in diesem Zeitraum erfolgreiche Pionier- und Vernetzungsarbeit geleistet hat und die Bedeutung der Filmbildung im Bewusstsein aller Beteiligten verankern konnte, war zum Jahresende 2010 eines der Ergebnisse des Kongresses "Vision Kino 10: Film – Kompetenz – Bildung". Rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Bildung, Kultur, Politik, Wissenschaft und Filmwirtschaft tauschten sich vom 1. bis 3. Dezember 2010 in Berlin über aktuelle Entwicklungen und Perspektiven der Filmbildung aus. Darunter Gäste wie der Kinderbuchautor Paul Maar, Regisseur Tom Tykwer sowie der Beauftragte für Kultur und Medien, Staatsminister Bernd Neumann, der den Kongress eröffnete.

Ein Höhepunkt des Kongresses bildete der bereits zum dritten Mal gemeinsam von VISION KINO und KI.KA verliehene "Drehbuchpreis Kindertiger". Der von der FFA initiierte und mit 25.000 Euro dotierte Preis ging diesmal an das Drehbuch zu dem Film MULLEWAPP, verfasst von Bettine und Achim von Borries. Fünf filmkompetente Kinder bildeten die Jury, die über den Gewinner entschied.

Das bundesweit größte Projekt zur Filmbildung, die jährlich stattfindenden "SchulKinoWochen", konnte im Berichtsjahr die Ergebnisse weiter steigern: Mit über 600.000 Anmeldungen sowie Vorstellungen in 780 Kinos in rund 600 Städten und Gemeinden wurde ein neuer Teilnahmerekord erreicht. Hinzu kamen zahlreiche Schulklassen und Lehrkräfte, die durch erfolgreiche und langjährige Kooperationen wie mit dem Projekt "Kinder machen Kurzfilm!" oder dem "Berlinale Schulprojekt" an das Medium Film herangeführt wurden. Als besonders beliebt bei Lehrkräften erwies sich ein von VISION KINO produzierter USB-Stick, der umfangreiches Material für die Filmarbeit im Unterricht enthält und binnen weniger Tage vergriffen war.

Mit dieser und weiteren Publikationen sowie didaktischen DVDs erreichte VISION KINO bislang über 100.000 Lehrkräfte, Eltern und Multiplikatoren. Eine besondere Anerkennung erhielt das Netzwerk für Film- und Medienkompetenz im August 2010, als Bundespräsident Christian Wulff kurz nach seinem Amtsantritt die Schirmherrschaft über die Institution übernahm.



Nach 18 Jahren tagte Eurimages wieder in Deutschland: Das Board mit Präsident Jobst Plog beim offiziellen Empfang im Hamburger Rathaus



#### 1. BKM-Filmförderung

Gemäß einer Vereinbarung wickelt die FFA als Dienstleister die Filmförderung der von dem BKM geförderten Filmprojekte ab. Hierzu gehört im Wesentlichen die Abwicklung der Projektförderung von Lang- und Kurzfilmen.

Die Zusammenarbeit hat zu erheblichen synergetischen Effekten für die gemeinsame Förderung von FFA- und BKM-Projekten und damit letztlich zu einer Verwaltungsvereinfachung zum Vorteil der Filmwirtschaft geführt.

Im Berichtsjahr wurde die Abwicklung für 23 programmfüllende Filme der Produktionsförderung, für 25 Filme der Verleihförderung und für 19 Filme der Kurzfilmförderung durch die FFA übernommen.

Die Übersicht der BKM-geförderten Langfilme und die Tabelle der BKM-Verleihförderung befindet sich auf den Seiten **81** bis **82** 

#### 2. Kopienförderung für Filmkunsttheater 2010

Seit 1990 wird aufgrund einer Vereinbarung auch die Förderung von Filmkopien für Filmkunsttheater durchgeführt. In diesem Bereich wurden im Berichtsjahr insgesamt 180 Filme mit insgesamt 401 Kopien gefördert.

Die Tabelle der BKM geförderten Filme ist auf den Seiten **82** bis **84** aufgeführt.

#### **Eurimages**

Den deutschen Jahresbeitrag für den paneuropäischen Förderfonds Eurimages leistet der BKM. Vereinbarungsgemäß führt die FFA die deutsche Fördertätigkeit durch und repräsentiert Deutschland im Entscheidungsgemium. Dem Eurimages-Fonds gehören nach anfänglich 12 inzwischen 34 Mitgliedsländer des Europarates an. Der Fonds fördert hauptsächlich die Herstellung bi- sowie multilateraler europäischer Gemeinschaftsproduktionen mit bedingt rückzahlbaren Darlehen. Ein geringer Teil des Fördervolumens steht der Filmtheaterförderung und der Verbreitung europäischer Kinofilme zur Verfügung.

Die Jahresmittel summieren sich hauptsächlich aus den Beitragsleistungen der Eurimages-Mitgliedstaaten. 2010 beliefen sich die Mitgliedsbeiträge auf 21,34 Millionen Euro. Der deutsche Beitrag — aus Haushaltsmitteln des BKM — betrug 2.594.481 Euro. Das entspricht einer Fondsbeteiligung von 12,16 Prozent. Deutschland ist damit nach Frankreich (4.700.486 Euro) und Italien (2.942.552 Euro) drittstärkster Beitragszahler.

Im Berichtsjahr wurden 213 Förderanträge gestellt. Eurimages unterstützte 56 Spielfilm- oder Dokumentarfilmvorhaben mit insgesamt **19,26 Mio. Euro.** Darunter waren 18 Projekte (Vorjahr: 25) mit deutscher Beteiligung, 6 davon majoritär deutsche Projekte. Die Förderanteile der Projekte mit einer deutschen Beteiligung summierten sich auf **2,29 Mio. Euro.** 

Erstmals seit mehr als 18 Jahren hielt der Förderfonds wieder eine Sitzungswoche in Deutschland ab. Gemeinsam mit dem BKM organisierte die FFA vom 14. bis 17. Juni 2010 ein vielseitiges Tagungsprogramm in

Seit der Institutionalisierung von Eurimages im Jahre 1989 bis einschließlich Jahresende 2010 wurden insgesamt 1348 Langspiel- und Dokumentarfilmvorhaben mit 407 Millionen Euro gefördert.

Die Liste der von Eurimages geförderten Filme mit einer deutschen Beteiligung im Jahr 2010 ist auf Seite **85** aufgeführt.



Das international besetzte DFFF-Panel "Europe In One Day": (v.l.n.r.) Arie Bohrer (Location Austria) Doris Fröhlich (aws), David Korda (Film Finances), Christine Berg (DFFF), Patrick Lamassoure (Film France), Brigitte Monneau (Telefilm Canada), Moderator Dr. Stefan Lütje (Olswang LLP Berlin), Alessandra Priante (Eurimages und Media, Italien), Alexander Marshall (Warp Films) und Prof. Dr. Oliver Castendyk, (Erich Pommer Institut)

#### Deutscher Filmförderfonds (DFFF)

Die FFA ist vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) mit der Durchführung des zum 1. Januar 2007 eingeführten Deutschen Filmförderfonds (DFFF) beauftragt worden. Die Fördermaßnahme unterliegt der Richtlinie der Rechts- und Fachaufsicht des BKM. Mit einem jährlichen Förderbudget in Höhe von 60 Millionen Euro steigert der DFFF die Wettbewerbsfähigkeit und die Qualität des deutschen Films und soll den Filmstandort Deutschland sichern und stärken.

2010 kamen die Zuschüsse aus dem DFFF in Höhe von 57,9 Millionen Euro mehr Filmen denn je zugute: Gefördert wurden 114 Produktionen — 80 Spielfilme, 30 Dokumentar- sowie 4 Animationsfilme. 71 geförderte Projekte waren deutsche Produktionen, 43 internationale Koproduktionen. Nach 2009 war auch im Jahr 2010 der Anteil der kleineren und mittleren Filmproduktionen mit einem Budget zwischen 2 und 5 Millionen deutlich höher als in den Jahren davor. Die Gesamthöhe der Herstellungskosten der vom DFFF geförderten Projekte betrug 453 Millionen Euro, die in Deutschland erzeugten Kosten lagen bei 340 Millionen.

Auch im Berichtsjahr 2010 investierten die Produktionsfirmen rund das Sechsfache der Fördermittel allein in Deutschland. Davon konnte die gesamte Filmbranche – von den Produktionsfirmen über die Studios bis hin zu den filmtechnischen Betrieben – profitieren.

Der zunächst auf drei Jahre ausgelegte Deutsche Filmförderfonds wurde vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien um weitere drei Jahre bis Ende 2012 verlängert. Seit seiner Einrichtung im Jahr 2007 förderte der DFFF 416 Filmproduktionen mit insgesamt 234 Millionen Euro, die im Laufe der vergangenen vier Jahre in Deutschland Herstellungskosten in Höhe von mehr als 1,4 Milliarden Euro auslösten.

Neben zahlreichen Branchenveranstaltungen und Foren, auf denen der Deutsche Filmförderfonds im Jahr 2010 Präsenz zeigte, veranstaltete der DFFF am 13. April in Berlin gemeinsam mit der Wirtschaftskanzlei Olswang und dem Erich Pommer Institut das Panel "Europe In One Day". Im Fokus der von über 100 Teilnehmern besuchten Informationsveranstaltung standen die vielseitigen Fördermodelle der wichtigsten Förderinstitutionen aus Europa und Kanada.

Die Übersicht der vom DFFF geförderten Projekte sowie den Produktionsspiegel finden Sie auf den Seiten **85** bis **88**.

#### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Darstellung der vielfältigen Aktivitäten der FFA einschließlich der BKM-Auftragsverwaltungen sowie des Deutschen Filmförderfonds (DFFF) war auch im Jahr 2010 zentraler Bestandteil der Aufgaben in der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Ein Schwerpunkt waren Kommunikationsmaßnahmen im Zusammenhang mit der geplanten flächendeckenden Digitalisierung der deutschen Kinowirtschaft sowie die öffentliche Diskussion im Zusammenhang mit der Klage gegen das Filmförderungsgesetz. Zu den Aufgaben der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gehört des Weiteren die Veranstaltungsorganisation wie für die erstmalig ausgetragene Branchenveranstaltung des DFFF "Europe in one Day" in Berlin.

Zu einer wirkungsvollen, zielgruppengesteuerten Außendarstellung der FFA zählt die regelmäßige Redaktion und Veröffentlichung von Pressemitteilungen zu sämtlichen Förderentscheidungen sowie marktwirtschaftliche oder filmpolitische Ausarbeitungen, die im Auftrag oder mit Unterstützung der FFA erstellt werden. Die Meldungen werden zeitgleich zu ihrer Veröffentlichung auf der FFA-Website über einen digitalen Newsletter-Versand an rund 2.800 Empfänger übermittelt. Daneben beantwortete die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Anfragen der Medien, von Filmschaffenden, Studierenden oder anderen Interessierten, die sich mit Themen aus der Filmwirtschaft beschäftigen. Auch die Mitglieder des Präsidiums und des Verwaltungsrates werden kontinuierlich über Sitzungsergebnisse, Aktivitäten und Zielsetzungen der FFA informiert.

Ein weiterer Baustein der FFA-Pressearbeit ist die Redaktion der Informationsbroschüre "FFA Info", die auf Basis eigener Erhebungen und Analysen sowie aktueller Marktdaten die wichtigsten Details eines jeden Jahres aus der Film-, Kino- und Videobranche enthält. Die Publikation und ihre Inhalte wurden am 10. Februar 2010 — traditionell am Tag vor Beginn der Berlinale — im Rahmen der Jahrespressekonferenz präsentiert. Zeitgleich wurden die Zahlen, Daten und Fakten wiederum in dem zweisprachigen Faltblatt "FFA Info COMPACT" veröffentlicht, das die wichtigsten Zahlen aus der, umfangreicheren Publikation "FFA Info" in komprimierter Form auf Deutsch und Englisch

Darüber hinaus fällt die Redaktion und Produktionsüberwachung des jährlichen Geschäfts- und Förderberichts ebenso in den Aufgabenbereich der Pressearbeit wie die kontinuierliche Aktualisierung und Optimierung des FFA-Internetangebots.

#### PUBLIKATIONEN

Folgende eigene Studien und Gutachten, die im Auftrag oder mit Hilfe der FFA entstanden, informierten ausführlich über das Zuschauerverhalten im Kino sowie über die Strukturen und Perspektiven des Filmgeschäfts. Die Expertisen sind vollständig auf der FFA-Website als Download abrufbar.

#### Der "deutsche Film" unter der Lupe. Akzeptanz - Image -Stärken und Schwächen, 2. Welle

April 2010

Zum zweiten Mal nach 2007 analysierte die FFA das Ansehen und die Besonderheiten von Filmproduktionen Made in Germany. Die Untersuchung "Imagestudie deutscher Film" umfasst ausschließlich Kinofilme, unabhängig davon, ob sie im Kino oder auf DVD ausgewertet wurden. Befragt wurden 4.056 Deutsche über 14 Jahre im Zeitraum zwischen November und Dezember 2009.

#### Der Kinobesucher 2009

April 2010

Mit der erweiterten und jeweils jährlich aktualisierten Untersuchung analysierte die FFA in Zusammenarbeit mit der GfK zum 18. Mal in Folge die Entwicklung des Kinobesuchs und allgemeinen Merkmale des Kinobesuchers, zum Beispiel Alter, Geschlecht, Wohnort, Berufsgruppen, Schulbildung oder Haushaltsgröße. Darüber hinaus enthält sie interessante Fakten zum deutschen Kinofilm und seinen Besuchern. Die FFA-Studie basiert auf monatlichen Befragungen von 20.000 Teilnehmern innerhalb des Konsumenten-Panels der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) und steht repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 10 Jahre.

#### Auswertung der TOP 50 – Filmtitel des Jahres 2009 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen

Mit der Untersuchung der 50 besucherstärksten Filmtitel des Jahres 2009 erweiterte die FFA in Ergänzung zu der Studie "Die Kinobesucher 2009" ihre Analysen rund um das Profil der Kinogänger. Die Auswertung analysierte die soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Merkmale der Kinobesucher u. a. nach Berufs- und Altersgruppen, Familienstand, Filmbeginn oder nach der Anzahl der Begleitpersonen. Die FFA-Auswertung der 50 besucherstärksten Filme des vergangenen Jahres basiert auf monatlichen Befragungen von 20.000 Teilnehmern innerhalb des Konsumenten-Panels der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) und steht repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 10 Jahre.

#### Die Kinosonderformen. Ergebnisse der Jahre 2005 bis 2009

September 2010

Zum 6. Mal legte die FFA eine Untersuchung der Kino- Sonderformen vor. Zu den Kino-Sonderformen zählen neben den Open-Air- und den Saisonkinos u. a. auch Autokinos, Filmfeste, Wanderkinos, kommunale und kulturelle Einrichtungen sowie jene Leinwände, die in Kasernen, Vereinshäusern oder Schulen und Kliniken aufgestellt werden. Die Studie veranschaulicht die Entwicklung des Kinosaalbestandes, der Kinobesucherund Umsatzzahlen sowie des durchschnittlichen Eintrittspreises der Jahre 2005 bis 2009.

#### Filmgenres 2007 bis 2009. Eine Auswertung zum Genreangebot in deutschen Kinos und zur Genrevielfalt deutscher Filme

November 2010

Erstmals dokumentiert die FFA mit dieser neuen Studie die Genrevielfalt im deutschen Kinomarkt. Grundlage der Untersuchung bilden eine Analyse aller 3.599 Filme, die in den Jahren 2007 bis 2009 in den deutschen Kinos liefen und für die insgesamt 396 Mio. Kinobesucher im Kino Eintritt gezahlt haben. Ziel der Auswertung ist es, die Genrevielfalt des Filmangebots sowohl in den deutschen Kinos als auch in der nationalen Filmproduktion zu analysieren. Aufgrund der Bedeutung des Kinderfilms und Dokumentarfilmes für den deutschen Film wurden speziell diese beiden Kategorien noch genauer betrachtet und ihnen jeweils ein eigenes Kapitel gewidmet.

#### Programmkinos und das Publikum von Arthouse-Filmen im Jahr 2009

Die zum 10. Mal veröffentlichte FFA-Studie untersucht die Entwicklung des Programmkinomarktes in Deutschland im Jahr 2009. Der erste Teil der Studie enthält eine statistische Auswertung des Bestandes, Besuchs, der Auslastung und Eintrittspreise der Programmkinos in Deutschland. Der zweite Teil widmet sich einer soziodemografischen Betrachtung der Kinobesucher von Arthousefilmen nach allgemeinen Merkmalen wie beispielsweise Alter, Geschlecht, Wohnort, Berufsgruppen, Schulbildung oder Haushaltsgröße. Die Ausarbeitung des zweiten Teils beruht weiterhin auf den Ergebnissen des 20.000 Teilnehmer umfassenden Konsumenten-Panels der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) und steht repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 10 Jahre. Zusätzlich listet die Studie die 50 erfolgreichsten Arthouse-Filme des Vorjahres auf. Neben einer grundlegenden Überarbeitung der Methodik des ersten Teils wurde die Studie auch an die sich ändernden Marktgegebenheiten angepasst und die bisherige Definition der Programmkinos neu ausgerichtet.



ANLAGEN 2010

## KINO- UND VIDEOPROGRAMMANBIETERERGEBNISSE

Kinoergebnisse in den Bundesländern 2010	3
Monatliche Besucher-, Umsatz- und Eintrittspreisentwicklung 2008 bis 2010	3
Kino-Besuch nach Bundesländern 2006 bis 2010	3
Kino-Umsatz nach Bundesländern 2006 bis 2010	38
Kinosaal-Bestand nach Bundesländern 2006 bis 2010	39
Kino in der Bundesrepublik Deutschland nach Umsatzgruppen 2010	4
Kino in der Bundesrepublik Deutschland nach Centergrößen 2010	
Kino in der Bundesrepublik Deutschland nach Ortsgrößen 2010	
Bestandsentwicklung der Kinosäle 2006 bis 2010	
Multiplexe: Besucher-, Umsatz- und Eintrittspreisentwicklung nach Generationen 2006 bis 2010	
Videoprammanbieter 2006 bis 2010	4
Filmförderung auf einen Blick	
Uraufgeführte programmfüllende Filme 2010 und ihre jeweiligen Fördermittel	4
Förderbereiche	
Produktionsförderung	
Filme mit Projektförderung	54
Referenzfilmförderung	5!
Referenzmittel zur Kapitalerhöhung	
Referenzmittel zur Förderung der Pre-Production und Drehbuchentwicklung	5
Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen	
Projektförderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen	6
Kurzfilmförderung	
Geförderte Kurzfilme	6
Drehbuchförderung	_
Drehbuchförderung	
Förderung der Fortentwicklung von Drehbüchern Förderung von Drehbuchvorstufen	
ln den letzten fünf Jahren realisierte Drehbücher	
Absatzförderung	0.
Verleih und Vertrieb deutscher Filme	6
Zuerkennung der Referenzförderung für den Verleih programmfüllender Filme	
Medialeistungen	
Förderung der filmberuflichen Weiterbildung	
Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation	
Filmtheaterförderung	
Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln	7
Zusatzkopienförderung	
Videoförderung	
Projektförderung Video-Programmanbieter	78
Projektförderung Videotheken	

#### DIENSTLEISTUNGEN

#### Auftragsverwaltung für den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien

BKM-Produktionsförderung programmfüllender Filme	81
BKM-Verleihförderung	
BKM-Kopienförderung für Filmkunsttheater	
Eurimages geförderte Filme mit deutscher Beteiligung	
Deutscher Filmförderfonds (DFFF)	
DFFF in Zahlen	85
DFFF - Förderzusagen	86

#### KINOERGEBNISSE IN DEN BUNDESLÄNDERN 2010



M	onat	2008	2009	09/08	2010	10/09
Jai	nuar	13.486.346	13.213.988	-2,0%	14.031.229	6,2%
Fe	bruar	13.097.391	11.664.013	-10,9%	12.817.083	9,9%
Mä	ärz	14.221.969	12.235.643	-14,0%	10.925.255	-10,7%
Ар	oril	7.352.414	8.822.507	20,0%	7.862.947	-10,9%
Ma	ai	7.590.728	9.793.299	29,0%	9.246.843	-5,6%
Ju	ni	5.287.136	9.185.586	73,7%	5.342.441	-41,8%
Jul	li	11.858.323	16.732.706	41,1%	11.111.170	-33,6%
Jul	ıgust	11.853.103	11.536.285	-2,7%	14.302.698	24,0%
	ptember	7.916.740	11.022.309	39,2%	8.722.373	-20,9%
Ok	ctober	11.855.479	13.798.223	16,4%	10.792.116	-21,8%
No	ovember	11.498.627	13.048.912	13,5%	11.635.772	-10,8%
De	ezember	13.377.514	15.292.493	14,3%	9.819.673	-35,8%
Ge	esamt	129.395.770	146.345.964	13,1%	126.609.600	-13,5%
Jai	nuar	82.950.862	87.423.190	5,4%	107.865.869	23,4%
Fe	bruar	79.663.903	74.369.575	-6,6%	93.889.721	26,2%
Mä	ärz	85.437.867	77.424.362	-9,4%	79.855.377	3,1%
Ар	oril	43.076.595	55.788.199	29,5%	57.221.858	2,6%
Ma	ai	48.175.349	66.599.383	38,2%	65.754.979	-1,3%
Ju	ni	33.073.099	59.749.233	80,7%	37.284.653	-37,6%
Jul	li	70.593.075	112.515.482	59,4%	77.765.254	-30,9%
Jul Au	ıgust	74.721.906	76.879.519	2,9%	100.903.921	31,2%
	ptember	49.507.999	72.682.061	46,8%	64.512.210	-11,2%
Ok	ktober	73.257.375	91.943.162	25,5%	79.630.549	-13,4%
No	ovember	72.613.581	90.575.838	24,7%	84.358.038	-6,9%
De	ezember	81.677.723	110.154.937	34,9%	71.317.702	-35,3%
Ge	esamt	794.749.334	976.104.941	22,8%	920.360.131	-5,7%
Jai	nuar	6,15	6,62	7,6%	7,69	16,2%
Fe	bruar	6,08	6,38	4,9%	7,33	14,9%
Mä	ärz	6,01	6,33	5,3%	7,31	15,5%
Ар	oril	5,86	6,32	7,8%	7,28	15,2%
Ma	ai	6,35	6,80	7,1%	7,11	4,6%
Ju	ni	6,26	6,50	3,8%	6,98	7,4%
Jul	li	5,95	6,72	12,9%	7,00	4,2%
Au	ıgust	6,30	6,66	5,7%	7,05	5,9%
Jul Jul Au Se	ptember	6,25	6,59	5,4%	7,40	12,3%
Ok	ctober	6,18	6,66	7,8%	7,38	10,8%
	ovember	6,31	6,94	10,0%	7,25	4,5%
De	ezember	6,11	7,20	17,8%	7,26	0,8%
Ge	esamt	6,14	6,67	8,6%	7,27	9,0%

Kino-Besuch nach B	undesländer	n 2006 bis 20	10 (in Ta	ausend)							
	Einwohner*	2006		200	)7	200	)8	200	9	201	0
Baden-Württemberg	10.749.924	18.981	13,9%	17.226	13,7%	17.875	13,8%	20.113	13,7%	17.442	13,8%
Bayern	12.519.130	24.348	17,8%	22.297	17,8%	23.353	18,0%	25.438	17,4%	22.535	17,8%
Berlin	3.444.400	9.640	7,1%	9.075	7,2%	9.260	7,2%	10.148	6,9%	9.522	7,5%
Brandenburg	2.507.654	2.907	2,1%	2.612	2,1%	2.734	2,1%	3.151	2,2%	2.553	2,0%
Bremen	659.561	1.687	1,2%	1.727	1,4%	1.834	1,4%	2.179	1,5%	1.941	1,5%
Hamburg	1.779.140	4.620	3,4%	4.349	3,5%	4.351	3,4%	4.758	3,3%	4.381	3,5%
Hessen	6.063.885	10.439	7,6%	9.556	7,6%	9.719	7,5%	10.931	7,5%	9.438	7,5%
Mecklenburg-Vorpommern	1.646.539	2.219	1,6%	2.019	1,6%	2.086	1,6%	2.434	1,7%	1.979	1,6%
Niedersachsen	7.932.282	11.778	8,6%	10.638	8,5%	10.837	8,4%	12.486	8,5%	10.527	8,3%
Nordrhein-Westfalen	17.850.560	27.531	20,1%	25.570	20,4%	26.473	20,5%	30.360	20,7%	25.950	20,5%
Rheinland-Pfalz	4.006.995	5.793	4,2%	5.329	4,3%	5.420	4,2%	6.330	4,3%	5.336	4,2%
Saarland	1.019.815	1.474	1,1%	1.364	1,1%	1.340	1,0%	1.550	1,1%	1.338	1,1%
Sachsen	4.153.631	5.634	4,1%	4.992	4,0%	5.180	4,0%	6.026	4,1%	4.979	3,9%
Sachsen-Anhalt	2.344.679	3.026	2,2%	2.622	2,1%	2.664	2,1%	3.134	2,1%	2.662	2,1%
Schleswig-Holstein	2.831.364	3.891	2,8%	3.661	2,9%	3.798	2,9%	4.362	3,0%	3.617	2,9%
Thüringen	2.241.157	2.711	2,0%	2.397	1,9%	2.473	1,9%	2.946	2,0%	2.408	1,9%
bundesweit	81.750.716	136.679	100%	125.434	100%	129.396	100%	146.346	100%	126.610	100%

\*Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Stand: 30.06.2010 Durch die Angabe in Tausend und Rechnungsdifferenzen ergibt die Summe in % nicht immer 100.

Kino-Umsatz nach B	Bundesländer	n 2006 bis 20	)10 (in T	ausend)							
	Einwohner*	2006		200	17	200	)8	200	19	201	0
Baden-Württemberg	10.749.924	112.981	13,9%	104.069	13,7%	109.738	13,8%	133.024	13,6%	125.461	13,6%
Bayern	12.519.130	148.097	18,2%	137.847	18,2%	146.423	18,4%	168.848	17,3%	163.755	17,8%
Berlin	3.444.400	57.973	7,1%	54.871	7,2%	57.122	7,2%	69.578	7,1%	70.223	7,6%
Brandenburg	2.507.654	16.576	2,0%	14.924	2,0%	15.522	2,0%	19.726	2,0%	17.306	1,9%
Bremen	659.561	10.656	1,3%	11.118	1,5%	11.982	1,5%	16.020	1,6%	15.396	1,7%
Hamburg	1.779.140	29.676	3,6%	27.978	3,7%	29.147	3,7%	35.867	3,7%	35.094	3,8%
Hessen	6.063.885	63.080	7,7%	58.052	7,7%	60.315	7,6%	72.549	7,4%	68.199	7,4%
Mecklenburg-Vorpommern	1.646.539	13.155	1,6%	12.002	1,6%	12.415	1,6%	15.736	1,6%	13.804	1,5%
Niedersachsen	7.932.282	67.073	8,2%	61.883	8,2%	64.228	8,1%	80.639	8,3%	74.285	8,1%
Nordrhein-Westfalen	17.850.560	165.720	20,3%	156.046	20,6%	163.857	20,6%	206.712	21,2%	192.915	21,0%
Rheinland-Pfalz	4.006.995	35.044	4,3%	33.063	4,4%	34.050	4,3%	42.977	4,4%	39.905	4,3%
Saarland	1.019.815	8.112	1,0%	7.662	1,0%	7.697	1,0%	9.577	1,0%	9.264	1,0%
Sachsen	4.153.631	31.520	3,9%	28.246	3,7%	29.765	3,7%	37.718	3,9%	33.683	3,7%
Sachsen-Anhalt	2.344.679	16.970	2,1%	14.961	2,0%	15.489	1,9%	20.038	2,1%	18.814	2,0%
Schleswig-Holstein	2.831.364	22.390	2,7%	21.446	2,8%	22.644	2,8%	28.467	2,9%	25.740	2,8%
Thüringen	2.241.157	15.367	1,9%	13.759	1,8%	14.354	1,8%	18.630	1,9%	16.516	1,8%
bundesweit	81.750.716	814.390	100%	757.929	100%	794.749	100%	976.105	100%	920.360	100%

\*Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Stand: 30.06.2010 Durch die Angabe in Tausend und Rechnungsdifferenzen ergibt die Summe in % nicht immer 100.

Kinosaal-Bestand na	ach Bundeslä	indern 2006 b	ois 2010								
	Einwohner*	2006		200	17	200	8	200	9	201	10
Baden-Württemberg	10.749.924	654	13,5%	650	13,5%	650	13,5%	642	13,6%	630	13,4%
Bayern	12.519.130	798	16,5%	802	16,6%	809	16,8%	799	16,9%	791	16,8%
Berlin	3.444.400	289	6,0%	285	5,9%	284	5,9%	284	6,0%	274	5,8%
Brandenburg	2.507.654	151	3,1%	152	3,1%	147	3,1%	133	2,8%	139	3,0%
Bremen	659.561	46	0,9%	49	1,0%	48	1,0%	50	1,1%	47	1,0%
Hamburg	1.779.140	87	1,8%	89	1,8%	80	1,7%	78	1,6%	79	1,7%
Hessen	6.063.885	332	6,8%	333	6,9%	332	6,9%	331	7,0%	327	7,0%
Mecklenburg-Vorpommern	1.646.539	131	2,7%	133	2,8%	134	2,8%	131	2,8%	125	2,7%
Niedersachsen	7.932.282	441	9,1%	428	8,9%	425	8,8%	427	9,0%	436	9,3%
Nordrhein-Westfalen	17.850.560	909	18,8%	907	18,8%	893	18,6%	883	18,7%	875	18,6%
Rheinland-Pfalz	4.006.995	221	4,6%	222	4,6%	220	4,6%	209	4,4%	206	4,4%
Saarland	1.019.815	71	1,5%	72	1,5%	69	1,4%	67	1,4%	72	1,5%
Sachsen	4.153.631	266	5,5%	264	5,5%	265	5,5%	259	5,5%	254	5,4%
Sachsen-Anhalt	2.344.679	137	2,8%	135	2,8%	138	2,9%	135	2,9%	135	2,9%
Schleswig-Holstein	2.831.364	169	3,5%	168	3,5%	170	3,5%	168	3,5%	171	3,6%
Thüringen	2.241.157	146	3,0%	143	3,0%	146	3,0%	138	2,9%	138	2,9%
bundesweit	81.750.716	4.848	100%	4.832	100%	4.810	100%	4.734	100%	4.699	100%

 ${\bf *Quelle: Statistisches \, Bundesamt \, Wiesbaden, \, Stand: \, 30.06.2010}$ 

Kino in der Bundesrepuplik Deutschland nach Umsatzgruppen 2010												
in Tsd. €	sd. € Kinosäle		Sitzplätz	Sitzplätze		Besucher		€	Eintritts- preis in €	Besucher pro Sitzplatz		
über 1.000	71	1,5%	34.106	4,2%	10.159.266	8,0%	94.173.428	10,2%	9,27	297		
750 – 1.000	102	2,1%	39.132	4,8%	9.960.936	7,9%	87.977.602	9,6%	8,83	254		
500 - 750	221	4,6%	71.447	8,8%	16.415.999	13,0%	133.025.680	14,5%	8,10	229		
450 – 500	65	1,4%	18.985	2,3%	3.991.658	3,2%	30.945.128	3,4%	7,75	210		
400 - 450	98	2,1%	28.079	3,5%	5.460.945	4,3%	41.463.102	4,5%	7,59	194		
350 - 400	143	3,0%	35.101	4,3%	7.221.281	5,7%	53.633.796	5,8%	7,43	205		
300 - 350	177	3,7%	39.751	4,9%	7.847.655	6,2%	56.875.158	6,2%	7,25	197		
250 - 300	267	5,6%	55.850	6,9%	10.407.455	8,2%	73.418.142	8,0%	7,05	186		
225 - 250	188	3,9%	37.323	4,6%	6.444.747	5,1%	44.656.759	4,9%	6,93	172		
200 – 225	209	4,4%	39.474	4,9%	6.500.759	5,1%	44.355.844	4,8%	6,82	164		
175 - 200	199	4,2%	33.339	4,1%	5.611.661	4,4%	37.352.698	4,1%	6,66	168		
150 – 175	246	5,2%	42.685	5,3%	5.998.425	4,7%	39.922.665	4,3%	6,66	140		
125 – 150	298	6,3%	46.173	5,7%	6.389.277	5,0%	41.148.064	4,5%	6,44	138		
100 – 125	371	7,8%	56.317	7,0%	6.714.928	5,3%	41.467.122	4,5%	6,18	119		
75 – 100	448	9,4%	57.687	7,1%	6.542.305	5,2%	39.283.310	4,3%	6,00	113		
65 – 75	184	3,9%	22.930	2,8%	2.248.671	1,8%	13.242.032	1,4%	5,89	98		
50-65	319	6,7%	38.283	4,7%	3.292.442	2,6%	18.817.029	2,0%	5,72	86		
40 – 50	204	4,3%	21.640	2,7%	1.724.318	1,4%	9.597.611	1,0%	5,57	79		
35 – 40	100	2,1%	12.640	1,6%	725.248	0,6%	3.919.985	0,4%	5,41	57		
25 – 35	206	4,3%	19.768	2,4%	1.259.532	1,0%	6.884.949	0,7%	5,47	63		
20 – 25	100	2,1%	10.236	1,3%	452.193	0,4%	2.356.106	0,3%	5,21	44		
15 – 20	95	2,0%	9.899	1,2%	358.521	0,3%	1.881.168	0,2%	5,25	36		
0-15	457	9,6%	38.665	4,8%	881.378	0,7%	3.962.753	0,4%	4,50	22		
Gesamt	4.768	100%	809.510	100%	126.609.600	100%	920.360.131	100%	7,27	156		

Kinos	Kinos in der Bundesrepublik Deutschland nach Centergrößen 2010 (Kinosäle pro Spielstätte)												
Centergröße	Spiels	tätten	Kino	säle	Sitzplä	itze	Besuche	r	Umsatz ir	ı€	Eintritts- preis in €	Besucher pro Sitzplatz	
1	852	49,7%	852	18,1%	116.389	14,4%	9.620.602	7,6%	58.374.158	6,3%	6,07	83	
2	259	15,1%	518	11,0%	72.832	9,0%	7.847.989	6,2%	49.471.528	5,4%	6,30	108	
3	172	10,0%	516	11,0%	74.148	9,2%	8.670.306	6,8%	55.355.556	6,0%	6,38	117	
4	111	6,5%	444	9,4%	62.438	7,7%	8.145.067	6,4%	52.537.058	5,7%	6,45	130	
5-6	129	7,5%	692	14,7%	112.436	13,9%	18.794.599	14,8%	132.550.564	14,4%	7,05	167	
7-8	108	6,3%	814	17,3%	167.196	20,7%	31.487.822	24,9%	239.254.308	26,0%	7,60	188	
9-21	83	4,8%	863	18,4%	204.071	25,2%	42.043.215	33,2%	332.816.959	36,2%	7,92	206	
Gesamt	1.714	100%	4.699	100%	809.510	100%	126.609.600	100%	920.360.131	100%	7,27	156	

Kinos	Kinos in der Bundesrepublik Deutschland nach Ortsgrößen 2010													
Einwohner	Spielst	tätten	Kino	osäle Sitzplätze Besucher		Umsatz ir	ı€	Eintritts- preis in €	Besucher pro Sitzplatz					
bis 20.000	490	28,6%	941	20,0%	129.201	16,0%	13.331.254	10,5%	88.187.573	9,6%	6,62	103		
bis 50.000	422	24,6%	1.183	25,2%	179.101	22,1%	23.277.644	18,4%	157.334.603	17,1%	6,76	130		
bis 100.000	212	12,4%	734	15,6%	126.116	15,6%	19.191.603	15,2%	138.510.591	15,0%	7,22	152		
bis 200.000	151	8,8%	512	10,9%	97.541	12,0%	16.785.010	13,3%	125.669.560	13,7%	7,49	172		
bis 500.000	135	7,9%	460	9,8%	95.681	11,8%	17.560.437	13,9%	132.648.921	14,4%	7,55	184		
über 500.000	304	17,7%	869	18,5%	181.870	22,5%	36.463.652	28,8%	278.008.883	30,2%	7,62	200		
Gesamt	1.714	100 %	4.699	100 %	809.510	100 %	126.609.600	100 %	920.360.131	100 %	7,27	156		

Bestandsentwick	Bestandsentwicklung der Kinosäle 2006 bis 2010											
	Jahresanfang	Eröffnungen	Schließungen	Jahresende								
2006	4.889	95	136	4.848								
2007	4.848	118	134	4.832								
2008	4.832	95	117	4.810								
2009	4.810	94	170	4.734								
2010	4.734	95	130	4.699								

	Mu	ltiplexe: Besu	cher-, Un	nsatz- und	Eintrittspreis	entwicklung	nach Genera	tionen 2006 k	ois 2010		
		öffnete MP's enerationen	Spiel- stätten	Kinosäle	2006	2007	2008	2009	2010	Differenz 10/09	Ver- gleich 10/09
	1.	1990 + 1991	6	77	4.273.032	4.065.235	4.184.800	4.762.785	4.271.419	-491.366	-10,3%
	2.	1992 bis 1994	6	53	2.500.420	2.301.674	2.381.302	2.634.651	2.428.213	-206.438	-7,8%
	3.	1995	4	47	2.576.544	2.363.717	2.506.964	2.847.465	2.728.441	-119.024	-4,2%
	4.	1996	12	109	5.182.798	4.835.853	4.966.815	5.383.523	5.094.383	-289.140	-5,4%
	5.	1997	20	189	9.048.433	8.223.503	8.432.496	9.453.245	8.251.750	-1.201.495	-12,7%
	6.	1998	24	210	9.750.994	9.030.589	9.269.388	10.345.446	9.283.013	-1.062.433	-10,3%
	7.	1999	27	230	10.350.187	9.846.605	10.103.308	11.540.287	10.244.986	-1.295.301	-11,2%
	8.	2000	24	207	10.836.634	9.638.677	10.515.294	11.893.436	10.757.415	-1.136.021	-9,6%
	9.	2001 bis 2007	20	179	8.369.140	8.913.680	9.177.982	10.716.852	9.887.783	-829.069	-7,7%
		Gesamt	143	1.301	62.888.182	59.219.533	61.538.349	69.577.690	62.947.403	-6.630.287	-9,5%
	1.	1990 + 1991	6	77	27.309.984	26.348.634	27.357.706	35.177.379	35.382.434	205.055	0,6%
	2.	1992 bis 1994	6	53	15.791.418	14.672.490	15.651.835	18.658.436	19.185.883	527.447	2,8%
	3.	1995	4	47	17.306.034	15.990.160	17.202.412	21.207.411	21.609.077	401.666	1,9%
	4.	1996	12	109	31.911.813	30.058.003	31.941.026	37.843.899	39.812.449	1.968.550	5,2%
	5.	1997	20	189	57.002.124	52.122.556	54.435.648	66.924.374	63.910.359	-3.014.015	-4,5%
Sal	6.	1998	24	210	61.176.576	57.154.738	59.832.701	74.243.897	72.016.585	-2.227.312	-3,0%
E .	7.	1999	27	230	65.972.920	63.730.649	66.041.131	84.759.819	81.396.405	-3.363.414	-4,0%
	8.	2000	24	207	68.913.102	61.982.156	69.056.411	85.537.380	85.285.082	-252.298	-0,3%
	9.	2001 bis 2007	20	179	54.598.189	58.143.680	61.117.470	76.880.941	78.877.797	1.996.856	2,6%
		Gesamt	143	1.301	399.982.160	380.203.066	402.636.340	501.233.536	497.476.071	-3.757.465	-0,7%
	1.	1990 + 1991	6	77	6,39	6,48	6,54	7,39	8,28	0,89	12,0%
	2.	1992 bis 1994	6	53	6,32	6,37	6,57	7,08	7,90	0,82	11,6%
	3.	1995	4	47	6,72	6,76	6,86	7,45	7,92	0,47	6,3%
	4.	1996	12	109	6,16	6,22	6,43	7,03	7,81	0,78	11,1%
	5.	1997	20	189	6,30	6,34	6,46	7,08	7,75	0,67	9,5%
tts	6.	1998	24	210	6,27	6,33	6,45	7,18	7,76	0,58	8,1%
Ξ	7.	1999	27	230	6,37	6,47	6,54	7,34	7,94	0,60	8,2%
	8.	2000	24	207	6,36	6,43	6,57	7,19	7,93	0,74	10,3%
	9.	2001 bis 2007	20	179	6,52	6,52	6,66	7,17	7,98	0,81	11,3%
		Gesamt	143	1.301	6,36	6,42	6,54	7,20	7,90	0,70	9,7%

Videop	Videoprogrammanbieter 2006 bis 2010													
		2006		2007		2008		2009		2010				
	Anzahl	Umsatz in €*	Anzahl	Umsatz in €*	Anzahl	Umsatz in €*	Anzahl	Umsatz in €*	Anzahl	Umsatz in €*				
Januar	192	63.692.426	200	54.710.182	208	70.152.604	204	68.243.899	201	66.535.624				
Februar	193	63.510.622	201	55.466.321	207	55.928.838	200	50.072.809	202	37.495.573				
März	193	60.876.729	199	70.974.173	209	66.769.078	196	85.731.987	197	90.802.555				
April	190	66.430.235	199	51.145.757	209	58.517.244	198	61.201.658	201	81.424.920				
Mai	191	52.253.492	201	41.346.867	208	46.698.535	202	44.589.994	200	49.643.912				
Juni	186	41.133.895	200	37.212.870	208	38.619.135	196	47.643.625	198	29.148.224				
Juli	192	44.387.337	200	48.683.663	201	47.392.551	202	47.361.750	196	45.115.279				
August	192	65.607.584	206	72.483.684	202	67.357.818	199	58.110.707	201	81.253.281				
September	194	73.131.936	205	75.659.291	203	72.620.262	203	72.076.742	201	83.688.636				
Oktober	195	97.698.429	210	106.275.735	200	104.991.731	203	116.630.101	199	91.763.340				
November	198	130.206.774	210	134.724.008	206	108.851.539	202	159.005.609	197	143.166.422				
Dezember	196	72.681.853	209	93.004.855	202	85.106.868	200	86.489.764	201	98.639.177				
Gesamt	193	831.611.313	203	841.687.407	205	823.006.202	200	897.158.645	200	898.676.943				
Zahlungseingän den jeweiligen J	-	17.852.994,98		17.456.897,21		18.159.834,84		19.552.416,71		18.968.562,98				

\*gemeldete Angaben Nettoumsätze

Uraufgeführte programmfüllende Filme	2010 un	nd ihre jeweiligen	Fördermittel

Filmtitel	Länder	Produktion	Verleih	Start		Filmförderung					Absatzfö	rderuna				Ве
riiiittei	Lalluel	Floduktion	verieiii	Start	Referenz	-	eutsch - Franz.	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medial.	BKM Verleih	BKM Prod.	BKM insgesamt	DFFF	
Spiel-, Animations-, Kinder- und Experimental	filma				Neierenz	riojekt D	eutstii - i iaiiz.	Neielellz	riojekt	r tojekt vertileb	Mediai.	DRIVI VEHEIII	DKW Flou.	DKW III3gesaint	DITT	
13 SEMESTER	D	Claussen + Wöbke + Putz Filmproduktion GmbH	Twentieth Century Fox of Germany	07.01.2010		200.000			100.000	2.947	200.000				371.705	
13 SEMESTER	b	Claussell + Wobke + Futz Fillipiouuktion Gilbii	GmbH	07.01.2010		200.000			100.000	2.947	200.000				3/1./03	
AJAMI	D, IL	Twenty Twenty Vision Filmproduktion GmbH	Neue Visionen Filmverleih GmbH	11.03.2010												
ALTIPLANO	D, B, NL		farbfilm verleih GmbH	24.06.2010												
ARMIN	HR, D, BIH	Busse & Halberschmidt Filmproduktion oHG	Arsenal-Institut für Film- und Videokunst e.V.	28.10.2010	22.640											
AU REVOIR TAIPEH	D, USA, RC		Arsenal Filmverleih GmbH	25.11.2010												
AYLA	D	TV 60 Filmproduktion GmbH	Zorro Film GmbH	06.05.2010											200.426	
BAL - HONIG	TR, D	Heimatfilm GmbH & Co.KG	Piffl Medien GmbH	09.09.2010								20.000		20.000		
BEDWAYS	D	Independent Partners Film GbR, Rolf Peter Kahl und Thorsten Neumann	Reverse Angle Pictures GmbH	03.06.2010				39.916								
BERGFEST	D		Bergfilm Prod. & Verleih	08.07.2010												
BIS AUFS BLUT	D	CP Medien AG	Camino Filmverleih	23.09.2010					30.000							
BLACK DEATH	D	Egoli Tossell Film AG	Wild Bunch Germany	09.09.2010							200.000				1.005.015	
BLACK FOREST	D		Kinostar Filmverleih GmbH	15.04.2010											176.625	
BLACK ICE	FIN, D		farbfilm verleih GmbH	27.04.2010												
BON APPÉTIT	E, D, CH	Egoli Tossell Film AG	Warner Bros. Pictures Germany	25.11.2010	50.000	250.000		149.845							120.916	
BOXHAGENER PLATZ	D	Claussen + Wöbke + Putz Filmproduktion GmbH	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	04.03.2010	50.000	300.000			80.000		100.000		250.000	250.000	585.968	
CARLOS - DER SCHAKAL	F, D	Egoli Tossell Film AG	NFP marketing & distribution	04.11.2010	116.483				75.000		300.000				573.779	
CINDY LIEBT MICH NICHT	D	AV Medien Penrose GmbH	Reverse Angle Pictures GmbH	10.06.2010				17.732								
DAS ENDE IST MEIN ANFANG	D	Collina Filmproduktion GmbH	Universum Filmverleih GmbH	07.10.2010	51.542				60.000						228.060	
DAS LEBEN IST ZU LANG	D	X Filme Creative Pool GmbH	X Verleih AG	26.08.2010	428.359	250.000		161.612			300.000		102.002	102.002	333.456	
DAS LETZTE SCHWEIGEN	D	Cine Plus Filmproduktion GmbH	NFP marketing & distribution	19.08.2010		250.000			30.000		100.000				361.110	
DAS SANDMÄNNCHEN - ABENTEUER IM TRAUMLAND	D, F	scopas medien AG	Falcom Media Group AG	30.09.2010		500.000	200.000		100.000		200.000				1.136.307	
DAS ZIMMER IM SPIEGEL	D	Schattengewächs Filmproduktion Gaul/Klass GbR	${\sf MFA} + {\sf FilmDistribution\ GmbH}$	07.01.2010				14.746								
DER GHOSTWRITER	F, D, GB	Elfte Babelsberg Film GmbH	Kinowelt Film Entertainment GmbH	18.02.2010		500.000		60.978			300.000				3.540.944	
DER GROSSE KATER	CH, D	Neue Bioskop Film GmbH, Neue Bioskop Film Produktions & Vertriebs GmbH	Central-Film Verleih GmbH	28.10.2010	50.000					4.000			17.800	17.800	376.101	
DER LETZTE SCHÖNE HERBSTTAG	D	Ralf Westhof Filmproduktion	X Verleih AG	11.11.2010	83.430				70.000		300.000		200.000	200.000		
DER RÄUBER	A, D	Peter Heilrath Filmproduktion e.K.	Zorro Film GmbH	04.03.2010		100.000			50.000		100.000					
DER VATER MEINER KINDER	F, D	27 Films Production	farbfilm verleih GmbH	20.05.2010			80.000									
DIAMANTENHOCHZEIT	D	Peter Kreutz	Alpha Medienkontor GmbH	03.06.2010											167.850	
DIE ENTBEHRLICHEN	D	Questionmark Entertainment	Drei-Freunde Filmproduktion	30.09.2010					30.000	4.603						
DIE EWIGEN MOMENTE DER MARIA LARSSON	DK, S, D, N, FIN		Arsenal Filmverleih GmbH	08.04.2010												
DIE FREMDE	D	Independent Artists Filmproduktion GbR, Feo Aladag, Züli Aladag	Majestic Filmverleih GmbH	11.03.2010		250.000		11.391	50.000		100.000		250.000	250.000	302.922	
DIE FRISEUSE	D	Collina Filmproduktion GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	18.02.2010	34.459	300.000			100.000		300.000				471.125	
DIE HUMMEL	D	Toccata Film GmbH & Co. KG	Movienet Filmverleih GmbH	26.08.2010	19.006											
DIE KOMMENDEN TAGE	D	Badlands Film Glasner, Kraume, Vogel GmbH & Co. KG	Universal Pictures International Germany GmbH	04.11.2010		500.000									1.019.844	
DIE KONFERENZ DER TIERE	D	Constantin Film Produktion GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	07.10.2010	700.000	550.000		118.255	150.000		200.000				1.500.000	
DIE LIEBE DER KINDER	D	2Pilots Filmproduction GmbH	2pilots	26.08.2010								7.000		7.000		
DIE SCHACHSPIELERIN	D, F	Blueprint Film GmbH	Concorde Filmverleih GmbH	07.01.2010			178.971									

## Uraufgeführte programmfüllende Filme 2010 und ihre jeweiligen Fördermittel

										in Euro						Daniel
Filmtitel	Länder	Produktion	Verleih	Start		Filmförderung					Absatzfö	irderung				Besuch 2010
					Referenz	Projekt	Deutsch - Franz.	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medial.	BKM Verleih	BKM Prod.	BKM insgesamt	DFFF	
Spiel-, Animations-, Kinder- und Experimental	lfilme															
DIE TAUBE AUF DEM DACH	D		defa-spektrum GmbH	09.09.2010												
DIE ZWEI LEBEN DES DANIEL SHORE	D	Zum Goldenen Lamm Filmproduktion GmbH & Co. KG iG.	Kinowelt Film Entertainment GmbH	11.02.2010									160.000	160.000	178.195	
DISTANZ	D	Grand Hotel Pictures GmbH	AV Visionen GmbH	19.08.2010												
1 DRAUßEN AM SEE	D		mem-film	04.11.2010												
DREI	D	X Filme Creative Pool GmbH	X Verleih AG	23.12.2010	746.342	500.000		50.000	150.000	8.000	250.000		30.485	30.485	776.000	80
3 DU SOLLST NICHT LIEBEN	IL, F, D	Riva Filmproduktion GmbH	Salzgeber & Co. Medien GmbH	20.05.2010												23
4 EIN RUSSISCHER SOMMER	D, RUS	Egoli Tossell Film AG	Warner Bros. Pictures Germany	28.01.2010	328.000	750.000		66.869			100.000				1.615.485	257
5 ENGEL MIT SCHMUTZIGEN FLÜGELN	D		WTP international GmbH	04.03.2010												
6 ENTER THE VOID	F, D, I	Essential Filmproduktion GmbH	Wild Bunch Germany	26.08.2010			200.000									1.
47 FRECHE MÄDCHEN 2	D	Collina Filmproduktion GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	05.08.2010	730.000	300.000			100.000		200.000				688.000	423
48 FRIENDSHIP!	D	Wiedemann & Berg Filmproduktion GmbH & Co. KG	Sony Pictures Releasing GmbH	14.01.2010	180.777	350.000			80.000		300.000		142.500	142.500	385.615	1.597
9 GOETHE!	D	deutschfilm GmbH	Warner Bros. Pictures Germany	14.10.2010	553.215	400.000			100.000		300.000				1.019.212	610
GO GROUPIES BLEIBEN NICHT ZUM FRÜHSTÜCK	D	SamFilm GmbH	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	16.09.2010	731.183	350.000		277.631	150.000		400.000				687.982	608
1 HABERMANN	D, A, CZ	ART-OKO Filmproductions GmbH	farbfilm verleih GmbH	25.11.2010	68.789				40.000						212.844	
2 HANNI & NANNI	D	Ufa Cinema GmbH	Universal Pictures International Germany GmbH	17.06.2010		250.000			80.000		200.000				707.193	868
3 HAPPY EVER AFTERS	D, IRL		Senator Film Verleih GmbH	16.09.2010												
4 HENRI 4	D, F, E, A	Ziegler Film GmbH & Co. KG	Central-Film Verleih GmbH	04.03.2010	102.176	550.000					200.000				2.425.336	3
5 HERBST / AUTUMN	TR, D	Filmfabrik Spiel- u. Dokumentation GmbH	Filmfabrik Spiel- u. Dokumentation GmbH	13.05.2010								15.000		15.000		
66 HERE AND THERE	SCG, USA, D	Penrose Film GmbH & Co. KG	Camino Filmverleih	22.04.2010												
77 HIER KOMMT LOLA	D	Bavaria Filmverleih- und Produktions GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	04.03.2010	290.000	350.000			100.000		300.000		212.500	212.500	729.069	37
8 HOCHZEITSPOLKA	D, PL	Pandora Film GmbH $\&$ Co. Filmproduktions- und Vertriebs KG	X Verleih AG	30.09.2010				52.899							215.000	4
9 HOME FOR CHRISTMAS	N, D		Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	02.12.2010												
HOUSE OF BOYS	D, L		Filmlichter GmbH	02.12.2010											299.363	
I ICH, TOMEK	D, PL		Salzgeber & Co. Medien GmbH	10.06.2010												
2 IM SCHATTEN	D	Schramm Film Koerner & Weber GbR	Peripher Filmverleih GmbH	07.10.2010	127.137							7.000	150.000	157.000		
3 JERRY COTTON	D	Rat Pack Filmproduktion GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	11.03.2010	409.313	500.000			100.000		300.000				1.288.000	26
4 JUD SÜSS - FILM OHNE GEWISSEN	D, A	Tele-München Fernseh- GmbH & Co. Produktionsgesellschaft	Concorde Filmverleih GmbH	23.09.2010		350.000		35.308							349.640	96
5 KALTE KARIBIK	D		Epix Media AG	09.12.2010												
6 KLEINE WUNDER IN ATHEN	GR, D	Pan Entertainment S.A., Athen, Twenty Twenty Vision Filmproduktion GmbH	Neue Visionen Filmverleih GmbH	22.07.2010												63
67 KLEINSTATTHELDEN	D		Six Stars	21.10.2010												•
8 L.A. ZOMBIE	D, USA, F		GMfilms	07.10.2010												
9 LEBANON	D, IL, F	Ariel Films GmbH	Senator Film Verleih GmbH	14.10.2010	5.909											1
70 LIEBE, SEX UND UNTERHOSEN	D		W-film Filmproduktion & Filmverleih	26.08.2010												
1 LOURDES	A, D, F	Essential Filmproduktion GmbH	NFP marketing & distribution	01.04.2010							100.000					5
2 LOWLIGHTS	LT, D		3L Filmverleih GmbH & Co. KG	29.04.2010											111.935	
3 MAHLER AUF DER COUCH	D, A	pelemele Film & Stage GmbH	Kinowelt Film Entertainment GmbH	07.07.2010		200.000		50.000							113.091	8
4 MAMMUT	S, D, DK	Zentropa Entertainments Berlin GmbH	MFA + FilmDistribution GmbH	10.06.2010		200.000		65.799								
75 MÄNNER IM WASSER	D, S		Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	19.08.2010												146
76 MARCELLO, MARCELLO	D, CH, I		Senator Film Verleih GmbH	10.06.2010												36

## Uraufgeführte programmfüllende Filme 2010 und ihre jeweiligen Fördermittel

				in Euro												
Filmtitel	Länder	Produktion	Verleih	Start		ilmförderung					Absatz	örderung				Besu 20°
					Referenz	Projekt	Deutsch - Franz.	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medial.	BKM Verleih	BKM Prod.	BKM insgesamt	DFFF	
Spiel-, Animations-, Kinder- und Experimentalfil	me															
MAX MANUS	N, D		capelight pictures	11.02.2010												
MAX SCHMELING	D		KSM GmbH	07.10.2010											331.020	
MEIN	D		Detlef Bothe	03.06.2010												
MENSCH KOTSCHIE	D	Junifilm GmbH	Falcom Media Group AG	18.03.2010									100.000	100.000	212.800	
MÎN DIT - DIE KINDER VON DIARBAKIR	D	Corazón International	mîtosfilm GbR	22.04.2010	19.980				20.000				159.903	159.903		
MR. NOBODY	F, D, B, CDN	Mr. Nobody Deutschland GmbH	Concorde Filmverleih GmbH	08.07.2010			200.000		50.000						1.653.731	
NANGA PARBAT	D	Perathon Film und Fernseh GmbH	Senator Film Verleih GmbH	14.01.2010				100.000							875.630	
ORLY	D, F	Nachmittagfilm Angela Schanelec	Piffl Medien GmbH	04.11.2010		150.000	125.500					15.000	170.000	185.000		
OTTO'S ELEVEN	D	TransWaalFilm GmbH & Co. KG	Warner Bros. Pictures Germany	02.12.2010	891.807	550.000		148.087							1.248.416	
PARKOUR	D	Zum Goldenen Lamm Filmproduktion GmbH & Co. KG iG.	Projektor Filmverleih e.K.	11.03.2010												
RAMMBOCK	D		Filmgalerie 451	09.09.2010												
RAMPAGE	CDN, D		Splendid Film GmbH	29.04.2010												
RENN, WENN DU KANNST	D	Wüste Film Ost OHG	Zorro Film GmbH	29.07.2010		200.000			50.000		200.000		150.000	150.000	250.000	
RESIDENT EVIL: AFTERLIFE	D, CDN	Constantin Film Produktion GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	16.09.2010				208.977			300.000					
ROCK IT!	D	SamFilm GmbH	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	18.02.2010		300.000			100.000						607.822	
RUMPE & TULI	D		Real Fiction	26.08.2010												
SAME SAME BUT DIFFERENT	D	Boje Buck Produktion GmbH	Delphi Filmverleih GmbH	21.01.2010	647.267	250.000		49.594	100.000						380.000	
SCHWERKRAFT	D	Frisbeefilms GmbH & Co.KG	farbfilm verleih GmbH	25.03.2010											194.459	
SHAHADA	D	bittersuess pictures gmbh	3 Rosen GmbH	30.09.2010												
SHE, A CHINESE	D, GB, F		Camino Filmverleih	04.02.2010												
SMALL WORLD	D, F	Blueprint Film GmbH	Majestic Filmverleih GmbH	16.12.2010		180.000	150.000	100.000								
SNOWMAN'S LAND	D	Noirfilm Filmproduktion GmbH & Co.KG	Zorro Film GmbH	30.09.2010	157.295										200.000	
SOUL BOY	EAK, D	One Fine Day Films Marie Steinmann & Tom Tykwer GbR	X Verleih AG	02.12.2010					45.000							
SUICIDE CLUB	D		Kinostar Filmverleih GmbH	25.11.2010												
SÜT	TR, D, F		mîtosfilm GbR	14.01.2010												
TANDOORI LOVE	D, CH, A	Pandora Film Produktions GmbH	Arsenal Filmverleih GmbH	27.05.2010	40.565										119.518	
TEUFELSKICKER	D	UFA Cinema GmbH	Universal Pictures International Germany GmbH	11.03.2010		350.000			100.000		400.000				784.000	
THE RAINBOWMAKER	D, RUS, NL, FIN	27 Films Production	Alpha Medienkontor GmbH	25.02.2010		75.000									107.476	
THEMBA	D, ZA	Zeitsprung Entertainment Gmbh	Alpha Medienkontor GmbH	05.08.2010											123.000	
TIGER-TEAM - DER BERG DER 1000 DRACHEN	D, A, SGP	Neue Deutsche Filmgesellschaft mbH	Constantin Film Verleih GmbH	06.05.2010	349.745			425.000	100.000		200.000				273.634	
UNCLE BOONMEE ERINNERT SICH AN SEINE FRÜHEREN LEBEN	E, THA, D, GB, F		Movienet Filmverleih GmbH	30.09.2010												
UNKRAUT IM PARADIES	D	Distant Dreams Filmproduktion GmbH	Alpha Medienkontor GmbH	22.07.2010	6.258								125.792	125.792	163.201	
VATER MORGANA	D		Warner Bros. Pictures Germany	16.12.2010											433.000	
VERTRAUTE FREMDE	L, F, B, D	Pallas Film GmbH	X Verleih AG	20.05.2010				14.706	45.000							
VINCENT WILL MEER	D	Olga Film GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	22.04.2010	523.112				100.000		300.000				580.000	
VORSTADTKROKODILE 2	D	WESTSIDE Filmproduktion GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	21.01.2010	175.000	350.000			120.000		300.000				808.000	
WAFFENSTILLSTAND	D, CH	DRIFE Deyle & Richter Filmproduktion GmbH & Co. KG	3L Filmverleih GmbH & Co. KG	01.04.2010	56.357				76.500						117.740	
WIR SIND DIE NACHT	D	Rat Pack Filmproduktion GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	28.10.2010		550.000		102.054	150.000		400.000				1.076.000	
WOMEN WITHOUT MEN	D, A, F	Essential Filmproduktion GmbH	NFP marketing & distribution	01.07.2010	214.893								150.495	150.495	180.603	
ZARTE PARASITEN	D	,	Filmlichter GmbH	09.09.2010	27.1127.2								.50.175			

										in Euro						
Filmtitel	Länder	Produktion	Verleih	Start		Filmförderung					Absatzfo	irderung				Besuc 201
					Referenz	Projekt	Deutsch - Franz.	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medial.	BKM Verleih	BKM Prod.	BKM insgesamt	DFFF	
Spiel-, Animations-, Kinder- und Experimentalfi	lme															
7 ZEIT DES ZORNS	D, IR	Twenty Twenty Vision Filmproduktion GmbH	Neue Visionen Filmverleih GmbH	08.04.2010	80.000											
8 ZEITEN ÄNDERN DICH	D	Constantin Film Produktion GmbH	Constantin Film Verleih GmbH	04.02.2010	350.000	500.000			100.000		350.000		400.000	400.000	1.043.000	52
9 ZWISCHEN UNS DAS PARADIES	BIH, D, A, HR		Neue Visionen Filmverleih GmbH	02.09.2010												1
Dokumentarfilme																
1 12 MONATE DEUTSCHLAND	D		Neue Visionen Filmverleih GmbH	23.09.2010												
2 7 ODER WARUM ICH AUF DER WELT BIN	D	Antje Starost Film Produktion	Starost	25.11.2010									80.000	80.000		
3 AN DER SAALE HELLEM STRAND - EIN KLUBHAUS ERZÄHLT	D	Peter Goedel Filmproduktion	Basis-Film Verleih GmbH	09.12.2010									80.000	80.000		
4 AUF DER ANDEREN SEITE DER LEINWAND - 100 JAHRE MOVIEMENTO	D		Bundesverband kommunale Filmarbeit	29.04.2010												
5 AUF DER SICHEREN SEITE	D		Real Fiction	29.04.2010											35.655	
6 BERLIN - STETTIN	D	Vineta Film EZ	Salzgeber & Co. Medien GmbH	28.01.2010		50.000						10.000	70.000	80.000	60.405	
7 BERLIN: HASENHEIDE	D		Nana A.T. Rebhan	14.10.2010												
8 CATO IST IMMER NOCH HIER	D		Real Fiction	23.09.2010											45.622	
9 CHANDANI UND IHR ELEFANT	D, CH	Real Fiction	Real Fiction	04.11.2010								10.000		10.000	81.605	
D DAS KREATIVE UNIVERSUM - NATURWISSENSCHAFT UND SPIRITUALITÄT IM DIALOG	D		W-film Filmproduktion & Filmverleih	09.12.2010												
1 DAS LIED VON DEN ZWEI PFERDEN	D	Byambasuren Davaa	polyband Medien GmbH	03.06.2010	363.976							15.000	82.671	97.671		
2 DAS SCHIFF DES TORJÄGERS	D, CZ	teamWorx Television & Film GmbH	W-film Filmproduktion & Filmverleih	02.12.2010		80.000						10.000	100.000	110.000		
3 DAS SCHREIBEN UND DAS SCHWEIGEN	D	Carmen Tartarotti Filmproduktion	Real Fiction	14.10.2010								13.000		13.000		
DAVID WANTS TO FLY	D, CH, A	Lichtblick Film- und Fernsehproduktion GmbH	Neue Visionen Filmverleih GmbH	06.05.2010	29.818	100.000						15.000		15.000	75.000	
5 DER TAG DES SPATZEN	D		Arsenal-Institut für Film- und Videokunst e.V.	22.04.2010											39.073	
6 DEUTSCHE SEELEN - LEBEN NACH DER COLONIA DIGNIDAD	D		Zorro Film GmbH	01.07.2010												
7 DIE 4. REVOLUTION - ENERGY AUTONOMY	D	fechnerMEDIA GmbH	Delphi Filmverleih GmbH	18.03.2010												
8 DIE EROBERUNG DER INNEREN FREIHEIT	D		Real Fiction	27.05.2010											29.126	
DIE FRAU MIT DEN FÜNF ELEFANTEN	D, CH	Filmtank GmbH	Real Fiction	28.01.2010								15.000		15.000		
D DIE KONKURRENTEN - RUSSLANDS WUNDERKINDER 2	D		GMfilms	29.04.2010											63.359	
1 DIE STILLE DER UNSCHULD – DER KÜNSTLER GOTTFRIED Helnwein	D		MFA + FilmDistribution GmbH	17.06.2010												
2 DIE WILDE FARM	D, F	Looks Filmproduktionen GmbH	polyband Medien GmbH	09.09.2010			100.000									2
3 DOLPO TULKU - HEIMKEHR IN DEN HIMALAYA	D	mc media production Film und Fernsehproduktions GmbH	Piffl Medien GmbH	07.01.2010				5.344								2
4 FLIEGEN UND ENGEL	D	Filmtank GmbH	Real Fiction	13.05.2010									90.000	90.000	34.334	
5 FORGETTING DAD	D	Hoferichter & Jacobs GmbH	W-film Filmproduktion & Filmverleih	03.06.2010				3.500				6.000		6.000		
6 FRIEDENSSCHLAG	D	BOOMTOWN MEDIA GmbH & Co. KG	Piffl Medien GmbH	15.04.2010	162.466	100.000						25.000	3.870	28.870		
7 FRITZ BAUER - TOD AUF RATEN	D		CV Films	04.11.2010												
B HACKER	D	Hoferichter & Jacobs GmbH	Salzgeber & Co. Medien GmbH	18.11.2010		100.000										
9 HALBZEIT - VOM TRAUM INS LEBEN	D		Real Fiction	27.05.2010												
HERBSTGOLD	D, A	Gebrüder Beetz Filmproduktion Berlin GmbH & Co. KG	Neue Visionen Filmverleih GmbH	08.07.2010		75.000		13.908				15.000		15.000	74.662	
HOCHBURG DER SÜNDEN	D		mindjazz pictures	11.03.2010												
2 HOW TO MAKE A BOOK WITH SEIDL	D		ifCinema	01.12.2010												
3 IM HAUS MEINES VATERS SIND VIELE WOHNUNGEN	D, CH	Busse & Halberschmidt Filmproduktion oHG	X Verleih AG	25.03.2010		75.000						10.000	50.000	60.000		1
34 JAFFA - THE ORANGE'S CLOCKWORK	F, IL, D		mec film	14.10.2010												

## Uraufgeführte programmfüllende Filme 2010 und ihre jeweiligen Fördermittel

					in Euro											
Filmtitel	Länder	Produktion	Verleih	Start		Filmförderung					Absatzi	förderung				Besucher 2010
					Referenz	Projekt	Deutsch - Franz.	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medial.	BKM Verleih	BKM Prod.	BKM insgesamt	DFFF	2010
Dokumentarfilme																
35 JAGDZEIT - DEN WALFÄNGERN AUF DER SPUR	D		Leykauf Film	14.01.2010												3.17
36 JANE'S JOURNEY - DIE LEBENSREISE DER JANE GOODALL	D	Neos Film GmbH & Co. KG	Universum Filmverleih GmbH	02.09.2010					50.000						190.158	33.8
37 JEDEM KIND EIN INSTRUMENT	D	SUR Film E.K.	Real Fiction	01.07.2010		125.000									101.000	1.0
38 KEEP SURFING	D	MDTS Tobias Siebert	Prokino Filmverleih GmbH	20.05.2010	67.500											40.2
39 KEIN ORT	D, PL		GMfilms	15.04.2010												
40 KINSHASA SYMPHONY	D	Sounding Images GmbH	Salzgeber & Co. Medien GmbH	23.09.2010		80.000						10.000		10.000	50.194	45.4
41 KÖNIGIN IM RING	D		Progress Film-Verleih GmbH	03.06.2010												
42 LA ISLA - ARCHIVE EINER TRAGÖDIE	D, GCA		Ohne Gepäck Filmproduktion	27.05.2010												3
43 LENINGRAD - DER MANN, DER SINGT	D		Real Fiction	20.05.2010												(
44 MEIN HERZ SIEHT DIE WELT SCHWARZ - EINE LIEBE IN KABUL	D	Ohne Gepäck, Zoran Solomun und Dagmar Fromme Filmproduktion GbR	Basis-Film Verleih GmbH	15.01.2010								10.000	80.000	90.000		1.4
45 MEIN VATER. MEIN ONKEL.	D	Bonsai Film, Deutsche Film- und Fernsehakademie	Bonsai Film	13.05.2010												1.3
46 MEN ON THE BRIDGE	D, TR, NL	Rush Hour Films Gbr	farbfilm verleih GmbH	22.07.2010				36.269							45.892	3.
47 NEUKÖLLN UNLIMITED	D	Noirfilm Filmproduktion GmbH & Co.KG	GMfilms	08.04.2010		100.000									36.942	25.0
48 NEW YORK MEMORIES	D	Rosa von Praunheim Filmproduktion	Basis-Film Verleih GmbH	15.07.2010		50.000			16.000				40.000	40.000		3.0
49 NICHTS IST BESSER ALS GAR NICHTS	D	Filmtank GmbH	Aries Images	04.11.2010									90.000	90.000		1.8
50 NOSTALGIA DE LA LUZ	D, F, RCH		Real Fiction	23.12.2010												1
51 PIANOMANIA	A, D	Oval Filmemacher GbR	farbfilm verleih GmbH	09.09.2010								15.000		15.000		40.
52 PINK TAXI	D		Flying Moon Filmproduktion GmbH	04.03.2010												
53 PLASTIC PLANET	D, A	Friends Production GmbH & Co. Medienproduktions KG	farbfilm verleih GmbH	25.02.2010								12.500		12.500	81.382	66.
54 PLUG & PRAY	D	Mascha Film GbR	farbfilm verleih GmbH	11.11.2010								5.000	120.000	125.000	55.000	3.
55 PORGY AND ME	D	BOOMTOWN MEDIA GmbH & Co. KG	Piffl Medien GmbH	28.01.2010	182.459			10.000				10.000		10.000	71.792	1.3
56 POSTCARD TO DADDY	D		Salzgeber & Co. Medien GmbH	27.05.2010												1.
57 SCHATTENZEIT	D		mindjazz pictures	07.10.2010												1.
58 SCHNUPFEN IM KOPF	D, HU	Gamma Bak Filmproduktion	GMfilms	04.11.2010								6.000	40.000	46.000		1.
59 TANZTRÄUME - JUGENDLICHE TANZEN KONTAKTHOF VON PINA BAUSCH	D	Tag/Traum Filmproduktion GmbH (Köln)	Real Fiction	18.03.2010									200.000	200.000	43.490	27.
60 TEENAGE RESPONSE	D		b.film	04.11.2010												1.5
61 THE SOUND AFTER THE STORM	D, CH		HillFilm	02.12.2010												
62 THIS PRISON WHERE I LIVE	GB, D		Senator Film Verleih GmbH	21.10.2010												8
63 TRANSIT	D	Á Jour Film- & Fernsehproduktion GmbH	Basis-Film Verleih GmbH	30.09.2010									102.258	102.258		
64 TRÄUME DER LAUSITZ	D		Salzgeber & Co. Medien GmbH	06.05.2010												1.4
65 VERLORENWASSER 1-2-3-4	D		Basis-Film Verleih GmbH	11.04.2010												:
66 VOODOO - DIE KRAFT DES HEILENS	D	Shotgun Pictures GmbH	Alamode Filmdistribution	08.07.2010	60.080										30.000	2.
67 WAS BLEIBT SIND WIR	D		Real Fiction	07.10.2010												
68 WIEGENLIEDER	D	zero one film gmbh	Ventura Film GmbH	25.02.2010	17.553							4.865	50.000	54.865	45.268	1
69 YELLOW CAKE - DIE LÜGE VON DER SAUBEREN ENERGIE	D	Um Welt Film Prod.GmbH	um Welt Film Prod.GmbH	16.12.2010		130.000						7.500	120.000	127.500		5
70 ZUM DRITTEN POL	D		Movienet Filmverleih GmbH	25.03.2010												1.0

Produktionsförderung	

	Filme mit Projektförderung 2010			
	FILMTITEL	Antragsteller	Sitz der Firma	Darlehen bis zu €
1	7 ZWERGE- DER 7BTE ZWERG	Zipfelmützen Film GmbH & Co. KG	Hamburg	550.000
2	ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL	Bavaria Filmverleih- und Produktions GmbH	Geiselgasteig	350.000
3	ANOMYMOUS	Vierzehnte Babelsberg Film GmbH	Potsdam	500.000
4	A DANGEROUS METHOD	Lago Film GmbH	Berlin	250.000
5	BABYDADDY	Oberon Film GmbH	Grünwald	150.000
6	BAIKONUR	Veit Helmer Filmproduktion	Berlin	250.000
7	BIS ZUM MOND UND EINMAL UM DIE GANZE WELT	Rommel Film e.K.	Berlin	180.000
8	COOL WATER	brave new work Filmproductions GmbH	Hamburg	250.000
9	DER DEUTSCHE FREUND	Geißendörfer Film- & Fernsehproduktion GmbH	Köln	220.000
10	DER GANZ GROSSE TRAUM	deutschfilm GmbH	Berlin	400.000
11	DER KLEINE RABE SOCKE	Akkord Film Produktion GmbH	Berlin	300.000
12	DER MEDICUS	UFA Cinema GmbH	Köln	600.000
13	DER MONDMANN	Schesch Filmkreation GmbH & Co.KG	München	270.000
14	DIE DREI MUSKETIERE	Constantin Film Produktion GmbH	München	1.000.000
15	DIE LETZTE CHANCE	Boje Buck Produktion GmbH	Berlin	175.000
16	DIE LICHTUNG	Lichtblick Media GmbH	Berlin	150.000
17	DREIVIERTELMOND	die film GmbH	München	220.000
18	DUNKEL	Wüste Film Ost OHG	Potsdam	150.000
19	EINE INSEL NAMENS UDO	HUPE Film- und Fernsehproduktion GbR	Köln	150.000
20	ENDS OF THE EARTH	Umbrella Films, Frauke Sandig	Berlin	80.000
21	GIRL ON A BICYCLE	Wiedemann & Berg Filmproduktion GmbH & Co. KG	München	450.000
22	GOLDRAUSCH	Neue Bioskop Film GmbH	München	100.000
23	HALT AUF FREIER STRECKE	Rommel Film e.K.	Berlin	100.000
24	HECTORS REISEN	Egoli Tossell Film AG	Berlin	500.000
25	HERR WICHMANN AUS DER DRITTEN REIHE	Iskremas Filmproduktion GmbH	Berlin	45.000
26	HEUTE BIN ICH BLOND	Goldkind Filmproduktion GmbH & Co. KG	München	250.000
27	I PHONE YOU	Reverse Angle International GmbH	Hamburg	100.000
28	IM JAHR DES HUNDES	UFA Cinema GmbH	Potsdam	500.000
29	JESUS LIEBT MICH	UFA Cinema GmbH	München	300.000
30	KOKOWÄÄH	Barefoot Films GmbH	Berlin	300.000
31	KUNST UND KONSPIRATION - THE MAN WHO DREW THE FUTURE	unafilm e.K.	Köln	70.000
32	LÖWENZAHN - DER FILM	Studio.TV.Film GmbH	Schriesheim	220.000
33	LUDWIGII	Bavaria Pictures GmbH	Grünwald	500.000
34	MAMA COCA	Storytellers GmbH & Co. KG	Hamburg	40.000
35	MÄNNERHERZEN UND DIE GANZ, GANZ GROSSE LIEBE	Wiedemann & Berg Filmproduktion GmbH & Co. KG	München	350.000
36	MORE THAN HONEY	zero one film GmbH	Berlin	150.000
37	OFFROAD	Claussen + Wöbke + Putz Filmproduktion GmbH	München	350.000
38	OMA IN ROMA	sperl productions GmbH	Grünwald	300.000
39	OPERNDORF AFRIKA	Perfect Shot Films GmbH	Berlin	80.000
40	ORANGE - MEIN LEBEN IN ORANGE	Roxy-Film GmbH	München	300.000
41	OTTOS'S ELEVEN	TransWaalFilm GmbH & Co. KG	Hamburg	550.000
42	POLNISCHE OSTERN	Polyphon Film- und Fernsehgesellschaft mbH	Hamburg	170.000
43	RESTURLAUB	Deutsche Columbia Pictures Filmproduktion GmbH	Berlin	300.000
14	RITTER ROST	Caligari Film- und Fernsehproduktion GmbH	München	600.000
45	RUBBELDIEKATZ	Film1 GmbH & Co. KG	Berlin	300.000
46	RUHM	Little Shark Entertainment GmbH	Köln	200.000
47	RUSSENDISCO	Black Forest Films GmbH	Berlin	550.000

Filme mit Projektförderung 2010				
	FILMTITEL	Antragsteller	Sitz der Firma	Darlehen bis zu €
48	SMALL WORLD	Blueprint Film GmbH	München	180.000
49	THE SOUND OF HEIMAT	Tradewind Pictures GmbH	Köln	70.000
50	TOM SAWYER	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	Berlin	550.000
51	TOM UND HACKE	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH	München	100.000
52	UNSCHULDIGER SAMSTAG	Bavaria Pictures GmbH	Grünwald	150.000
53	VIER TAGE IM MAI	X Filme Creative Pool GmbH	Berlin	300.000
54	VOR DIE HUNDE	X Filme Creative Pool GmbH	Berlin	150.000
55	VORSTADTKROKODILE - ALLE FÜR EINEN!	WESTSIDE Filmproduktion GmbH	Krefeld	350.000
56	WHAT A MAN	Pantaleon Entertainment GmbH	Berlin	200.000
57	WICKIE AUF GROSSER FAHRT	Rat Pack Filmproduktion GmbH	München	550.000
58	YOKO	Blue eyes Fiction GmbH & Co. KG	München	450.000
59	ZETTL	Diana Film GmbH	München	500.000
Gesa	Gesamt			

	Vorzeitige Verleihförderung 2010			
	FILMTITEL	Antragsteller	Sitz der Firma	Darlehen bis zu €
1	DER DEUTSCHE FREUND	Geißendörfer Film-& fernsehproduktion GmbH	Köln	50.000
2	HERR WICHMANN AUS DER DRITTEN REIHE	Iskremas Filmproduktion GmbH	Berlin	25.000
3	HALT AUF FREIER STRECKE	Rommel Film e.K.	Berlin	50.000

	Referenzfilmförderung 2010				
	Filmtitel	Besucherpunkte 2009	Auffüllung*, Festivals / Preise	Gesamtpunkte 2009	Fördersumme in € 2010
1	1 1/2 RITTER – AUF DER SUCHE NACH DER HINREISSENDEN HERZELINDE	776.835		776.835	224.342,57
2	ALLE ANDEREN	193.301	150.000	343.301	99.142,07
3	ALLES FÜR MEINEN VATER 2	28.273	121.727	150.000	43.318,57
4	AM ENDE KOMMEN TOURISTEN	2.286		2.286	660,18
5	AM LIMIT	491		491	141,80
6	ANONYMA - EINE FRAU IN BERLIN	15.545		15.545	4.489,25
7	ANTICHRIST	62.364	150.000	212.364	61.328,70
8	AUF DER ANDEREN SEITE	5.837	5.837	5.837	1.685,67
9	AUF DER SUCHE NACH DEM GEDÄCHTNIS 2	77.499	122.501	200.000	57.758,10
10	BERLIN CALLING	106.570		106.570	30.776,40
11	BUDDENBROOKS	899.464		899.464	259.756,65
12	CHÉRI	82.822	150.000	232.822	67.236,78
13	CHIKO 3		150.000	150.000	43.318,57
14	DAS DOPPELTE LOTTCHEN	4.466		4.466	1.289,74
15	DAS WEISSE BAND - EINE DEUTSCHE KINDERGESCHICHTE	388.342	600.000	988.342	285.423,78

Höchstförderung beträgt nach § 22 Abs. 4 FFG 2 Mio. Euro \*Filme, die eine Auffüllung nach § 23 FFG erhalten

	Referenzfilmförderung 2010				
	Filmtitel	Besucherpunkte	Auffüllung*,	Gesamtpunkte	Fördersumme in €
		2009	Festivals / Preise	2009	2010
16	DER BAADER MEINHOF KOMPLEX	77.983	150.000	227.983	65.839,32
17	DER BRIEF FÜR DEN KÖNIG 2	45.437	154.563	200.000	57.758,10
18	DER KLEINE EISBÄR 2 – DIE GEHEIMNISVOLLE INSEL	2.876		2.876	830,56
19	DER LETZTE APPLAUS 2	26.559	123.441	150.000	43.318,57
20	DER MONDBÄR - DAS GROSSE KINOABENTEUER	115.188	50.000	165.188	47.704,72
21	DER VORLESER	2.184.973	200.000	2.384.973	688.757,54
22	DIE ANWÄLTE 2	26.327	123.673	150.000	43.318,57
23	DIE DREI ??? - DAS VERFLUCHTE SCHLOSS	587.301		587.301	169.606,95
24	DIE DREI RÄUBER	11.380		11.380	3.286,44
25	DIE FÄLSCHER	3.032		3.032	875,61
26	DIE GESCHICHTE VOM BRANDNER KASPAR	52.513		52.513	15.165,26
27	DIE GROSSE STILLE	545		545	157,39
28	DIE LUDOLFS - EINE KOMÖDIE AUS DEM WAHREN LEBEN 2	25.011	124.989	150.000	43.318,57
29	DIE PÄPSTIN	2.339.213		2.339.213	675.542,48
30	DIE PERLMUTTERFARBE	259.752	50.000	309.752	89.453,43
31	DIE REISE DES CHINESISCHEN TROMMLERS	53.480	50.000	103.480	29.884,04
32	DIE WELLE	31.165		31.165	9.000,16
33	DIE WILDEN HÜHNER	264		264	76,24
34	DIE WILDEN HÜHNER UND DAS LEBEN	995.864	100.000	1.095.864	316.475,11
35	DIE WILDEN HÜHNER UND DIE LIEBE	432		432	124,76
36	DIE WILDEN KERLE 3 - DIE ATTACKE DER BIESTIGEN BIESTER	38		38	10,97
37	DIE WOLKE	2.120		2.120	612,24
38	EFFI BRIEST	432.627		432.627	124.938,57
39	EMMAS GLÜCK	477		477	137,75
40	ES IST EIN ELCH ENTSPRUNGEN	1.951		1.951	563,43
41	FELIX - EIN HASE AUF WELTREISE	3.828		3.828	1.105,49
42	FREE RAINER – DEIN FERNSEHER LÜGT	1.980		1.980	571,81
43	GANGS	476.378		476.378	137.573,44
44	GOODBYE BAFANA	222		222	64,11
45	HÄNDE WEG VON MISSISSIPPI	19.045		19.045	5.500,02
46	HERR DER DIEBE	10.421		10.421	3.009,49
47	HEXE LILLI	1.220.288	250.000	1.470.288	424.605,20
48	HILDE	420.747		420.747	121.507,73
49	HORST SCHLÄMMER - ISCH KANDIDIERE	1.333.469		1.333.469	385.093,17
50	HUI BUH DAS SCHLOSSGESPENST	195		195	56,31
51	IM WINTER EIN JAHR	85.132	200.000	285.132	82.343,41
52	IRINA PALM	856		856	247,20
53	JASPER UND DAS LIMONADENKOMPLOTT 2	75.066	74.934	150.000	43.318,57
54	JERICHOW	99.186	300.000	399.186	115.281,12
55	JOHN RABE	173.094	300.000	473.094	136.625,05
56	KIRSCHBLÜTEN - HANAMI	21.924		21.924	6.331,44
57	KLEINE VERBRECHEN	149.176	50.000	199.176	57.520,14
Höchs	stförderung beträgt nach § 22 Abs. 4 FFG 2 Mio. Euro *Filme, die eine Auffüllung r	nach § 23 FFG erhalten			

	Referenzfilmförderung 2010				
	Filmtitel	Besucherpunkte	Auffüllung*,	Gesamtpunkte	Fördersumme in €
		2009	Festivals / Preise	2009	2010
58	KLEINER DODO	3.104	50.000	53.104	15.335,93
59	KRABAT	85.338		85.338	24.644,80
60	LIPPELS TRAUM	182.607	100.000	282.607	81.614,22
61	MÄNNERHERZEN	2.073.281		2.073.281	598.743,85
62	MÄNNERSACHE	1.811.614		1.811.614	523.176,91
63	MARIA, IHM SCHMECKTS NICHT!	1.296.343		1.296.343	374.371,54
64	MORD IST MEIN GESCHÄFT, LIEBLING	415.675		415.675	120.042,99
65	MORGEN, FINDUS, WIRD'S WAS GEBEN	20.138		20.138	5.815,66
66	MULLEWAPP	495.677		495.677	143.146,81
67	NIKO - EIN RENTIER HEBT AB	718.263	50.000	768.263	221.867,05
68	NORDWAND	72.481		72.481	20.931,82
69	NOVEMBERKIND	32.392		32.392	9.354,50
70	OH, WIE SCHÖN IST PANAMA	2.367		2.367	683,57
71	OPERATION WALKÜRE - DAS STAUFFENBERG ATTENTAT	1.279.032		1.279.032	369.372,29
72	PALERMO SHOOTING	50.357	150.000	200.357	57.861,20
73	PHANTOMSCHMERZ 2	93.454	56.546	150.000	43.318,57
74	PRINZESSIN LILLIFEE	898.215	50.000	948.215	273.835,48
75	RENNSCHWEIN RUDI RÜSSEL 2	82		82	23,68
76	SALAMI ALEIKUM 2	142.046	7.954	150.000	43.318,57
77	SHOPPEN	2.208		2.208	637,65
78	SO VIELE JAHRE LIEBE ICH DICH (IL Y A LONGTEMPS QUE JE T'AIME)	59.798	300.000	359.798	103.906,24
79	SOUL KITCHEN	289.383	150.000	439.383	126.889,63
80	STELLA UND DER STERN DES ORIENTS 2	39.362	260.638	300.000	86.637,15
81	TANNÖD	140.456		140.456	40.562,36
82	THE INTERNATIONAL	685.376		685.376	197.930,08
83	TKKG - DAS GEHEIMNIS UM DIE RÄTSELHAFTE MIND-MACHINE	1.221		1.221	352,61
84	TORTUGA - DIE UNGLAUBLICHE REISE DER MEERESSCHILDKRÖTE 2	31.826	118.174	150.000	43.318,57
85	UNTER BAUERN/RETTER IN DER NACHT	122.093		122.093	35.259,30
86	URMEL AUS DEM EIS	1.616		1.616	466,69
87	VISION - AUS DEM LEBEN DER HILDEGARD VON BINGEN	482.637		482.637	139.380,98
88	VORSTADTKROKODILE	704.609	50.000	754.609	217.923,91
89	WALTZ WITH BASHIR	48.852	300.000	348.852	100.745,14
90	WER FRÜHER STIRBT IST LÄNGER TOT	692		692	199,84
91	WHISKY MIT WODKA	173.138	50.000	223.138	64.440,13
92	WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER	4.825.222		4.825.222	1.393.478,26
93	WILLI UND DIE WUNDER DIESER WELT	356.416		356.416	102.929,55
94	WINTERREISE	46		46	13,28
95	WOLKE NEUN	85.827	150.000	235.827	68.104,60
96	WÜSTENBLUME	964.197		964.197	278.450,93

721

5.589.140

3.216.057

35.915.829

Höchstförderung beträgt nach § 22 Abs. 4 FFG 2 Mio. Euro  $\,\,^*$ Filme, die eine Auffüllung nach § 23 FFG erhalten

97 YELLA

98 ZWEIOHRKÜKEN

721

3.216.057

41.504.969

208,22

928.766,70

11.986.240,57

D.	farrancistal and Vanital arkithman 2010	
Ke	ferenzmittel zur Kapitalerhöhung 2010	
	Firma	Förderbetrag in €
1	Wiedemann & Berg Filmproduktion GmbH & Co. KG	1.546.921,23
2	Senator Film Verleih GmbH	150.274,00
3	Little Shark Entertainment GmbH	100.000,00
4	23/5 Filmproduktion GmbH	72.193,72
5	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH	49.507,71
6	Eikon Südwest GmbH	47.592,36
7	Krebs & Krappen Film GmbH	27.739,43
Ge	samt	1.994.228,45

	Filmtitel	Produzent	Förderbetrag in €
1	ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL	Kiddinx Filmproduction GmbH	62.700,00
2	AN DER ARCHE UM ACHT	Filmautoren AG	99.539,37
3	BLAUWASSER	2Pilots Filmproduktion GmbH	11.650,28
4	BLOODLUST	Lionheart Entertainment GmbH	83.919,39
5	BOSS OF IT ALL	Zentropa International Köln GmbH	61.328,70
6	CO 2	Justus von Dohnányi und Stefan Kurt	42.659,73
7	DEBÜTANTINNENBALL	zweite Medienfonds German Filmproductions GFP GmbH & Co. Beteiligungs KG	12.035,73
8	DER ERDBEERPFLÜCKER	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH	2.617,36
9	DER MONDMANN	Schesch Filmkreation GmbH & Co.KG	27.999,00
10	DER MONDMANN	Schesch Filmkreation GmbH & Co.KG	23.867,00
11	DER NIKOLAUS ALGORITHMUS	Tradewind Pictures GmbH	20.479,92
12	DER SÄNGERKRIEG DER HEIDEHASEN	Toons`n`Tales Filmproduktion GmbH	43.317,00
13	DER WIPFELSTÜRMER	Schesch Filmkreation GmbH & Co.KG	28.500,00
14	DYING APART TOGETHER	Little Shark Entertainment GmbH	38.855,51
15	EINE SCHWALBE MACHT NOCH KEINEN SOMMER	Barefoot Films GmbH	13.731,00
16	FEUCHTGEBIETE	Rommel Film e.K.	99.806,57
17	FLIX	Schesch Filmkreation GmbH & Co.KG	28.500,00
18	GEHEIMAGENT MORRIS	Studio 88 Werbe-und Trickfilm GmbH	23.796,18
19	GUT DURCH	2Pilots Filmproduktion GmbH	7.491,25
20	HOTEL LUX	Integral Film GmbH	10.000,00
21	IGRAINE OHNEFURCHT	Kiddinx Filmproduction GmbH	150.939,59
22	IN THE DARKROOM	FSL Filmproduktion	85.319,46
23	KEINOHRHASE UND ZWEIOHRKÜKEN	Thilo Graf Rothkirch Cartoon-Film	152.219,46
24	LAGERFEUER	Ö Filmproduktion GmbH	1.197,73
25	PAPA?	Luigi Falorni	60.000,00
26	PETTERSSON & FINDUS-KLEINER QUÄLGEIST - GROSSE FREUNDSCHAFT	Tradewind Pictures GmbH	25.000,00
27	POWER TO HEAL	Luigi Falorni	28.870,00
28	RIALTO,GLÜCKAUF!	Cine Plus Media Service GmbH	11.898,09
29	SAMUEL UND DIE LIEBE	Tradewind Pictures GmbH	5.000,00
30	SCHWANGER	Tradewind Pictures GmbH	8.550,00
31	TANGO BAR	German Kral Filmproduktion	43.318,57
32	THE CUT	corazón international GmbH & Co.KG	149.441,56
33	THE DANISH GIRL	Senator Film Produktion GmbH	38.664,08
34	THE GATE 3D	MMC Independent GmbH	49.673,61
35	WILDERNACHT	Trixter Productions GMbH & Co.KG	62.559,84
36	WOMAN LOOKS MANN FÜR HOCHZEIT	2Pilots Filmproduktion GmbH	13.839,75

		Projektförderung nach Deutsch-Französischem Abkommen 2010				
Ī		Filmtitel	Antragsteller	Förde	ranteil	
		Timeter	Andugstener	deutsch in €	französisch in €	
	1	2 DAYS IN NEW YORK	Senator Film GmbH, Köln	50.000	100.000	
	2	BEKENNTNIS EINES JUNGEN ZEITGENOSSEN	Integral Film GmbH, Berg	120.000	125.000	
	3	DER MONDMANN	Schesch Filmkreation GmbH, München	180.000	120.000	
	4	DIE PRINZESSIN VON MONTPENSIER	Pandora Filmproduktion GmbH, Köln	50.000	150.000	
	5	GIRAFFADA	Heimatfilm GmbH & Co.KG, Köln	100.000	100.000	
	6	HYPNOSE	Egoli Tossell Film AG, Berlin	40.000	150.000	
	7	LA PIROGUE	Credo Film GmbH, Berlin	90.000	150.000	
	8	LAYLA FOURIE	Pandora Filmproduktion GmbH, Köln	180.000	120.000	
	9	LIEBE	X Filme Creative Pool GmbH, Berlin	120.000	125.000	
	10	MÄDCHENSPORT	vandertastic, Hanneke van der Tas, Berlin	100.000	150.000	
	11	PLAYOFF	Egoli Tossell Film AG, Berlin	150.000	100.000	
	12	THE SHADOW MASTER	Una Film e.K., Köln	60.000	100.000	
	13	TÖTE MICH	Wüste Film West GmbH, Köln	180.000	70.000	
	14	UN AMOUR DE JEUNESSE	Razor Film GmbH, Berlin	80.000	100.000	
	Gesa	amt		1.500.000	1.660.000	

	Geförderte Kurzfilme 2010			
	Filmtitel	Hersteller	Punkte	Zuschuss in €
1	OUR WONDERFUL NATURE	Tomer Eshed	100	45.634,51
2	PLEASE SAY SOMETHING	David O'Reilly	90	41.071,06
3	REISE ZUM WALD	Jörn Staeger	90	41.071,06
4	WAGAH	Detailfilm Gasmia & Kamm GbR	80	36.507,61
5	CONTRE-JOUR	Matthias Müller und Christoph Girardet	70	31.944,16
6	POLAR	Elena von Saucken	60	27.380,71
7	SEEMANNSTREUE	Anna Kalus-Gossner	60	27.380,71
8	DIE SCHIEFE BAHN	Stoptrick Kathrin Albers & Jim Lacy	45	20.535,53
9	TEACHING THE ALPHABET	Volker Schreiner	40	18.253,81
10	DER DA VINCI TIMECODE	Sweet Home Studio Gil Alkabetz	25	11.408,63
11	FLIEGEN	Carsten Strauch Filmproduktion	25	11.408,63
12	GARCONS MANQUÉS	Susan Gordanshekan	20	9.126,90
13	GEDULD DER ERINNERUNG	Vuk Jevremovic	20	9.126,90
14	MIT SECHZEHN BIN ICH WEG	Imbissfilm Michael Stehle/ Martin Rehbock GbR	20	9.126,90
15	ROBIN	Phlogiston Film GbR Katrin Böhringer, Clemente Fernandez-Gil, Hanno Olderdissen	20	9.126,90
16	WAS ÜBRIG BLEIBT	Fabian Daub und Andreas Gräfenstein	20	9.126,90
17	AUF DAS LEBEN, MUTTI! (MAMA, L'CHAIM)	Elkan Spiller	15	6.845,18
18	BAADER-MEINHOF-KOMPLETT	SFA GbR Jon Frickey und Till Penzek	15	6.845,18
19	BANKENKRISE	SFA GbR Jon Frickey und Till Penzek	15	6.845,18
20	CHICKEN WINGS	Pauline Kortmann	15	6.845,18
21	DAS GRÜNE SCHAF	Carsten Strauch Filmproduktion	15	6.845,18
22	DAS ZWEITE GESCHENK	42film Filmproduktion GmbH	15	6.845,18
23	FRIDA & DIE ZEIT VOR MIR	Puppethotel Meike Fehre	15	6.845,18

_	c			2044
- (-	atara	orto I	(IIP7fil	lme 2010
u	CIVIU	וכונכו	\u Z	IIIIC ZU IU

	Filmtitel	Hersteller	Punkte	Zuschuss in €
24	POST!	Trickstudio Lutterbeck GmbH	15	6.845,18
25	SPIELZEUGLAND	Mephisto Film GbR, Jochen Alexander Freydank und Adrian Karberg	15	6.845,18
26	YOU ARE MY HERO	Tobias Bilgeri	15	6.845,18
27	ARBEIT FÜR ALLE	Jumping Horse Film GbR Frank Kaminski und Ulrich Stiehm	10	4.563,45
28	BIRNBAUM	Ronald Scharf	10	4.563,45
29	BRIEF AN EINEN FREUND	Peng Gang - Dettmer, Glehr, Wittgenstein GbR	10	4.563,45
30	CLINT	The Fu King Production Florian Gregor & Philipp Scholz GbR	10	4.563,45
31	DER SCHREI – EINE GANZ ALLTÄGLICHE GESCHICHTE	Blancke & Degenhardt Filmproduktion GbR	10	4.563,45
32	DETOUR	Philipp Homberg Filmproduktion	10	4.563,45
33	FREE YOUR ASS AND YOUR MIND WILL FOLLOW	Andreas Wecker	10	4.563,45
34	GELIEBTE	Ingo J. Biermann	10	4.563,45
35	HELLE	Justus von Daniels, Laurent Kruppa, Max von Matthiesen	10	4.563,45
36	HUNGER	filmgestalten - Stuck, Kinzer und Gerstenberg GbR	10	4.563,45
37	IN DEINER HAUT	Pola Schirin Beck	10	4.563,45
38	KARAOKE	filmgestalten - Stuck, Kinzer und Gerstenberg GbR	10	4.563,45
39	MARISOL	Hella Wenders	10	4.563,45
40	MASCHA, DER KATER UND DER KLEINE ELEPHANT	Balance Film GmbH	10	4.563,45
41	MILBE	Karl Tebbe	10	4.563,45
42	MONITOR	Steffen Alberding	10	4.563,45
43	RENDEZVOUS	Alfred Dieler	10	4.563,45
44	SCOPE	Volker Schreiner	10	4.563,45
45	WOLLMOND	Sweet Home Studio Gil Alkabetz	10	4.563,45
46	CELLULOIDIVA	Prof. Dr. Harald Schleicher	5	2.281,73
47	DAS MÄDCHEN MIT DEN GELBEN STRÜMPFEN	Grzegorz Muskala	5	2.281,73
48	EDGAR	Kontrastfilm GbR Tidi von Tiedemann & Thomas Vollmar	5	2.281,73
49	FRIENDLY FIRE	Andy Kaiser	5	2.281,73
50	HAKIM	Macchiato Pictures Filmproduktion Ismail Sahin	5	2.281,73
51	KATAKOMBO	Michael Zamjatnins - Animationsfilm	5	2.281,73
Gesa	amt		1.155	527.078,65

	Drehbuchförderung 2010		
	Filmtitel	Antragsteller	Betrag in €
1	3 MÄNNER - 2 WOCHEN	Franz Müller	18.000
2	APARTMENT 53	Benjamin Hessler und Marvin Kren	14.654
3	CAPTAIN FUTURE	Christian Alvart	20.000
4	COLONIA DIGNIDAD	Florian Gallenberger	20.000
5	DAS AFGHANISCHE KIND	Helga Reidemeister und Lars Barthel	14.654
6	DAS SCHWALBENMÄDCHEN	Synke Köhler	10.000
7	DER DICKE DONALD	Winfried Bonengel	20.000
8	DER ERSTE TANGO	German Kral und Daniel Speck	25.000
9	DER HUND, DER HERR BOZZI HIESS	Kit Hopkins und Thilo Röscheisen	20.000
10	DER LAUF DES LEBENS-THE CIRCLE OF LIFE	Jörg Siepmann	10.000
11	DER LETZTE NOVEMBER	Benjamin Quabeck	18.000
12	DIE BERLIN/AFRIKA KONFERENZ	Volker Schlöndorff	20.000
13	DIE CHIPIONASTRASSE	Sascha Hilpert	15.000
14	DIE REISE ZU DEN PARALYMPICS IN LONDON	Niko von Glasow	15.000
15	DIEVILLA	Michael Klier	20.000
16	DIE VIOLINE VON AUSCHWITZ	Sharon von Wietersheim	25.000
17	DÜRER	Andreas Bütow und Kristian Wolff	20.000
18	EIN HAUS FÜR ALELÍ	Stefan Ludwig	20.000
19	EIN STÜCK VOM MEER	Gareth Jones und Aliza Olmert	18.000
20	ERINNERUNGEN AN DIE ZUKUNFT	Uli Edel und Jochen Breitenstein	18.000
21	FRAUEN	Christina Kallas	20.000
22	FRAUEN FÜR PREWITZ!	Katharina Schöde und Felix Fuchssteiner	20.000
23	ICH WILL DOCH NUR, DASS IHR MICH LIEBT	Gerrit Hermans und Marco Kreuzpaintner	18.000
24	IM LABYRINTH DER SCHULD	Elisabeth Bartel und Giulio Ricciarelli	25.000
25	IT TAKES TWO	Lilo Mangesldorff	15.000
26	KÄMPFERNATUR	Fatih Akin und Hans Hielscher	18.000
27	LEUTE, ICH FÜHLE MICH LEICHT	Alexa Hennig von Lange	10.000
28	LIBELLENSOMMER	Scarlett Kleint und Tobias Stille	25.000
29	NACH HAUSE	Sylke Rene Meyer	20.000
30	NEBEL IM AUGUST	Holger Karsten Schmidt	18.000
31	NETWORK	Elmar Freels	10.000
32	NO SAD SONGS	Eoin Moore	20.000
33	NOCH 365 TAGE	Vanessa Jopp	18.000
34	ROY & AL	Ralf König	25.000
35	RUE DE LY	Christoph Silber	25.000
36	SAMS IM GLÜCK	Paul Maar und Ulrich Limmer	18.000
37	SCHAURIGES DRAMA-TOLLE BILDER	Niels Bolbrinker und Kerstin Stutterheim	9.500
38	SPÄTER IM SOMMER	Feo Aladag	25.000
39	STYX	Wolfgang Fischer und Oliver Ziegenbalg	20.000
40	TITOS BRILLE	Regina Schilling	14.654
41	TRISTIA-EINE SCHWARZMEERODYSSEE	Stanislaw Mucha	15.000
42	VIDEO KINGS 2	Ali Eckert und Daniel Acht	20.000
43	WESTERN	Valeska Grisebach	20.000
44	WILD	Nicolette Krebitz	25.000
Gac	amt		815.462

	Förderung der Fortentwicklung von Drehbüchern 2010						
	Filmtitel	Antragsteller	Betrag in €				
1	DIE GLADOW BANDE	Schmitz Katze Filmkollektiv GmbH	29.920				
2	AUSGERECHNET SIBIRIEN	Jooyaa Filmproduktion Berlin GmbH	27.500				
3	KUNDSCHAFTER	Kundschafter Filmproduktion GbR	25.000				
4	AMSELFELD	eastart Pictures GbR	20.900				
Ge	samt		103.320				

1 BERLINER BALAGAN Rolf Basedow und Gabriel Heim 7 2 CORNFAKES Arne Sinnwell 8 3 DER BOSS Carsten Fiebeler 10 4 DIE AMEISEN Thomas Böltken und Stefan Schneider 8 5 DIE ANFÄNGERIN Alexandra Sell 7 6 DIE EISPRINZESSIN Zaza Rusadze 8 7 ENTFÜHRT VOM WEIHNACHTSMANN Signe Astrup 10 8 GRENZGÄNGER Marco Mittelstaedt 10 9 LASST MICH NICHT IN DIESEM HAUS ALLEIN Benjamin Hessler und Marvin Kren 8 10 NADRENSEE Merle Kröger und Philip Scheffner 8 11 NOSFERAS - DIE ERBEN DER NACHT Granz Henman 7 12 PORNSTARS Jan Stahlberg 8 13 STALINS GEBURTSTAG Jens Becker 10 14 TAG X Elke Hauck 8 15 VALENTINS ENTSCHEIDUNG Norbert Baumgarten und Bodo Traber 7 16 ZWEI AUF EINER REISE Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider 8		Förderung von Drehbuchvorstufen 2010		
2 CORNFAKES Arne Sinnwell 3 DER BOSS Carsten Fiebeler 10 4 DIE AMEISEN Thomas Böltken und Stefan Schneider 8 BALENARÄNGERIN Alexandra Sell 7 ENTFÜHRT VOM WEIHNACHTSMANN Signe Astrup 10 8 GRENZGÄNGER Marco Mittelstaedt 10 9 LASST MICH NICHT IN DIESEM HAUS ALLEIN Benjamin Hessler und Marvin Kren 8 Merle Kröger und Philip Scheffner 9 PORNSTARS Jan Stahlberg 8 STALINS GEBURTSTAG Jens Becker 10 11 TAG X Elke Hauck 8 Norbert Baumgarten und Bodo Traber 7 Well AUF EINER REISE Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider		Filmtitel	Antragsteller	Betrag in €
DER BOSS Carsten Fiebeler DIE AMEISEN Thomas Böltken und Stefan Schneider 8 BLE ANFÄNGERIN Alexandra Sell 7 ENTFÜHRT VOM WEIHNACHTSMANN Signe Astrup 10 ROFERAS - DIE ERBEN DER NACHT FORNSTARS Jan Stahlberg STALINS GEBURTSTAG Jens Becker AG X EIke Hauck Norbert Baumgarten und Bodo Traber VALENTINS ENTSCHEIDUNG Read Andreiga Schneider  10 Norbert Baumgarten und Bodo Traber Read Andreiga Schneider Read Andreiga Sc	1	BERLINER BALAGAN	Rolf Basedow und Gabriel Heim	7.000
Thomas Böltken und Stefan Schneider  DIE AMFÄNGERIN Alexandra Sell 7 ENTFÜHRT VOM WEIHNACHTSMANN Signe Astrup 10 RGENZGÄNGER Marco Mittelstaedt 10 NADRENSEE Merle Kröger und Marvin Kren NOSFERAS - DIE ERBEN DER NACHT Granz Henman 7 PORNSTARS Jan Stahlberg 8 STALINS GEBURTSTAG Jens Becker 10 TAG X Elke Hauck Norbert Baumgarten und Bodo Traber 7 Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider 8 Norberisen 9 LE AMFÄNGERIN 7 Alexandra Sell 7 7 7 7 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	2	CORNFAKES	Arne Sinnwell	8.000
Alexandra Sell 7  BIE ANFÄNGERIN Zaza Rusadze 8  RIFFÜHRT VOM WEIHNACHTSMANN Signe Astrup 10  RGRENZGÄNGER Marco Mittelstaedt 10  LASST MICH NICHT IN DIESEM HAUS ALLEIN Benjamin Hessler und Marvin Kren 8  NADRENSEE Merle Kröger und Philip Scheffner 8  NOSFERAS - DIE ERBEN DER NACHT Granz Henman 7  PORNSTARS Jan Stahlberg 8  STALINS GEBURTSTAG Jens Becker 10  TAG X Elke Hauck 8  Norbert Baumgarten und Bodo Traber 7  Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider 8	3	DER BOSS	Carsten Fiebeler	10.000
6DIE EISPRINZESSINZaza Rusadze87ENTFÜHRT VOM WEIHNACHTSMANNSigne Astrup108GRENZGÄNGERMarco Mittelstaedt109LASST MICH NICHT IN DIESEM HAUS ALLEINBenjamin Hessler und Marvin Kren810NADRENSEEMerle Kröger und Philip Scheffner811NOSFERAS - DIE ERBEN DER NACHTGranz Henman712PORNSTARSJan Stahlberg813STALINS GEBURTSTAGJens Becker1014TAG XElke Hauck815VALENTINS ENTSCHEIDUNGNorbert Baumgarten und Bodo Traber716ZWEI AUF EINER REISEWenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider8	4	DIE AMEISEN	Thomas Böltken und Stefan Schneider	8.000
7ENTFÜHRT VOM WEIHNACHTSMANNSigne Astrup108GRENZGÄNGERMarco Mittelstaedt109LASST MICH NICHT IN DIESEM HAUS ALLEINBenjamin Hessler und Marvin Kren810NADRENSEEMerle Kröger und Philip Scheffner811NOSFERAS - DIE ERBEN DER NACHTGranz Henman712PORNSTARSJan Stahlberg813STALINS GEBURTSTAGJens Becker1014TAG XElke Hauck815VALENTINS ENTSCHEIDUNGNorbert Baumgarten und Bodo Traber716ZWEI AUF EINER REISEWenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider8	5	DIE ANFÄNGERIN	Alexandra Sell	7.000
8 GRENZGÄNGER Marco Mittelstaedt 10 9 LASST MICH NICHT IN DIESEM HAUS ALLEIN Benjamin Hessler und Marvin Kren 8 10 NADRENSEE Merle Kröger und Philip Scheffner 8 11 NOSFERAS – DIE ERBEN DER NACHT Granz Henman 7 12 PORNSTARS Jan Stahlberg 8 13 STALINS GEBURTSTAG Jens Becker 10 14 TAG X Elke Hauck 8 15 VALENTINS ENTSCHEIDUNG Norbert Baumgarten und Bodo Traber 7 16 ZWEI AUF EINER REISE Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider 8	6	DIE EISPRINZESSIN	Zaza Rusadze	8.000
9 LASST MICH NICHT IN DIESEM HAUS ALLEIN 10 NADRENSEE Merle Kröger und Philip Scheffner 11 NOSFERAS – DIE ERBEN DER NACHT Granz Henman 7 12 PORNSTARS Jan Stahlberg 8 13 STALINS GEBURTSTAG Jens Becker 10 14 TAG X Elke Hauck 8 15 VALENTINS ENTSCHEIDUNG Norbert Baumgarten und Bodo Traber 7 16 ZWEI AUF EINER REISE Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider 8	7	ENTFÜHRT VOM WEIHNACHTSMANN	Signe Astrup	10.000
Merle Kröger und Philip Scheffner  8 Merle Kröger und Philip Scheffner  8 NOSFERAS - DIE ERBEN DER NACHT  Granz Henman  7 PORNSTARS  Jan Stahlberg  8 STALINS GEBURTSTAG  Jens Becker  10 TAG X  Elke Hauck  8 VALENTINS ENTSCHEIDUNG  Norbert Baumgarten und Bodo Traber  7 ZWEI AUF EINER REISE  Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider  8 STALINS GEBURTSTAG  8	8	GRENZGÄNGER	Marco Mittelstaedt	10.000
11NOSFERAS - DIE ERBEN DER NACHTGranz Henman712PORNSTARSJan Stahlberg813STALINS GEBURTSTAGJens Becker1014TAG XElke Hauck815VALENTINS ENTSCHEIDUNGNorbert Baumgarten und Bodo Traber716ZWEI AUF EINER REISEWenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider8	9	LASST MICH NICHT IN DIESEM HAUS ALLEIN	Benjamin Hessler und Marvin Kren	8.000
PORNSTARS Jan Stahlberg 8 8 13 STALINS GEBURTSTAG Jens Becker 10 14 TAG X Elke Hauck 8 15 VALENTINS ENTSCHEIDUNG Norbert Baumgarten und Bodo Traber 7 16 ZWEI AUF EINER REISE Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider	10	NADRENSEE	Merle Kröger und Philip Scheffner	8.000
13STALINS GEBURTSTAGJens Becker1014TAG XElke Hauck815VALENTINS ENTSCHEIDUNGNorbert Baumgarten und Bodo Traber716ZWEI AUF EINER REISEWenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider8	11	NOSFERAS - DIE ERBEN DER NACHT	Granz Henman	7.000
TAG X Elke Hauck 8 15 VALENTINS ENTSCHEIDUNG Norbert Baumgarten und Bodo Traber 7 16 ZWEI AUF EINER REISE Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider 8	12	PORNSTARS	Jan Stahlberg	8.000
Norbert Baumgarten und Bodo Traber  7 2WEI AUF EINER REISE  Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider  8	13	STALINS GEBURTSTAG	Jens Becker	10.000
16 ZWEI AUF EINER REISE Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider 8	14	TAG X	Elke Hauck	8.000
	15	VALENTINS ENTSCHEIDUNG	Norbert Baumgarten und Bodo Traber	7.000
Gesamt 132.	16	ZWEI AUF EINER REISE	Wenka von Mikulicz, Katharina Thalbach, Andreja Schneider	8.000
	Gesa	amt		132.000

	Filmtitel	Autor(in)	Jahr der Förderung
1	ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL	Benjamin Biehn	2009
2	AM ENDE KOMMEN TOURISTEN	Robert Thalheim	2005
3	AUF DER ANDEREN SEITE DES LEBENS	Fatih Akin	2005
5	BEAUTIFIL BITCH	Martin Theo Krieger	1998
8	BERLIN CALLING	Hannes Stöhr	2005
9	BOXHAGENER PLATZ	Torsten Schulz	2007
11	CHIKO	Özgür Yildirim	2006
12	DAS BLAUE VOM HIMMEL	Robert Thayenthal	2007
13	DAS LEBEN DER ANDEREN	Florian Henckel von Donnersmarck	2001
14	DAS SCHIFF DES TORJÄGERS	Heidi Specogna und Kristine Kretschmar	2007
15	DER GANZ GROSSE TRAUM DES KONRAD KOCH	Philipp Roth	2007
18	DER LEBENSVERSICHERER	Bülent Akinci	2002
9	DER MOND UND ANDERE LIEBHABER	Bernd Böhlich	2006
20	DER TAG DES SPATZEN	Philipp Scheffner	2008
21	DER WEISSE RABE	Carolin Otto	2008
3	DIE BESUCHERIN	Lola Randl	2006
4	DIE ENTDECKUNG DER CURRYWURST	Ulla Wagner	2003
25	DIE FREMDE	Feo Aladag	2006
26	DIE LIEBE DER KINDER	Franz Müller	2005
27	DIE SCHLAFKRANKHEIT	Ulrich Köhler	2005
28	DIE WOLKE	Marco Kreuzpaintner	2001
29	DORFPUNKS	Norbert Eberlein	2007
80	EIN FREUND VON MIR	Sebastian Schipper	2002
31	EINE INSEL NAMENS UDO	Markus Sehr und ClementeFernandez-Gil	2008
32	FRANZÖSISCH FÜR ANFÄNGER	Christian Ditter	2004
3	FREMDE HAUT	Angelina Maccarone & Judith Kaufmann	2001
34	FRIEDENAU	Ziska Riemann	2003
35	FRIEDLICHE ZEITEN	Ruth Toma	2006
6	FRÜHER ODER SPÄTER	Ulrike von Ribbeck	2004
37	GESPENSTER	Christian Petzold	2001
88	HANNI UND NANNI	Katharina Reschke	2005
39	HELDIN WIDER WILLEN	Sylke Rene Meyer	2003

	Filmtitel	Autor(in)	Jahr der Förderung
0	ICH BIN DIE ANDERE	Peter Märthesheimer	2003
1	JASPER DER FILM	Michael Mädel, Eckart Fingberg	2003
2	JERICHOW	Christian Petzold	2007
3	KORLEPUT	Christine Groß, Sophie Huber, Ute Schall, Tatjana Turanskyj	2005
4	LIVELY UP YOURSELF	Britta Krause/ Ed Herzog	1999
5	MARIA AM WASSER	Thomas Wendrich	2004
6	MARIA AN CALLAS	Petra Katharina Wagner	2001
7	MAX & MORITZ	Eckhard Theophil	1996
8	MEIN FREUND AUS FARO	Nana Neul	2004
9	MÖRDERISCHER FRIEDEN	Jan Lüthje	2004
0	NEW YORK MEMORIES	Rosa von Praunheim	2008
1	NVA	Thomas Brussig & Leander Haußmann	2001
2	OB IHR WOLLT ODER NICHT	Karen Howard	2004
3	ONE DAY IN EUROPE	Hannes Stöhr	2001
4	ORLY	Angela Schanelec	2005
5	PAULAS GEHEIMNIS	Gernot Krää	2002
6	PRINZ EDOUARD, MAX MINSKY UND ICH	Holly Jane-Rahlens	2000
7	SCHWEITZER	James Brabazon	2006
8	SCHWERKRAFT	Maximilian Erlenwein	2005
9	SPEED. AUF DER SUCHE NACH DER VERLORENEN ZEIT	Florian Opitz	2008
0	TÖTE MICH	Emily Atef und Esther Bernstorff	2006
1	UNTER DIR DIE STADT	Christoph Hochhäusler	2007
2	UP! UP! TO THE SKY!	Hardi Sturm	2001
3	VERFOLGT	Susanne Billig	2002
4	WEIL ICH SCHÖNER BIN	Claudia Schaefer	2006
5	WINTERVATER	Michaela Hinnenthal	2004
6	YELLA	Christian Petzold	2004
7	ZWEIER OHNE	Dirk Kurbjuweit	2002

	Filmtitel	Antragsteller	Start	Darlehen bis zu €	Besucher 2010
1	13 SEMESTER	Aktis Film International GmbH	Vertrieb	2.947	174.66
2	BIS AUFS BLUT	Camino Filmverleih GmbH	01.09.2010	30.000	14.28
3	BOXHAGENER PLATZ	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	04.03.2010	80.000	178.70
4	CARLOS – DER SCHAKAL	NFP neue film produktion GmbH	04.11.2010	75.000	52.12
5	DAS ENDE IST MEIN ANFANG	Universum Film GmbH	07.10.2010	60.000	178.32
6	DAS LETZTE SCHWEIGEN	NFP neue film produktion GmbH	19.08.2010	30.003	22.73
7	DAS SANDMÄNNCHEN	Falcom Media GmbH	30.09.2010	100.000	170.33
8	DER GROSSE KATER	Aktis Film International GmbH	Vertrieb	4.000	10.22
9	DER LETZTE SCHÖNE HERBSTTAG	X-Verleih AG	11.10.2010	70.000	88.76
10	DER RÄUBER	Zorro Film GmbH	25.02.2010	50.000	14.89
11	DIE ENTBEHRLICHEN	Aktis Film International GmbH	Vertrieb	4.603	5.81
12	DIE ENTBEHRLICHEN	drei freunde Filmproduktions- und Verleihgesellschaft mbh & Co. KG	30.09.2010	30.000	5.81
13	DIE FREMDE	Majestic Film Verleih GmbH	11.03.2010	50.000	130.70
14	DIE FRISEUSE	Constantin Film Verleih GmbH	18.02.2010	100.000	617.25
15	DIE KONFERENZ DER TIERE 3D	Constantin Film Verleih GmbH	07.10.2010	150.000	1.409.39
16	DREI	The Match Factory	Vertrieb	8.000	80.10
17	DREI	X-Verleih AG	23.12.2010	150.000	80.10
18	FRECHE MÄDCHEN 2	Constantin Film Verleih GmbH	22.07.2010	100.000	423.59
19	GOETHE!	Warner Bros. Entertainment GmbH	14.10.2010	100.000	610.62
20	GROUPIES BLEIBEN NICHT ZUM FRÜHSTÜCK	Walt Disney Studios Home Entertainment	16.09.2010	150.000	608.94
21	HABERMANN	Farbfilm Verleih GmbH	04.11.2010	40.000	8.81
22	HANNI UND NANNI	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	17.06.2010	80.000	868.88
23	HIER KOMMT LOLA!	Constantin Film Verleih GmbH	04.03.2010	100.000	379.66
24	HOMIES	Aktis Film International GmbH	Vertrieb	8.050	
25	JANE'S JOURNEY	Universum Film GmbH	02.09.2010	50.000	33.89
26	JERRY COTTON	Constantin Film Verleih GmbH	11.03.2010	100.000	262.05
27	KAMPAGNE FÜR DEN KURZFILM	KurzFilmAgentur Hamburg e.V.	03.05.2010	100.000	
28	MIN DIT- DIE KINDER VON DIYABAKIR	Mitosfilm Verleih, Aktas & Gallico GbR	22.04.2010	20.000	9.72
29	MR. NOBODY	NFP neue film produktion GmbH	09.07.2010	50.000	26.99
30	NEW YORK MEMORIES	Basis Film Verleih GmbH	25.02.2010	16.000	3.02
31	OTTOS ELEVEN	Warner Bros. Entertainment GmbH	09.12.2010	100.000	603.44
32	PICCO	Movienet Film GmbH	03.02.2011	20.000	000111
33	POLL	Piffl Medien GmbH	03.02.2011	100.000	
34	RENN, WENN DU KANNST	Zorro Film GmbH	29.07.2010	50.000	52.76
35	ROCK IT	Walt Disney Studios Home Entertainment	18.02.2010	100.000	474.36
36	SMALL WORLD	Majestic Film Verleih GmbH	16.12.2010	40.000	41.00
37	SOUL BOY	X-Verleih AG	02.12.2010	45.000	6.06
38	TEUFELSKICKER	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	11.03.2010	100.000	580.39
39	TIGER TEAM - DER BERG	Constantin Film Verleih GmbH	06.05.2010	100.000	307.00
40	VERTRAUTE FREMDE	X Verleih AG	06.05.2010	45.000	33.00
	VINCENT WILL MEER	Constantin Film Verleih GmbH	22.04.2010	100.000	1.020.91
41 42					4.40
42	WAFFENSTILLSTAND WIR SIND DIE NACHT	3 L Filmverleih GmbH & Co. KG	01.04.2010	76.500	
43 44	WIR SIND DIE NACHT	Constantin Film Verleih GmbH	28.10.2010	150.000	90.39
44	WOMB	Match Factory GmbH	Vertrieb	15.000	F3F 01
45	ZEITEN ÄNDERN DICH	Constantin Film Verleih GmbH	04.02.2010	100.000	525.91

	Zuerkennung der Referenzförde	e 2010				
	Filmtitel	Verleih	Besucherpunkte* 2009	Auffüllung ** Festivals/Preise	Gesamtpunkte* 2009	Fördersumme 2010 in €
1	ALLE ANDEREN	Prokino Filmverleih GmbH	193.301	150.000	343.301	49.805,11
2	ALLES FÜR MEINEN VATER	Kinowelt GmbH	28.273	71.727	100.000	14.507,71
3	AM ENDE KOMMEN TOURISTEN	X Verleih AG	2.286		2.286	331,65
4	AM LIMIT	Kinowelt GmbH	491		491	71,23
5	ANONYMA - EINE FRAU IN BERLIN	Constantin Film Verleih GmbH	15.545		15.545	2.255,22
6	ANTICHRIST	MFA + Filmdistribution e.K., Inh. Christian Meinke	62.364	150.000	212.364	30.809,15
7	AUF DER ANDEREN SEITE	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	5.837		5.837	846,81
8	AUF DER SUCHE NACH DEM GEDÄCHTNIS	W-Film Filmproduktion & Filmver- leih Stephan Winkler	77.499	72.501	150.000	21.761,56
9	BERLIN CALLING	Movienet Film GmbH	106.570		106.570	15.460,86
10	BUDDENBROOKS	Warner Bros. Entertainment GmbH	281.728		281.728	40.872,28
11	CHÉRI	Prokino Filmverleih GmbH	82.822	150.000	232.822	33.777,14
12	CHIKO	Falcom Media GmbH		150.000	150.000	21.761,56
13	DAS DOPPELTE LOTTCHEN	Warner Bros. Entertainment GmbH	4.466		4.466	647,91
14	DAS HÄSSLICHE ENTLEIN & ICH	Warner Bros. Entertainment GmbH	295		295	42,80
15	DAS WEISSE BAND - EINE DEUTSCHE KINDERGESCHICHTE	X Verleih AG	388.342	600.000	988.342	143.385,77
16	DER BAADER MEINHOF KOMPLEX	Constantin Film Verleih GmbH		150.000	150.000	21.761,56
17	DER BRIEF FÜR DEN KÖNIG	Zorro Film GmbH	45.347	104.653	150.000	21.761,56
18	DER MONDBÄR – DAS GROSSE KINOABEN- TEUER	Universum Film GmbH		50.000	50.000	7.253,85
19	DER SCHATZ DER WEISSEN FALKEN	Falcom Media GmbH	934		934	135,50
20	DER VORLESER	Senator Film Verleih GmbH	600.000	200.000	800.000	116.061,66
21	DIE DREI ??? - DAS VERFLUCHTE SCHLOSS	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	587.301		587.301	85.203,91
22	DIE DREI RÄUBER	X Verleih AG	11.380		11.380	1.650,98
23	DIE ENTDECKUNG DER CURRYWURST	Schwarz Weiss Filmverleih	108.915		108.915	15.801,07
24	DIE FÄLSCHER	Universum Film GmbH	3.032		3.032	439,87
25	DIE GROSSE STILLE	X Verleih AG	545		545	79,07
26	DIE LUDOLFS - EINE KOMÖDIE AUS DEM WAHREN LEBEN	Zorro Film GmbH	25.011	74.989	100.000	14.507,71
27	DIE PÄPSTIN	Constantin Film Verleih GmbH	600.000		600.000	87.046,25
28	DIE PERLMUTTERFARBE	Constantin Film Verleih GmbH	259.752	50.000	309.752	44.937,92
29	DIE REISE DES CHINESISCHEN TROMMLERS	Neue Visionen Filmverleih GmbH	53.480	50.000	103.480	15.012,58
30	DIE WILDEN HÜHNER UND DAS LEBEN	Constantin Film Verleih GmbH	600.000	100.000	700.000	101.553,95
31	DIE WOLKE	Concorde Filmverleih GmbH	2.120		2.120	307,56
32	DINOSAURIER	Constantin Film Verleih GmbH	101.542		101.542	14.731,42
33	EFFI BRIEST	Constantin Film Verleih GmbH	432.627		432.627	62.764,26
34	EMMAS GLÜCK	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	477		477	69,20
35	FREE RAINER - DEIN FERNSEHER LÜGT	Kinowelt GmbH	1.980		1.980	287,25
36	GANGS	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	476.378		476.378	69.111,53

*max. 600.000 Besucher und max. 1,2 Mio. Referenzpunkte	**Filme mit Auffüllung nach § 23 FFG (Ki, Dok, Erstling, niedrige HK's)
---	---

Zuerkennung der Referenzförderung für den Verleih programmfüllender Filme 2010	0	rammfüllender Filme 20	proc	Verleih	für den	rderund	eferenzför	der Re	Zuerkennung	
--	---	------------------------	------	---------	---------	---------	------------	--------	-------------	--

	Filmtitel	Verleih	Besucherpunkte* 2009	Auffüllung ** Festivals/Preise	Gesamtpunkte* 2009	Fördersumm 2010 in €
37	GERNSTLS REISEN - AUF DER SUCHE NACH DEM GLÜCK	MFA + Filmdistribution e.K., Inh. Christian Meinke	740		740	107,3
38	GOODBYE BAFANA	X Verleih AG	222		222	32,
39	HEXE LILLI	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	600.000	250.000	850.000	123.315,
40	HILDE	Warner Bros. Entertainment GmbH	420.747		420.747	61.040,
41	HORST SCHLÄMMER - ISCH KANDIDIERE	Constantin Film Verleih GmbH	600.000		600.000	87.046
42	IM WINTER EIN JAHR	Constantin Film Verleih GmbH	85.132	200.000	285.132	41.366
43	IRINA PALM	X Verleih AG	856		856	124
44	JERICHOW	Piffl Medien GmbH	99.186	300.000	399.186	57.912
45	JOHN RABE	Majestic Film Verleih GmbH	173.094	300.000	473.094	68.635,
46	KLEINE VERBRECHEN	Neue Visionen Filmverleih GmbH	149.176	50.000	199.176	28.895,
47	KLEINER DODO	Warner Bros. Entertainment GmbH	3.104	50.000	53.104	7.704,
48	LAURAS STERN UND DER GEHEIMNISVOLLE DRACHE NIAN	Warner Bros. Entertainment GmbH	497.125		497.125	72.121,
49	LIPPELSTRAUM	Universum Film GmbH	182.607	100.000	282.607	40.999
50	MÄNNERHERZEN	Warner Bros. Entertainment GmbH	600.000		600.000	87.046
51	MÄNNERSACHE	Constantin Film Verleih GmbH	600.000		600.000	87.046
52	MARIA, IHM SCHMECKTS NICHT!	Constantin Film Verleih GmbH	600.000		600.000	87.046
53	MORD IST MEIN GESCHÄFT, LIEBLING	Warner Bros. Entertainment GmbH	415.675		415.675	60.304
54	MORGEN, FINDUS, WIRD'S WAS GEBEN	MFA + Filmdistribution e.K., Inh. Christian Meinke	20.138		20.138	2.921
55	MULLEWAPP	Kinowelt GmbH	495.677		495.677	71.911
56	NIKO - EIN RENTIER HEBT AB	Universum Film GmbH	600.000	50.000	650.000	94.300
57	NORDWAND	Majestic Film Verleih GmbH	72.481		72.481	10.515
58	NOVEMBERKIND	Schwarz Weiss Filmverleih	182.392		182.392	26.460
59	OH, WIE SCHÖN IST PANAMA	Warner Bros. Entertainment GmbH	2.367		2.367	343
60	PALERMO SHOOTING	Senator Film Verleih GmbH	50.357	150.000	200.357	29.067
61	PANDORUM	Constantin Film Verleih GmbH	102.224		102.224	14.830
62	PHANTOMSCHMERZ	Warner Bros. Entertainment GmbH	93.454	6.546	100.000	14.507
63	PRINZESSIN LILLIFEE	Universum Film GmbH & Co. KG	600.000	50.000	650.000	94.300
64	RENNSCHWEIN RUDI RÜSSEL 2	Warner Bros. Entertainment GmbH	82		82	11,
65	SALAMI ALEIKUM	Zorro Film GmbH	142.046		142.046	20.607
66	SHOPPEN	X Verleih AG	2.208		2.208	320
67	SO VIELE JAHRE LIEBE ICH DICH (IL Y A LONGTEMPS QUE JE T'AIME)	Alamode Film e.K., Fabien Arséguel	59.798	300.000	359.798	52.198
68	SOUL KITCHEN	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	289.383	150.000	439.383	63.744
69	STELLA UND DER STERN DES ORIENTS	Farbfilm Verleih GmbH	100.000	150.000	250.000	36.269
70	TANNÖD	Constantin Film Verleih GmbH	140.456		140.456	20.376
71	TKKG – DAS GEHEIMNIS UM DIE RÄTSEL- HAFTE MIND-MACHINE	Constantin Film Verleih GmbH	1.221		1.221	177
72	TONI GOLDWASCHER	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH	99.018	982	100.000	14.507
73	TORTUGA - DIE UNGLAUBLICHE REISE DER MEERESSCHILDKRÖTE	Polyband Medien GmbH	31.826	68.174	100.000	14.507

<sup>\*</sup>max. 600.000 Besucher und max. 1,2 Mio. Referenzpunkte \*\*Filme mit Auffüllung nach § 23 FFG (Ki, Dok, Erstling, niedrige HK's)

	Zuerkennung der Referenzförderung für den Verleih programmfüllender Filme 2010							
	Filmtitel	Verleih	Besucherpunkte* 2009	Auffüllung ** Festivals/Preise	Gesamtpunkte* 2009	Fördersumme 2010 in €		
74	UNTER BAUERN/RETTER IN DER NACHT	3 L Filmverleih GmbH & Co. KG	122.093		122.093	17.712,90		
75	VISION - AUS DEM LEBEN DER HILDEGARD VON BINGEN	Concorde Filmverleih GmbH	482.637		482.637	70.019,57		
76	VORSTADTKROKODILE	Constantin Film Verleih GmbH	600.000	50.000	650.000	94.300,10		
77	WALTZ WITH BASHIR	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	48.852	300.000	348.852	50.610,43		
78	WHISKY MIT WODKA	Senator Film Verleih GmbH	173.138	50.000	223.138	32.372,21		
79	WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER	Constantin Film Verleih GmbH	600.000		600.000	87.046,25		
80	WILLI UND DIE WUNDER DIESER WELT	MFA + Filmdistribution e.K., Inh. Christian Meinke	356.416		356.416	51.707,79		
81	WINTERREISE	X Verleih AG	46		46	6,62		
82	WOLKE NEUN	Senator Film Verleih GmbH	85.827	150.000	235.827	34.213,09		
83	WÜSTENBLUME	Majestic Film Verleih GmbH	600.000		600.000	87.046,25		
84	YELLA	Piffl Medien GmbH	721		721	104,60		
85	ZWEIOHRKÜKEN	Warner Bros. Entertainment GmbH	600.000		600.000	87.046,25		
Gesa	amt		16.943.162	4.849.572	21.792.734	3.161.626,17		

<sup>\*</sup>max. 600.000 Besucher und max. 1,2 Mio. Referenzpunkte \*\*Filme mit Auffüllung nach § 23 FFG (Ki, Dok, Erstling, niedrige HK's)

## Medialeistungen 2010

	Filmtitel	Antragsteller	Kinostart	Medialeistg. Kino in Tausend €	Medialeistg. Video tatsächlich in Tausend €	Medialeistg. gesamt in Tausend €
1	EIN RUSSISCHER SOMMER	Warner Bros. Entertainment GmbH	28.01.10	100		100
2	LOURDES	NFP neue film produktion GmbH	01.04.10	100		100
3	DIE FREMDE	Majestic Film Verleih GmbH	11.03.10	100		100
4	DER RÄUBER	Zorro Film GmbH	04.03.10	100		100
5	HENRI 4	Central Film Verleih GmbH	04.03.10	200		200
6	DER GHOSTWRITER	Kinowelt GmbH	18.02.10	300	150	450
7	DIE FRISEUSE	Constantin Film Verleih GmbH	18.02.10	300	150	450
8	HIER KOMMT LOLA	Constantin Film Verleih GmbH	04.03.10	300	150	450
9	JERRY COTTON	Constantin Film Verleih GmbH	11.03.10	300		300
10	BOXHAGENER PLATZ	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	04.03.10	100		100
11	TEUFELSKICKER	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	11.03.10	400	150	550
12	ZEITEN ÄNDERN DICH	Constantin Film Verleih GmbH	04.02.10	200	150	350
13	RENN, WENN DU KANNST	Zorro Film GmbH	29.07.10	200		200
14	VINCENT WILL MEER	Constantin Film Verleih GmbH	22.04.10	300	200	500
15	TIGER TEAM	Constantin Film Verleih GmbH	06.05.10	200		200
16	HANNI UND NANNI	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	18.06.10	200	150	350
17	FRECHE MÄDCHEN 2	Constantin Film Verleih GmbH	22.07.10	200	150	350
18	DAS LEBEN IST ZU LANG	X Verleih AG	26.08.10	300		300
19	DAS LETZTE SCHWEIGEN	NFP neue film produktion GmbH	19.08.10	100		100
20	BLACK DEATH	Wild Bunch Germany GmbH	09.09.10	200		200
21	DAS SANDMÄNNCHEN	Falcom Media GmbH	30.09.10	200		200
22	DER LETZTE SCHÖNE HERBSTTAG	X Verleih AG	11.10.10	300		300
23	GOETHE!	Constantin Film Verleih GmbH	14.10.10	300	200	500
24	CARLOS DER SCHAKAL	NFP neue film produktion GmbH	04.11.10	300		300
25	GROUPIES BLEIBEN NICHT	Walt Disney Studios Home Entertainment	16.09.10	400	200	600
26	DIE KONFERENZ DER TIERE	Constantin Film Verleih GmbH	07.10.10	200	150	350
27	WIR SIND DIE NACHT	Constantin Film Verleih GmbH	28.10.10	400		400
28	RESIDENT EVIL AFTERLIVE	Constantin Film Verleih GmbH	16.09.10	300	200	500
29	DREI	X Verleih AG	23.12.10	250		250
Gesa	mt			6.850	2.000	8.850

	Förderung der filmberuflichen Weiterbildung 2010		
	Maßnahme	Antragsteller	Betrag in €
	Entscheidungen des Vorst Förderung von Weiterbildu		
1	Berlinale Talent Campus 2011	Internationale Filmfestspiele Berlin	25.000
2	6. & 7. Screenwriters Workshop	éQuinoxe Germany e.V.	20.000
3	ACE Weiterbiildungsprogramm 2010/2011	ACE-Ateliers du cinéma européen	20.000
4	Digital Production Challenge	Erich Pommer Institut	20.000
5	Doc & Script Station 2011	Internationale Filmfestspiele Berlin	20.000
6	FMX 2010-3D Stereo/Hybrid Imagery	Filmakademie Baden-Württemberg GmbH	20.000
7	Seminare und Workshops für Kinobetreiber im Rahmen von KINO 2010	Forum Film Mediengesellschaft mbH	20.000
8	Fortbildungsprogramm CICAE	AG Kino e.V.	15.000
9	Weiterbildungsseminare im Rahmen von Video Entertainment 2010	Media Business Academy GmbH	15.000
10	Weiterbildungsmaßnahmen im Rahmen von Film +	Film +	13.000
11	Cartoon Movie Coaching Programme 2010	Michael Schmetz	12.500
12	Cartoon Movie Coaching Programme 2011	Michael Schmetz	12.500
13	Europäisches Hochschultreffen und Rechtsmodul im Rahmen der Sound Track Cologne 2010	Televisor Troika GmbH	12.500
14	9 Seminare zu Methodik, Technik, Praxis-die Arbeit vor der Kamera	Daniel Krauss und Volkmar Umlauft	10.000
15	Video Entertainment	Media Business Academy GmbH	10.000
16	Bundeskongress 2010: Grenzüberschreitungen	Bundesverband Kommunale Filmarbeit e.V.	8.000
17	FilmStoffEntwicklung 2010	Veband deutscher Film-und Fernsehdramaturgen e.V.	7.500
18	European Co-Production :Legal and financial aspects	Erich Pommer Institut	5.000
19	Fachkongress Filmmusiktage Sachsen-Anhalt	Interntional Academy of Media and Arts e.V.	5.000
20	Filmwirtschaftsgipfel 16.6.2011	Media Business Academy GmbH	5.000
21	Filmwirtschaftsgipfel 17.6.2010	Media Business Academy GmbH	5.000
22	Seminare und Workshops im Rahmen der 10. Filmkunstmesse Leipzig	AG Kino e.V.	5.000
23	Präsentation Atelier Ludwigsburg Paris	Cocktail Networking& Coproduction e.V.	4.500
24	Branchentage Stoffentwicklung	Filmfestival Max Ophüls Preis	4.000
25	Verkaufsschulung für Videothekare	e-group services gmbH	4.000
26	Weiterbildungsveranstaltungen auf den IVD Entertainment Days	IVD Interessenverband des Video-und Medien- fachhandels in Deutschland e.V.	3.650
27	Filmkundliches Symposium: Schnitt, Montage, Editing	ARGE (BV Kommunale Filmarbeit e.V., BV Kamera e.V., BV Filmschnitt-Editor e.V.)	3.000
28	ACE Weiterbiildungsprogramm 2010/2011	Fabian Massah	2.500
29	ACE Weiterbiildungsprogramm 2010/2011	Markus Halberschmidt	2.500
30	Eave European Producers Workshop 2011	Maite Wokoeck	2.500
31	Eave European Producers Worskhop	Gian Piero Ringel	2.500
32	Fiction Producer Babelsberger Filmhaus	Nadja Tausch	2.500
33	Film Acting Intensive	Petra Bernhardt	2.500
34	International Film Actors Training	Zsa Zsa Inci Buerkle	2.500
35	ISF Fortbildung zum Produktionsleiter	Stefan Weidenbacher	2.500
36	Mega Plus 2010	Nico Grein	2.500
37	Mega Plus 2010	Stefanie Mrosk	2.500
38	Produktionsleiter Filmhaus Babelsberg	Kilian Müller	2.500
39	Schauspielworkshop mit Bernard Hiller	Arndt Schwering-Sohnrey	2.500
40	Teilnahme am EAVE European Producers Workshop	Marcel Lenz	2.500
41	Teilnahme an ACE 2010/2011	Jonas Dornbach	2.500
42	Teilnahme an EAVE 2011	Ewa Borowski	2.500
43	Teilnahme Atelier Ludwigsburg Paris	Anna Katharina Guddat	2.500
14	Teilnahme Atelier Ludwigsburg Paris	Panagiotis Achouriotis	2.500
45	Teilnahme Atelier Ludwigsburg Paris	Marina Gumzi	2.500
46	Teilnahme Atelier Ludwigsburg Paris	Maximilian von Grafenstein	2.500

	Maßnahme	Antragsteller	Betrag in
		tscheidungen des Vorstandes	
		lerung von Weiterbildung 2010	
7	Fiction Producer IHK an der ISFF	Stephanie Rieß	2.45
8	Eave European Producers Workshop 2010	Marek Helsner	2.30
9	International Filmworkshop & Career Training	Marianne Falck	2.00
0	Produktionsleiter IFSS Berlin	Manuel Zimmer	2.00
1	Symposium Ton im Dokumentarfilm	Dokumentarfilminitiative im Filmbüro NW e.V.	2.00
2	Intensive Workshop L.A.	Antje Lewald	1.50
3	Script & Pitch Workshop Torino Filmlab	Anca Miruna Dunga	1.4
4	Autorenwerkstatt Köln	Matthias Maaß	1.3
5	Individual Training	Johannes Suhm	1.2
6	Power to the Pixel Lab	Pati Keilwerth	1.2
7	Robert Castle Intensive Workshop	Timo Jacobs	1.0
8	Fernstudienlehrgang Filmtheaterkaufmann	Thomas Rahnert	1.0
9	Fernstudienlehrgang Filmtheaterkaufmann	Julia Arnold	1.0
0	Fernstudienlehrgang Filmtheaterkaufmann	Janine Tratzki	1.0
1	Fernstudienlehrgang Filmtheaterkaufmann	Clarissa Prinzbach	1.0
2	Fernstudienlehrgang Filmtheaterkaufmann	Martina Yu	1.0
3	Fernstudienlehrgang Filmtheaterkaufmann	Britta Jaensch	1.0
4	Teilnahme an Prime4Kids	Nuray Sahin	1.0
5	Trans Atlantic Partners	Peter Kreutz	1.0
6	Trans Atlantic Partners	Rowan O`Neill	1.0
7	EAVE Marketing Workshop 2010	Christine von Fragstein	9
8	Train the Trainer Apple Final Cut Pro	Mathias Dombrink	9
9	International Producing ifs Köln	Felix Kriegsheim	8
0	International Producing ifs Köln	Caroline Kirberg	8
1	Internationale Kino-Koproduktionen ISFF	André Kotte	
2	Rights Clearance	Dr. Michael Esser	3
3	Trans Atlantic Partners	Cyril Tuschi	8
4	Weiterbildung Meisner Technik	Crisjan Zöllner	8
5	Teilnahme Focal European Budgeting & Scheduling Workshop	Kaspar Lerch	7
6	Kurs Synchron-und Mikrofonsprechen	Oli Bigalke	6
7	EFA Masterclass Stereoscopic Storytelling	Stefan Grandinetti	5
8	Workshop und Training Meisnertechnik	Tillbert Strahl-Schäfer	5
9	Teilnahme an der Akademie für Kindermedien	Merle Kröger	5
0	Masterclass Schauspielführung	Sabine Bernardi	4
1	Effektive Drehvorbereitung	Bernd Gajkowski	3
2	Sanford-Meisner Workshop	Torsten Löhn	3
3	Teilnahme ACE J-Pitch Workshop	Steve Hudson	3
4	Workshop und Training Meisnertechnik	Christian Schmidt	3
5	Coachingseminar bei Frank Betzelt	Therese Hämer	1
	mt	meresement	391.8

Die Etats der beiden oben genannten Förderbereiche sind gegenseitig deckungsfähig

	Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation				
	Maßnahme – Entscheidung des Vorstands	Antragsteller	Betrag in €		
1	Herstellung von drei 3D-Guides	European Digital Cinema Forum	6.000		
Ges	Gesamt				

## Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2010

	Neuerrichtung/Neueinrichtung — Zuerkennung durch die Kommission						
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Darlehen in €	Zuschuss in €		
1	Filmpark Lippe GmbH i.Gr., Lemgo	Filmpark Lippe	Lage	245.000,00	105.000,00		
2	Lichtburg GmbH & Co. KG, Uffenheim	Lichtburg Rothenburg	Rothenburg	155.400,00	66.600,00		
3	Wolfgang Christ & Ulrich Dillmann OHG, Krumbach/Edenhausen	Neueinrichtung	Günzburg	151.200,00	64.800,00		
4	Heinz Lochmann FTB GmbH, Rudersb.	Passage, Kino 1-3	Hamburg	140.000,00	60.000,00		
5	Dieter Lachner, Bad Vilbel	Cinepark Hofheim	Hofheim	105.000,00	45.000,00		
6	Thomas Günther, Woltersdorf	Neueinrichtung	Lüchow-Danneberg	91.384,00	39.164,00		
7	Cine East GmbH & Co. KG i. Gr., Hachenburg	Neueinrichtung: Kinocenter	Asbach	75.600,00	32.400,00		
8	Christoph Loster, Trostberg	Neueinrichtung	Trostberg	37.587,00	16.108,00		
9	Holm Nebelung, Halle	Neueinrichtung	Halle	16.719,00	7.165,00		

	Renovierung/Modernisierung/Erweiterung - Zuerkennung durch die Kommission						
	Antragsteller	Name des Kinos	0rt	Darlehen in €	Zuschuss in €		
1	CINEPLEX GMBH MANNMEIN & CO. KG, MANNHEIM	Cineplex-Planken	Mannheim	210.000,00	90.000,00		
2	CINEPLEX WARBURG GBR, WARBURG	Cineplex	Warburg	186.200,00	79.800,00		
3	CINEPLEX GOSLAR GMBH & CO. KG	Cineplex 1-6	Goslar	128.100,00	54.900,00		
4	CINEPLEX SINGEN GMBH & CO. KG, KONSTANZ	Cineplex Singen	Singen	110.600,00	47.400,00		
5	CINEPLEX FRIEDRICHSHAFEN GMBH & CO. KG, KONSTANZ	Cineplex Friedrichshafen	Friedrichshafen	107.800,00	46.200,00		
6	CINEPLEX MARBURG GMBH & CO. FT KG	Cineplex 1-7	Marburg	84.000,00	36.000,00		
7	OSTFRIESISCHE FILMTHEATER GMBH, ASCHENDORF	Deli-Kino-Center	Leer	73.500,00	31.500,00		
8	GEBRÜDER PAFFRATH GBR, AHAUS	Metropolis 1-4	Emsdetten	72.450,00	31.050,00		
9	FRANZ-JOSEPH GLANDORF, SULINGEN	Film Palast 1+2	Sulingen	70.000,00	30.000,00		
10	LICHTBLICK FTB GMBH, HEIDE	Lichtblick	Heide	70.000,00	30.000,00		
11	FILMTHEATERBETRIEBE KLEIN GMBH, KOBLENZ	Odeon Kino-Center	Koblenz	70.000,00	30.000,00		
12	MOVIEMENTO KINO BETRIEBS GMBH, BERLIN	Moviemento	Berlin	70.000,00	30.000,00		
13	KARL HÖVEL, SÜDLOHN	Cinema	Ahaus	68.795,00	29.483,00		
14	SCHAUBURG-KINO GMBH, BREMEN	Schauburg	Bremen	64.570,00	27.672,00		
15	UNION FILMTHEATER GMBH, MÜNCHEN	Royal Filmpalast	München	63.700,00	27.300,00		
16	THOMAS FILMTHEATER GMBH, BAYREUTH	Capitol 1	Saalfeld	63.471,00	27.201,00		
17	CINEPLEX ELMSHORN FILMTHEATER BETRIEBSGESELLSCHAFT MBH, BORKUM	Cineplex Elmshorn	Elmshorn	60.550,00	25.950,00		
18	BURGTHEATER KULTUR GMBH & CO. KG	Burgtheater, Kino 1-3	Ratzeburg	58.416,00	25.035,00		
19	SAILER GBR, NEU-ULM	Dietrich Theater	Neu-Ulm	57.820,00	24.780,00		
20	GISELA ECKHOLT, HASELÜNNE	Filmpalast Cine-World	Lingen	56.620,00	24.265,00		
21	OFF KINOBETRIEBS GMBH, KÖLN	Theater am Weißhaus	Köln	56.000,00	24.000,00		
22	CAROLINENHOF KINOBETRIEBS GMBH, ASCHENDORF	Carolinenhof	Aurich	55.836,00	23.929,00		
23	TIMEBANDITS GMBH & CO. KINOBETRIEBS KG, BERLIN	Hackesche Höfe Kino	Berlin	52.500,00	22.500,00		
24	RKC WITTGENSTEIN LIMITED, BAD LAASPHE	Residenz-Kino-Center	Bad Laasphe	50.965,00	21.842,00		
25	LICHTSPIELBERG-BETRGMBH, VILSBIBURG	Lichtspielberg 1-7	Vilsbiburg	49.700,00	21.300,00		
26	UTE HÄFNER, BAD SEGEBERG	CP 5 - CinePlanet 5	Bad Segeberg	48.265,00	20.685,00		
27	KINO MÜHLDORF GMBH, MÜHLDORF	Kinocenter Hollywood am Inn	Mühldorf	47.781,00	20.477,00		
28	MARTIN ROSTEK, WASSENBERG	Roxy	Heinsberg	47.353,00	20.294,00		
29	BÄHR FILMTHEATERBETR. KG, DIEMELSEE	Studio, Kino 1+2	Willingen	45.500,00	19.500,00		

## Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2010

	Antragsteller	Name des Kinos Ort	Darlehen in €	Zuschuss in €
30	WAGNER ENTERTAINMENT GMBH, CRAILSHEIM	Cinecity Crails	heim 45.126,00	19.339,00
31	FILMTHEATERBETRIEBE TICHELPARK GMBH & CO. KG, KEMPEN	Tichelpark 5 Cinemas Kleve	43.893,00	18.811,00
32	YORCK-KINO GMBH, BERLIN	Filmtheater Friedrichshain Berlin	39.450,00	16.907,00
33	CARSTEN RECK, BUCHHOLZ	Movieplexx Delhi-Center Buchh	holz 39.434,00	16.900,00
34	KINOCENTER NEUKÖLLN KCN GMBH, BERLIN	Alhambra Berlin	38.007,00	16.288,00
35	DEUTSCHES FILMMUSEUM E.V., FRANKFURT	Deutsches Filmmuseum Frank	furt 37.830,00	16.213,00
36	FILMTHEATERBETRIEBE JANSSEN GMBH, KEMPEN	Herzog-Theater Gelde	ern 31.500,00	13.500,00
37	THOMAS FILMTHEATER GMBH, BAYREUTH	Cineplex Rudol	lstadt 27.490,00	11.781,00
38	BERND SCHMITZ, KERPEN	Capitol Kerpe	en 26.881,00	11.520,00
39	FILMWELT SCHWEINFURT GMBH & CO. KG, MELLRICHSTADT	Filmwelt Schweinfurt Schweinfurt	einfurt 26.764,00	11.470,00
40	CASA E.V. KUNST UND KULTUR IN DER SÜDSTADT, NÜRNBERG	Casablanca Nürnb	berg 26.075,00	11.175,00
41	KINOBETRIEBS GMBH LEIPZIG, AICHACH-ALGERTSHAUSEN	Cineplex Leipzig Leipzi	ig 25.449,00	10.906,00
12	FILMTHEATERBETRIEBE FRANK JANSSEN	Kempener Lichtspiele Kemp	pen 24.347,00	10.434,00
13	PASSAGE KINOS BETRIEBS GMBH, LEIPZIG	Passage Kinos 1-4 Leipzi	ig 24.080,00	10.320,00
14	BROADWAY ENTERTAINMENT GMBH & CO. KG, RAMSTEIN- MIESENBACH	Broadway Rams	tein-Miesenbach 23.512,00	10.076,00
15	STEFAN LANG, KELHEIM	Kino-Center am Stadtplatz Kelhe	eim 21.835,00	9.357,00
6	HORST MARTIN OHG	Kinocenter Bad H	lersfeld 21.509,00	9.218,00
7	BERND WOMELSDORF, BAD BERLEBURG	Capitol Bad B	Berleburg 21.350,00	9.150,00
8	MATTHIAS HELWIG, GILCHING	Kino Breitwand Starnberg Starnl	berg 21.000,00	9.000,00
9	BRUNOTTE FILMTHEATER GMBH, BERGISCH-GLADBACH	Cinelux	dorf 20.727,00	8.883,00
0	SCHÄFER GMBH, KASSEL	Cineplex Capitol Kasse	20.300,00	8.700,00
1	ANJA RADERMACHER, SOEST	Neues Universum Soest	20.093,00	8.500,00
2	THOMAS FILMTHEATER GMBH, BAYREUTH	Cineplex Bayreuth Bayre	euth 19.250,00	8.250,00
3	MANFRED EWERT KG, WIESBADEN	Thalia Wiesb	paden 19.147,00	8.205,00
4	REGINA CAPITOL GMBH, LEIPZIG	Capitol Alteni	burg 17.945,00	7.690,00
55	NEUE KAMERA FILMTHEATER-BETRIEBS GMBH, BIELEFELD	Kamera Bielef	feld 17.210,00	7.376,00
6	SCHAUBURG-KINO GMBH, BREMEN	Schauburg Bremo	en 17.204,00	7.373,00
7	L. MATERN-JANSEN/HP. JANSEN GBR	Astra Plön	17.057,00	7.309,00
8	DIETER LACHNER	Cinepark Karben Karbe	en 17.024,00	7.296,00
9	WELTSPIEGEL KINO GMBH, FINSTERWALDE	Weltspiegel Finste	erwalde 16.516,00	7.078,00
0	SCALA FILMTHEATER BETRIEBE GMBH, KONSTANZ	Scala Kino-Center Konst	tanz 16.082,00	6.891,00
1	KINOPOLIS LEVERKUSEN GMBH & CO. KG, BERGISCH-GLADBACH	Kinopolis Lever	kusen 15.936,00	6.829,00
2	RAINER KÖHNLEIN, SCHWÄBISCH HALL	Lichtspielhaus Schwi	äbisch Hall 15.426,00	6.610,00
3	KINO-BETRIEBE WUNDERER GMBH, IDSTEIN	Taunus-Kinocenter-Idstein Idstei	n 14.387,00	6.165,00
4	CINE WEST KINOBETR. GMBH, HACHENBURG	Cinexx 1-5 Hache	enburg 14.195,00	6.083,00
5	REX LICHTSPIELTHEATER GMBH, KÖLN	Rex am Ring Köln	13.986,00	5.993,00
5	BRUNOTTE FILMTHEATER GMBH, BERGISCH-GLADBACH	Galleria Euskir	rchen 13.726,00	5.882,0
7	HEINZ DUNZ GMBH, GERABRONN	Capitol 2 + 3 Ansba	ach 13.152,00	5.636,00
8	PETER HOFMANN, BAD KISSINGEN	Universum Kino-Palast Bad K	Kissingen 12.747,00	5.463,00
9	PAPE & TORKLER GBR, HELMSTEDT	Roxy Helm:	stedt 12.078,00	5.176,00
0	ADRIA FILMTHEATER BETRIEBSGESELLSCHAFT MBH, BERLIN	Adria Filmtheater Berlin	11.950,00	5.121,00
1	KINO-BETRIEBE WUNDERER GMBH, IDSTEIN	Capitol-Kino-Montabaur Monta	abaur 11.801,00	5.057,00

## Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2010

	Renovierung/Modernisier	ung/Erweiterung - Zuerkennung du	rch die Kommission		
	Antragsteller	Name des Kinos	0rt	Darlehen in €	Zuschuss in €
72	HERMANN ENGBRINK, IBBENBÜREN	Apollo	Ibbenbüren	11.473,00	4.917,00
73	CINE WEST KINOBETRIEBS GMBH, HACHENBURG	Cinexx	Hachenburg	10.591,00	4.538,00
74	CHRISTIAN MITZAM, BAD FÜSSING	Filmgalerie	Bad Füssing	10.315,00	4.420,00
75	H. WUNDERER FTB FRIEDBERG GMBH, IDSTEIN	Kino-Center Friedberg	Friedberg	9.566,00	4.099,00
76	KINOBETRIEBE SAWATZKI, BAD KREUZNACH	Cineplex 1-7	Bad Kreuznach	9.450,00	4.050,00
77	MOBILES KINO E.V., NÜRNBERG	Open Air Eppingen	Eppingen	8.855,00	3.795,00
78	KINO GMBH MEMMINGEN, MEMMINGEN	Cineplex Memmingen	Memmingen	8.436,00	3.615,00
79	KIEFT & KIEFT FILMTHEATER SACHSEN GMBH, LÜBECK	Filmpalast	Bautzen	8.216,00	3.521,00
80	ANTJE BEZOLD, ECKENTAL	Casino	Eckental	7.865,00	3.370,00
81	CINEPLEX NEUMÜNSTER FILMTHEATER BETRIEBSGESELL- SCHAFT MBH, BORKUM	Cineplex Neumünster	Neumünster	7.420,00	3.180,00
82	BAUERMEISTER & MÖLLER OHG, HOYA	Filmhof Hoya	Ноуа	7.391,00	3.167,00
83	MICHAEL ENGEL, PRIEN	Mike's Kino	Prien	7.168,00	3.071,00
84	ALBRECHT KINO-BETRIEBS GMBH, WALDSHUT-TIENGEN	Ali	Rheinfelden	7.143,00	3.061,00
85	GABRIELE NEGELE, STRAUBING	Citydom	Straubing	6.956,00	2.980,00
86	CINEEVENT GMBH, ZEITZ	Focus Cinemas Salzgitter	Salzgitter	6.920,00	2.960,00
87	DIE FILMINSEL - KOMMUNALES KINO BIBLIS E.V., BIBLIS	Die Filminsel	Biblis	6.871,00	2.944,00
88	M. J. WUNDERER FTB WEILBURG GMBH, WEILBURG	Delphi	Weilburg	6.437,00	2.758,00
89	BERNWARD SCHLINKER, ROTTACH-EGERN	Hollywood, Tiffany	Kreuth-Weißach	6.307,00	2.703,00
90	KINOKULT E.V., LUDWIGSBURG	Orfeo, Caligari, Luna	Fellbach, Ludwigsburg	5.856,00	2.509,00
91	CINEMAXX MANNHEIM GMBH & CO. KG, MANNHEIM	CinemaxX	Mannheim	5.611,00	2.404,00
92	NORBERT BÜCHELE, WÖRTH	Donau-Lichtspiele	Wörth	5.250,00	2.250,00
93	FRESH ENTERTAINMENT GMBH, SCHWARZHEIDE	Extra-Kinowelt	Schwarzheide	4.483,00	1.920,00
94	FTB HELGA RUSCH, AICHACH-ALGERTSHAUSEN	Cineplex	Königsbrunn	3.990,00	1.710,00
95	WOLFGANG GEBAUER, DORFPROZELTEN	Roxy	Wertheim	3.878,00	1.662,00
96	KUCHENREUTHER FILM GMBH, MÜNCHEN	Leopold, Kino 1-3	München	3.230,00	1.383,00
97	CINEWEST GMBH, HACHENBURG	Cinexx 1-5	Hachenburg	2.442,00	1.046,00
98	METROPOLIS LICHTSPIELTH. GMBH, KÖLN	Metropolis 1-3	Köln	2.429,00	1.041,00
99	MANFRED EWERT KG, WIESBADEN	Arkaden am Ring Cinema 2000	Wiesbaden	2.398,00	1.027,00
100	WERNER RUSCH, AICHACH-ALGERTSHAUSEN	Cineplex Aichach	Aichach	2.365,00	1.013,00
101	WILHELM ORTWEIN, FRANKENBERG	Thalia-Kino-Treff	Frankenberg	2.214,00	948,00
102	VEREINIGTE LICHTSPIELE GEBR. ANDERS GMBH & CO.KG, HOF	Central-Kino	Hof	1.960,00	840,00
103	JACOB KROISS, ABENSBERG	Roxy	Abensberg	1.765,00	756,00
104	3001 KINOBETRIEBS GMBH, HAMBURG	Kino 3001	Hamburg	1.559,00	667,00
105	REX LICHTSPIELTHEATER GMBH, KÖLN	Rex 1-6	Köln	1.226,00	525,00
106	TITANIA FILMPALAST GMBH, BERLIN	Titania Filmpalast	Berlin	1.130,00	483,00
107	K.L. FILMTHEATER-BETRIEBS GMBH, ERLENBACH	Passage	Erlenbach	621,00	266,00

	Außergewöhnliche Werbe- und Marketingmaßnahmen — Zuerkennung durch die Kommission						
1	Zukunft Kino Marketing GmbH, Berlin				65.093,00		

Eilmthoate	er-Proiektförde	runa mit EEA	Mittala 2010
riiiiillillieati	er-Projektiorae	TUIIU IIIIL FFA	-Willelli ZUTU

	Antragsteller	als Vorfilm im Kino — Zuerkennung durch Name des Kinos	0rt	Darlehen in €	Zuschuss i
1	Elmar Bux, Rottenburg	Waldhorn	Rottenburg	Danenenini	27
2	Marburger Filmkunsttheater GmbH	Marburger Filmkunsttheater	Marburg		29
3	Deutsches Filmmuseum e.V., Frankfurt	Wanderkino	Marburg		39
		Scala Kino	Ludwigshurg		
4	Kinokult e.V., Ludwigsburg		Ludwigsburg		43
5	B-Movie Kulturinitiative auf St. Pauli e.V., Hamburg	B-Movie	Hamburg		4:
6	Wirtschaftsgemeinschaft Pinneberg e.V., Pinneberg	Open Air Kino	Pinneberg		4:
7	Stadtjugendring Urach e.V., Bad Urach	Luna	Metzingen De d Use ek		5
8	Stadtjugendring Urach e.V., Bad Urach	Kino "Forum 22", Kino 1	Bad Urach		50
9	Stadtjugendring Urach e.V., Bad Urach	Kino "Forum 22", Kino 2	Bad Urach		5
0	Studienkreis Film der Ruhr-Universität Bochum (SKF)	Studienkreis Film Bochum (SKF)	Bochum		5
1	Prof. Klaus Jaeger, Franfkurt	Eldorado	Frankfurt		6
2	Marias Kino Betreibergesellschaft mbH, Bad Endorf	Maria's Kino	Bad Endorf		7.
3	Objektiv e.V., Dresden	Kino im Kasten	Dresden		7.
4	Kreml GmbH, Zollhaus-Hahnstätten	Kreml	Zollhaus-Hahnstätten		7
5	Kölner Filmhaus e.V., Köln	Filmhaus Kino Köln	Köln		7
6	Kinokult e.V., Ludwigsburg	Fellbacher Sommernachts-Open-Air-Kino	Fellbach		7
7	Miriam Pfeiffer, Leipzig	Kinobar Prager Frühling	Leipzig		8
8	Akademischer Filmclub e.V., Freiburg	Kollegiengebäude 2	Freiburg		8
9	Kleinkunst im Alten Kino Ebersberg e. V.	Altes Kino	Ebersberg		9
0	Zeise Hallen Kinobetriebs GmbH, Hamburg	Zeise Kino Open Air	Hamburg		9
1	Subiaco Kinos e.V., Alpirsbach	Subiaco im Kurhaus	Freundenstadt		9
2	Subiaco Kinos e.V., Alpirsbach	Subiaco Schramberg	Schramberg		9
3	Subiaco Kinos e.V., Alpirsbach	Subiaco - Kino im Kloster	Alpirsbach		9
4	Thomas Kamm, Nettersheim	Kinosommer Nettersheim	Nettersheim		9
5	Lagerhalle e. V., Osnabrück	Lagerhalle	Osnabrück		ç
6	Filmstudio a.d.RWTH Aachen e. V., Aachen	Filmstudio a.d.TH	Aachen		9
7	Lydia Matern-Jansen und Hans-Peter Jansen GbR, Hamburg	Cinema Paradiso	Bargteheide		9
8	Gerd Zimmer, Valley	FoolsKINO	Holzkirchen, Markt		1.0
9	Medienforum Heidelberg e. V., Heidelberg	Kommunales Kino	Heidelberg		1.0
0	Club Alpha 60 e. V., Schwäbisch Hall	Kino im Schafstall	Schwäbisch Hall		1.0
1	Stud. Filmkreis a.d.TU Darmstadt e. V.	Filmkreis TUD	Darmstadt		1.0
2	Lydia Matern-Jansen und Hans-Peter Jansen GbR, Hamburg	Elbe-Filmtheater	Hambrug		1.0
3	Lydia Matern-Jansen und Hans-Peter Jansen GbR, Hamburg	Koralle-Kino	Hamburg		1.0
4	Gertrud Bocksberger, Weilheim	Starlight	Weilheim		1.0
5	Kiez e. V., Dessau-Roßlau	Kiez-Kino	Dessau-Roßlau		1.0
6	Mobiles Kino e.V.	Mobiles Kino	Fürth/Nürnberg		1.0
7	Hallenbad-Zentrum junge Kultur e. V., Wolfsburg	Kino im Hallenbad	Wolfsburg		1.0
8	Karl Seitz, Immenstadt	Union 2	Immenstadt		1.0
9	Kommunales Kino e.V., Pforzheim	Mobiles Open-Air-Kino	Pforzheim		1.1
0	Kulturzentrum Pelmke e. V., Hagen	Babylon	Hagen		1.1
1	Universum Kinobetr. GmbH, Braunschweig	Universum 1	Braunschweig		1.1
2	Universum Kinobetr. GmbH, Braunschweig	Universum 2	Braunschweig		1.1
3	Arbeitsgemeinsch. Komm. Kino "Zebra" e. V., Konstanz	Zebra-Kino	Konstanz		1.1
4	Kinokooperative Fürth e. V., Fürth	Ufer-Palast	Fürth		1.1

## Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2010

	Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino — Zuerkennung durch den Vorstand						
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Darlehen in €	Zuschuss in €		
45	Förd.verein d. Kinokult. Komm. Kino e. V., Pforzheim	Komm. Kino	Pforzheim		1.180,00		
46	Christopher Bausch, Aschaffenburg	Casino 1	Aschaffenburg		1.196,00		
47	Markus Wenzl, Benediktbeuren	Filmstudio	Kochel		1.204,00		
48	Kinokult e.V., Ludwigsburg	Ludwigsburger Sommernachts-OAK	Ludwigsburg		1.222,00		
49	Kinematograph Film GmbH, München	Cinema	München		1.226,00		
50	Komm. Kino Esslingen e. V., Esslingen	Open-Air-Kino auf d.Burg	Esslingen		1.233,00		
51	Butzbacher FTB mbH, Butzbach	Openair-Kino im Landgrafenschloss	Butzbach		1.252,00		
52	Komm. Kino Esslingen e. V., Esslingen	Komm. Kino	Esslingen		1.272,00		
53	Kulturzentrum Linse e. V., Weingarten	Linse, Kino 1+2	Weingarten		1.336,00		
54	Vereinigte Kino Betriebe GmbH, Adelheidsdorf	Kronenlichtspiele	Bad Pyrmont		1.355,00		
55	Kunst-Bauer-Kino e.v.	Kulturcafè Alte Bäckerei	Großhenn.dorf		1.392,00		
56	Werner Scholz, Planegg	Universum	Germering		1.393,00		
57	Werner Scholz, Planegg	Filmeck im Bürgerhaus	Gräfelfing		1.393,00		
58	Filmpalette GbR, Köln	Filmpalette 1	Köln		1.400,00		
59	Günter Runge, Hillesheim	Eifel-Filmbühne	Hillesheim		1.417,00		
60	Kommunales Kino e.V. Freiburg	Kommunales Kino	Freiburg		1.433,00		
61	Evented GmbH, Rehlingen-Siersburg	6 Open-Air-Kinos	diverse		1.454,00		
62	Kulturhaus "Alter Schlachthof" e.V., Soest	Kino im alten Schlachthof	Soest		1.456,00		
63	KIR-Kulturinitiative Rotenburg e. V., Rotenburg	Kommunales Kino	Rotenburg		1.472,00		
64	Pro-Winzkino Hunsrück e. V., Simmern	Pro-Winzkino 2	Simmern		1.488,00		
65	K.L. FTB GmbH, Erlenbach	Passage	Erlenbach		1.496,00		
66	Werkstattkino e. V., München	Werkstatt Kino	München		1.498,00		
67	Lichtwerk FT betriebs GmbH, Bielefeld	Lichtwerk, Kino 1	Bielefeld		1.500,00		
68	Fleißig & Grünwald GbR, Nauheim	Ried-Casino	Nauheim		1.500,00		
69	Provinz 80 Programmkino GmbH, Kaiserslautern	Provinz 80	Enkenbach-Alsen.		1.500,00		
70	Provinz 80 Programmkino GmbH, Kaiserslautern	Union-Studio	Kaiserslautern		1.500,00		
71	Vereinigte Kino Betriebe GmbH, Adelh.	Sternchen	Göttingen		1.500,00		
72	Vereinigte Kino Betriebe GmbH, Adelheidsdorf	Stern	Göttingen		1.500,00		
73	Vereinigte Kino Betriebe GmbH, Adelheidsdorf	Apollo	Hannover		1.500,00		
74	Kino Traumstern GbR, Lich	Kino Traumstern	Lich		1.500,00		
75	Markus & Claudia Wenzl GbR, Penzberg	Kino P 1	Penzberg		1.500,00		
76	Arsenal- Kinobetr. Stefan Paul KG, Tübingen	Filmstudio Arsenal	Tübingen		1.500,00		
77	Gerrit Zachrich, Bamberg	Lichtspiel	Bamberg		1.500,00		
78	Andrea Stosiek, Berlin	Sputnik-Kino 1	Berlin		1.500,00		
79	Hüsch-Leicher-Hüsch GbR, Neitersen	Wied-Scala	Neitersen		1.500,00		
80	Multikulturelles Centrum Templin e. V.	Multikulturelles Zentrum	Templin		1.500,00		
81	Leopold Winterhalder, Titisee-Neustadt	Krone-Theater 1	Titisee-Neust.		1.500,00		
82	Ostholstein. Dienstleistungsgesellschaft mbH, Oldenburg	Lichtblick 1+2	Oldenburg		1.500,00		
83	Cinema Filmtheater GmbH, Münster	Cinema 1	Münster		1.500,00		
84	Christopher Bausch, Aschaffenburg	Casino 2	Aschaffenburg		1.500,00		
85	Lerchl GmbH, Regensburg	Regina, Kino 1	Regensburg		1.500,00		
86	Christian Mitzam, Bad Füssing	Filmgalerie, Kino Kahlo	Bad Füssing		1.500,00		
87	Stephan Raack, Dresden	Thalia	Dresden		1.500,00		
88	Casablanca FT-u. Gast. GmbH, Ochsenf.	Casablanca	Ochsenfurt		1.500,00		

## Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2010

	betriebswirtschaftlic	he Beratung – Zuerkennung durch (	den Vorstand		
	Antragsteller	Name des Kinos	0rt	Darlehen in €	Zuschuss in €
1	Torsten Gladrow, Hannover	Kinoübernahme	Berlin		4.750,0
2	Scala Filmtheaterbetriebe GmbH, Konstanz	Kinoneueinrichtung	Konstanz		3.000,0
3	St. Vincenzstift Aulhausen, Rüdesheim	Übernahme des Lindentheaters	Geisenheim		2.677,0
4	Susanna Mair, Gröbenzell	Kinoneueinrichtung	Germering		2.500,0
5	PF Kinobetriebe GmbH & Co. KG, Pforzheim	Kinoprojekt	Calw		2.500,0
6	FTB Schäfer GmbH, Kassel	Kinoneubau	Korbach		2.500,0
7	Michael Haid	Neuerrichtung	Kaufering		2.460,0
8	Volker Pannenbecker	Neueinrichtung	Lage		2.290,0
9	Michael König, Dirk Gimpel	Neueinrichtung	Bad Wildungen		2.250,0
0	Thomas Günther, Woltersdorf	Kinoneubau	Peine		2.250,0
1	Olympia Filmtheater GmbH, Landsberg	Kinoerweiterung	Landsberg		2.250,0
2	Ulrich Tolksdorf, Landsberg	Neueinrichtung/-errichtung	Goch		2.250,0
13	Weiss-Druck-Stiftung, Monschau	Kinoprojekt	Monschau		1.670,0
14	Taylan Karaman, Wuppertal	Kinoneueinrichtung	Wuppertal		1.455,0
15	Lichtburg GmbH & Co. KG i. Gr.	Neueinrichtung	Rothenburg		750,0
				4.351.640,00	2.065.618,0
ies	amt				6.417.258,0

## Zusatzkopienförderung 2010

Fil		Verleih Start-		Kopien						Besucher			
FII	mtitel	venein	termin	FFA	ВУ	BB	HE	NI	RP	SL	SN	bewilligt	2010
1	DIE KONFERENZ DER TIERE (Anim.)	Constantin Film	07.10.10	21	8	4	4		1	3		41	580.394
2	DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT	Paramount Pictures	25.03.10	24			7	6	1	1		39	1.605.205
3	ECLIPSE - BISS ZUM ABENDROT	Concorde	15.07.10	20	9		7	6		1	4	47	868.888
4	FÜR IMMER SHREK	Paramount Pictures	30.06.10	22	9	4	4		3	2		44	2.569.498
5	HANNI UND NANNI	UPI Universal Pict.	17.06.10	23	8			6				37	2.431.818
6	HARRY POTTER u.d.Heiligtümer d.Todes – Teil1	Warner Bros.	18.11.10	25		4	6		1	3	5	44	3.710.149
7	ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH (Anim.)	UPI Universal Pict.	30.09.10	22		4		6	4	3	5	44	2.466.275
8	MEINE FRAU, UNSERE KINDER UND ICH	Paramount Pictures	23.12.10	25	8			6	6		5	50	1.409.397
9	SEX AND THE CITY 2	Warner Bros.	27.05.10	23	8	4			1	1	5	42	5.187.790
10	TEUFELSKICKER	UPI Universal Pict.	11.03.10	25	8		4	7	3	1		48	558.110
Ge	esamt			230 58 20 32 37 20 15 24 436			21.387.524						

	Projektförderung Video-Programmanbieter	2010		
	Antragsteller	Geförderte Maßnahme	Darlehen in €	Zuschuss in €
1	Constantin Film Verleih GmbH	Wickie und die starken Männer	600.000	
2	Warner Bros. Entertainment GmbH	Zweiohrküken	600.000	
3	Warner Bros. Entertainment GmbH	Männerherzen	523.000	
4	Warner Bros. Entertainment GmbH	Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian	282.000	
5	Constantin Film Verleih GmbH	Die Päpstin	268.779	
6	Universum Film GmbH & Co. KG	Niko - Ein Rentier hebt ab	225.775	
7	Majestic Home Entertainment, Berlin	Wüstenblume	212.500	
8	Walt Disney Studios Home Entertainment	Rock it	203.039	
9	Universal Pictures Germany GmbH	Hanni und Nanni	144.076	
10	Universal Pictures Germany GmbH	Teufelskicker	131.850	
11	Concorde Home Entertainment GmbH	Vision - Aus dem Leben der Hildegard von Bingen	129.411	
12	Constantin Film Verleih GmbH	Zeiten ändern dich	122.002	
13	Constantin Film Verleih GmbH	Pandorum	113.035	
14	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	Schaltung einer 4-seitigen DVD/Blu-ray Werbestrecke		108.000
15	Warner Bros. Entertainment GmbH	Das weisse Band - Eine deutsche Kindergeschichte	107.525	
16	Constantin Film Verleih GmbH	Vorstadtkrokodile 2	105.648	
17	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-Crossmedia-Projekt		100.000
18	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-Booklets in der "TV-Movie"		99.980
19	Senator Home Entertainment GmbH	Nanga Parbat	99.720	
20	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-Booklets in der "tv 14"		99.700
21	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-Booklet in "DB MOBIL"		99.500
22	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-/Blu-ray Booklets in "Familie und Co. und "Spielen & Lernen"		97.500
23	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-/Blu-Ray Booklets im "Zeitmagazin"		93.500
24	Constantin Film Verleih GmbH	Vincent will Meer	92.953	
25	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-Booklet "buch aktuell"/"buchreport magazin"		92.500
26	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-/Blu-ray-Booklets in "Mens Halth"		91.500
27	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD - Booklets in "Buchreport" und "buch aktuell"		83.200
28	Constantin Film Verleih GmbH	Jerry Cotton	83.132	
29	Prokino Filmverleih GmbH	Alle Anderen	80.000	
30	Kinowelt GmbH	Der Ghostwriter	72.950	
31	Ascot Elite Home Entertainment	66/67 - Fairplay war gestern	67.700	
32	Warner Bros. Entertainment GmbH	Albert Schweitzer	66.350	
33	Universum Film GmbH & Co. KG	Lippels Traum	65.300	
34	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-/Blu-ray Booklets in "InStyle"		65.000
35	Warner Bros. Entertainment GmbH	LILA, LILA	62.000	
36	Warner Bros. Entertainment GmbH	Liebe Mauer	60.500	
37	Warner Bros. Entertainment GmbH	Ein russischer Sommer	59.900	
38	Warner Bros. Entertainment GmbH	12 Meter ohne Kopf	59.850	
39	Constantin Film Verleih GmbH	Tiger Team - Der Berg der 1000 Drachen	59.492	
40	Senator Home Entertainment GmbH	Whisky mit Wodka	58.175	
41	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-Booklets in Lesezirkel-Mappen		57.700
42	Twentieth Century Fox Home Entertainment Germany GmbH	Jasper und das Limonadenkomplott	55.000	
43	Universum Film GmbH & Co. KG	Henri 4	54.277	
44	Constantin Film Verleih GmbH	Die Friseuse	49.337	

	Projektförderung Video-Programmanbieter	2010		
	Antragsteller	Geförderte Maßnahme	Darlehen in €	Zuschuss in €
45	Twentieth Century Fox Home Entertainment Germany GmbH	13 Semester	48.455	
46	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD's im Buchhandel		46.350
47	Constantin Film Verleih GmbH	Tannöd	46.211	
48	Majestic Home Entertainment, Berlin	Die Fremde	45.850	
49	Constantin Film Verleih GmbH	Hier kommt Lola!	45.400	
50	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	Redaktionelle Kampagne für Filme auf Blu-ray		45.000
51	Senator Home Entertainment GmbH	Die Tür	40.000	
52	NFP neue film produktion GmbH	Lourdes	35.142	
53	Universum Film GmbH & Co. KG	Summertime Blues	34.800	
54	Senator Home Entertainment GmbH, Berlin	Mitte Ende August	34.560	
55	Fechner MEDIA GmbH, Immendingen	DIE 4. REVOLUTION - Energy Autonomy	34.368	
56	Constantin Film Verleih GmbH	Dinosaurier	33.587	
57	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-Strecke und DVD-Spezial in der "buchSzene"		33.400
58	NFP neue film produktion GmbH	Luther	32.389	
59	Prokino Filmverleih GmbH	Keep Surfing	30.000	
60	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-Booklet "buchjournal"/ "börsenblatt"		29.500
61	Senator Home Entertainment GmbH	Das Wunder von Bern	26.525	
62	NFP neue film produktion GmbH	Das letzte Schweigen	23.967	
63	NFP neue film produktion GmbH	Women without Men	23.292	
64	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD-Booklets in "Börsenblatt" und "Buchjournal"		21.500
65	Zorro Film GmbH	Salami Aleikum	20.900	
66	Kinowelt GmbH	Mahler auf der Couch	20.450	
67	Kinowelt GmbH	This is Love	20.250	
68	Absolut Medien GmbH	Die Kinder von Golzow	20.000	
69	Neue Visionen Filmverleih GmbH	Das Orangenmädchen	20.000	
70	Neue Visionen Filmverleih GmbH	Ajami - Stadt der Götter	20.000	
71	Neue Visionen Medien GmbH	Kleine Wunder in Athen	20.000	
72	Piffl Medien GmbH	Sturm	15.000	
73	Warner Bros. Entertainment GmbH	Helen	14.000	
74	Boomtown Sounds GmbH & Co. KG	Porgy and me	13.145	
75	Warner Bros. Entertainment GmbH	Berlin 36	13.050	
76	Neue Visionen Medien GmbH, Berlin	Der Dorflehrer	12.500	
77	Senator Home Entertainment GmbH	Short Cut to Hollywood	12.075	
78	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	Bookletsampling des DVD-Booklets als Cinema Card		12.000
79	Piffl Medien GmbH	Dolpo Tulku - Heimkehr in den Himalaya	12.000	
80	Majestic Home Entertainment, Berlin	Kirschblüten - Hanami	11.050	
81	AV Visionen	Distanz	10.500	
82	Boomtown Sounds GmbH & Co. KG	Friedensschlag	10.000	
83	Neue Visionen Filmverleih GmbH	Zeit des Zorns	10.000	
84	Neue Visionen Filmverleih GmbH	David wants to fly	10.000	
85	Neue Visionen Medien GmbH	Herbstgold	10.000	
86	Salzgeber & Co. Medien GmbH	Du sollst nicht lieben	10.000	
87	Absolut Medien GmbH	Wenn Ärzte töten	9.000	
88	Absolut Medien GmbH	Mein Vater, Mein Onkel	9.000	

	Projektförderung Video-Programmanbieter 2010					
	Antragsteller	Geförderte Maßnahme	Darlehen in €	Zuschuss in €		
89	FAM, Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	DVD - Strecke im Buchhandelsfachmagazin		8.000		
90	Warner Bros. Entertainment GmbH	Im Haus meines Vaters sind viele Wohnungen	7.700			
91	alpha medienkontor GmbH	Unkraut im Paradies	7.470			
92	Farbfilm Home Entertainment GmbH & Co. KG	Der Vater meiner Kinder	5.000			
93	Universum Film GmbH & Co. KG	M - eine Stadt sucht einen Mörder	5.000			
94	Karin Kaper Film	Another Glorious Day	4.065			
Gesa	amt		5.801.977	1.283.830		

	Projektförderung Videotheken 2010			
	Antragsteller	Ort	Darlehen in €	Zuschuss in €
Moder	rnisierung / Verbesserung / Umzug			
1	Bernd Steinbach	Wipperfürth	18.500	
2	Thorsten Monhof	Dortmund	17.625	
3	Video World GmbH Pantenburg	Berlin	8.140	
Gesan	nt		44.265	
Neuer	richtung			
1	Empire Medien Handelsgesellschaft mbH	Berlin	84.900	
2	Empire Medien Handelsgesellschaft mbH	Berlin		2.500
Gesan	nt		84.900	2.500
Pirate	riebekämpfung			
1	e-groupe services GmbH	Köln		27.562
2	Heumann, World of Video Tümmers, Mohrlang, Atlantis Management & Schwerdtfeger, Video Planet GmbH	Düsseldorf		7.520
Gesan	nt			35.082
Werbe	emaßnahmen			
1	emp entertainment medien partner GmbH	Hamburg		199.000
2	entertainment medien partner GmbH empire magastore GmbH Video Empire	Hamburg		193.551
3	emp entertainment medien partner GmbH	Hamburg		85.300
4	Videocenter Movie Star GmbH & Co. KG Ascot Elite Home Entertainment GmbH Universum Film GmbH, emp-entertainment	Hamburg		40.991
5	World of Video GmbH & Co. KG World of Video Tümmers Empire Medien Handels GmbH	Berlin		38.744

	Projektförderung Videotheken 2010					
	Antragsteller	Ort	Darlehen in €	Zuschuss in €		
Werbe	emaßnahmen					
6	Düsing Videotheken, World of Video Straßburg GmbH, Theile Media GmbH & Co. KG	Hamburg		37.815		
7	World of Video, Martfeld und Düsseldorf Medienhandel, Hamburg emp-entertainment medien partner, A.Meyer	Hamburg		17.504		
8	IDV	Düsseldorf		4.320		
Gesamt						
Gesan	Gesamt (Projektförderung Videotheken) 129.165					

Filmti	itel	Hersteller	Fördersumme in
1 3 ZIMI	MER, KÜCHE, BAD	TeamWorx Television & Film GmbH, Ludwigsburg	250.000
2 AUFBI	RUCH DER MODERNE	Filmgalerie 451 GmbH & Co.KG, Berlin	110.000
3 BAIKO	ONUR	Veit Helmer Filmproduktion, Berlin	250.000
4 BARB	ARA	Schramm Film Koerner & Weber GbR, Berlin	200.000
5 DAS F	ENSTER ZUM SOMMER	Zentropa Entertainment Berlin GmbH, Berlin	200.000
6 DER D	EUTSCHE FREUND	Malena Filmproduktion GmbH & Co.KG, Köln	250.000
7 DER M	ONDMANN	Schesch Filmkreation GmbH & Co.KG, München	250.000
8 DEUTS	SCHES BIER FÜR CHINA	Happy Endings Film, Aachen	70.000
9 DIE GE	EDANKEN SIND FREI	Filmtank GmbH, Hamburg	85.000
IO DIE LII	EBE IN ZEITEN DER MAUERN	A Jour Filmproduktion GmbH, Berlin	75.000
1 DIE UN	NSICHTBARE	TeamWorx Television & Film GmbH, Ludwigsburg	150.000
2 ENGEL	LBECKEN	Gamma Bak Filmproduktion, Berlin	30.000
3 FOREV	/ER ANGEL	Indi Film GmbH, Ludwigsburg	75.000
4 GNAD	E	Knudsen & Streuber Filmproduktion OHG, Berlin	200.000
5 HEADI	HUNTER	Lichtblick Media GmbH, Berlin	250.000
6 HEUTE	E BIN ICH BLOND	Goldkind Filmproduktion GmbH & Co.KG, München	250.000
7 HIMBI	EEREN MIT SENF	Heimatfilm GmbH & Co.KG, Köln	250.000
8 INVAS	ION	Pallas Film GmbH, Halle/Saale	200.000
9 KUNS	T UND KONSPIRATION	unafilm e.K., Köln	70.000
0 MOND	OO LUX	Filmgalerie 451 GmbH & Co.KG, Berlin	60.000
1 MY PR	RIVATE ROOM IS MY PUBLIC PLACE	Tag/Traum Film- und Videoproduktion OHG, Köln	35.000
22 SCHNI	EE VON GESTERN	Made in Germany Filmproduktion GmbH, Köln	55.000
23 STRICE	HER	Rosa von Praunheim Filmproduktion, Berlin	30.000
4 TOM U	IND HACKE	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH, München	250.000
5 UNTER	R SCHNEE	ma.ja.de Filmproduktions GmbH, Leipzig	80.000
6 WARS	CHAU - FRANKENSTEIN	2Pilots Filmproduktion GmbH, Köln	30.000
27 WAS B	BIN ICH WERT?	Bildersturm Filmproduktion GmbH, Köln	100.000
iesamt			3.855.000

	BKM Verleihförderung 2010				
	Filmtitel	Antragsteller	Start	Besucher 2009	Zuschuss in €
1	BAL-HONIG	Piffl Medien GmbH	09.09.2010	113.904	20.000
2	BERLIN – STETTIN	Salzgeber & Co. Medien GmbH	28.01.2010	8.356	10.000
3	CHANDANI UND IHR ELEFANT	REAL FICTION Filmverleih Joachim Kühn	04.11.2010	6.103	10.000
4	DAS LIED VON DEN ZWEI PFERDEN	Polyband Medien GmbH	03.06.2010	15.118	15.000
5	DAS SCHIFF DES TORJÄGERS	W-Film Filmproduktion & Filmverleih Stephan Winkler	02.12.2010	347	10.000
6	DAS SCHREIBEN UND DAS SCHWEIGEN	REAL FICTION Filmverleih Joachim Kühn	14.10.2010	2.165	13.000
7	DAVID WANTS TO FLY	Neue Visionen Filmverleih GmbH	06.05.2010	11.817	15.000
8	DIE LIEBE DER KINDER	2 Pilots Filmproduktion GmbH	26.08.2010	2.389	7.000
9	EINE FLEXIBLE FRAU	Filmgalerie 451 GmbH & Co. KG	06.01.2011		10.000
10	FORGETTING DAD	W-Film Filmproduktion & Filmverleih Stephan Winkler	03.06.2010	1.335	7.500
11	FRIEDENSSCHLAG	Piffl Medien GmbH	15.04.2010	7.691	25.000
12	GLÜCKLICHE FÜGUNG	MOVIENET FILM GmbH	20.01.2011		7.500
13	HERBSTGOLD	Neue Visionen Filmverleih GmbH	08.07.2010	18.161	15.000
14	IM HAUS MEINES VATERS SIND VIELE WOHNUNGEN	X Verleih AG	25.03.2010	19.184	10.000
15	IM SCHATTEN	Fsk Kino & Peripher Filmverleih GmbH	07.10.2010	5.731	7.000
16	KINSHASA SYMPHONY	Salzgeber & Co. Medien GmbH	23.09.2010	45.456	10.000
17	MORGEN DAS LEBEN	MOVIENET FILM GmbH	02.06.2011		10.000
18	ORLY	Piffl Medien GmbH	04.11.2010	6.027	15.000
19	PIANOMANIA	Farbfilm Verleih GmbH	09.09.2010	40.443	15.000
20	PLUG & PRAY	Farbfilm Verleih GmbH	11.11.2010	3.705	5.000
21	SCHNUPFEN IM KOPF	GMfilms Michael Höfner	04.11.2010	1.279	6.000
22	VALERIE — DIE GESCHICHTE EINER LIEBE/ KLEINE LICHTER	Farbfilm Verleih GmbH	22.09.2011		15.000
23	WAS DU NICHT SIEHST	W-Film Filmproduktion & Filmverleih Stephan Winkler	07.07.2011		15.000
24	WIEGENLIEDER	Ventura Film GmbH	25.02.2010	172	4.865
25	YELLOW CAKE	Um Welt Film, Berlin	16.12.2010	564	7.500
Gesa	amt				285.365

	BKM – Kopienförderung für Film	kunsttheater –	2010
	Filmtitel		Kopier
1	127 HOURS		
2	13 SEMESTER		:
3	7 ODER WARUM ICH AUF DER WELT BIN		
4	8. WONDERLAND		:
5	A SERIOUS MAN		
6	A SINGLE MAN	(2 DF+1 0mU)	:
7	AJAMI	(2 DF+2 OmU)	
8	ANOTHER YEAR		
9	ANVIL! THE STORY OF ANVIL!		
10	AU BOUT DU MONDE -Kurzfilm-		:
11	AU REVOIR TAIPEI		
12	AUF DER ANDEREN SEITE DES BETTES		

	BKM – Kopienförderung für Filmkunsttheater –	2010
	Filmtitel	Kopien
13	BAARIA	2
14	BABYS	2
15	BAL - HONIG (2 DF+1 0mU)	5
16	BANSKY - EXIT THROUGH THE GIFT SHOP	4
17	BIS AUFS BLUT	1
18	BIUTIFUL	4
19	BLACK SWAN	5
20	BOXHAGENER PLATZ	3
21	BROTHERS	2
22	CARLOS - DER SCHAKAL	4
23	CHANDANI UND IHR ELEFANT	2
24	CHLOE	2

	BKM – Kopienförderung für Filmkunsttheater –	- 2010
	Filmtitel	Kopien
25	COCO CHANEL & IGOR STRAVINSKY	2
26	CRAZY HEART	2
27	DAS EI -Kurzfilm-	2
28	DAS ENDE IST MEIN ANFANG	2
29	$\textbf{DAS GANZE LEBEN LIEGT VOR DIR-TUTTA LA VITA} \hspace{0.2cm} (1\text{DF}+1\text{OmU})$	2
30	DAS GRÜNE SCHAF -Kurzfilm-	2
31	DAS KABINETT DES DR. PARNASSUS	1
32	DAS KONZERT	4
33	DAS LABYRINTH DER WÖRTER	3
34	DAS LEBEN IST ZU LANG	4
35	DAS LIED VON DEN ZWEI PFERDEN	2
36	DAS SCHREIBEN UND DAS SCHWEIGEN	1
37	DAVID WANTS TO FLY	2
38	DER CONNY IHR PONY -Kurzfilm-	2
39	DER FANTASTISCHE MR. FOX	4
40	<b>DER KLEINE NICK</b> (2 DF+1 0mU)	3
41	DER LETZTE SCHÖNE HERBSTTAG	2
42	DER RÄUBER	2
43	DIE 4. REVOLUTION	. 3
44	DIE AFFÄRE - PARTIR	2
45	DIE ELEGANZ DER MADAME MICHEL	
46	DIE EROBERUNG DER INNEREN FREIHEIT	1
47	DIE EWIGEN MOMENTE DER MARIA LARSSON	
48	DIE FREMDE	7
49	DIE GRENZE -Kurzfilm-	7
50	DIE KOMMENDEN TAGE	7
51	DIE LIEBE DER KINDER	1
52	DIE SCHACHSPIELERIN	
53	DIE ZWEI LEBEN DES DANIEL SHORE	1
54	DREI	2
55	DU SOLLST NICHT LIEBEN (OmU)	1
56	EIN EINFACHER AUFTRAG -Kurzfilm-	2
57	EIN GUTES HERZ (1 DF+2 0mU)	3
58	EIN MANN VON WELT (3 DF+1 0mU)	4
59	EIN RUSSISCHER SOMMER	2
60	EINE FAMILIE	1
61	EINE KARTE DER KLÄNGE VON TOKIO (1 DF+1 0mU)	2
62	FASTEN AUF ITALIENISCH	2
63	FEMME -Kurzfilm-	2
64	FISH TANK (2 DF+2 0mU)	4
65	FRIEDENSSCHLAG	2
66	GAINSBOURG - DER MANN, DER DIE FRAUEN LIEBTE	3
67	GELIEBTES LEBEN	2
68	GIRL POWER -Kurzfilm-	2

	BKM — Kopienförderung für Filmkunsttheater —	2010
	Filmtitel	Kopien
69	GIULIAS VERSCHWINDEN	3
70	GOETHE!	4
71	GOOD FOOD, BAD FOOD (Doku)	2
72	GREENBERG	1
73	GURU - BHAGWAN (Doku) His Secretary & his Bodyguard (OmU)	1
74	HABERMANN	2
75	HANNI & NANNI	4
76	HERBSTGOLD	1
77	HEREAFTER	4
78	HOCHZEITSPOLKA	1
79	HOME FOR CHRISTMAS	2
80	HOUSE OF BOYS	1
81	HOWL	1
82	I AM LOVE	2
83	I LOVE YOU PHILIPP MORRIS	2
84	ICH SEHE DEN MANN DEINER TRÄUME	5
85	IM HAUS MEINES VATERS SIND VIELE WOHNUNGEN (Dok)	2
86	IM OKTOBER WERDEN WUNDER WAHR (OmU)	2
87	IM SCHATTEN	2
88	IN A BETTER WORLD	2
89	IN IHREN AUGEN	2
90	INVICTUS	4
91	IRRTÜMER (Kurzfilme)- FLUCHTVERSUCHE- FREMDE ZIVILISATION-STEINSCHLÄGE	2
92	JACK GOES BOATING (1 DF+1 0mU)	2
93	JANE'S JOURNEY - D.Lebensreise der Jane Goodall	3
94	JUD SÜSS - Film ohne Gewissen	2
95	KEEP SURFING	2
96	KINSHASA SYMPHONY (Dok) OmU	2
97	KLEINE WUNDER IN ATHEN	3
98	LA DANSE	1
99	LA NANA - DIE PERLE	2
100	LE REFUGE - RÜCKKEHR ANS MEER (2 DF+1 0mU)	3
101	LEBANON	2
102	LIVE AUS PEEPLI - IRGENDWO IN INDIEN (OmU)	1
103	LOGORAMA -Kurzfilm-	2
104	LOLA (OmU)	1
105	LONDON NIGHTS (1 DF+1 0mU)	2
106	LOURDES	3
107	MADEMOISELLE CHAMBON (2 DF+1 0mU)	3
108	MAHLER AUF DER COUCH	1
109	MAMMUTH	2
110	MÄNNER DIE AUF ZIEGEN STARREN	2
111	MÄNNER IM WASSER	4

## BKM – Kopienförderung für Filmkunsttheater – 2010

	Filmtitel		Kopie
112	MAOS LETZTER TÄNZER		
113	MARY & MAX oder: Schrumpfen Schafe wenn	es regnet	
114	ME TOO - WER WILL SCHON NORMAL SEIN?	(2 DF+1 0mU)	
115	MICMACS		
116	MINE VAGANTI		
117	MIRAL		
118	MOJA DOMOVINA -Kurzfilm-		
119	MOON		
120	MY NAME IS KHAN		
121	NEUKÖLLN UNLIMITED (Doku)	(OmU)	
122	NEW YORCK I LOVE YOU (Kurzfilme)		
123	NEW YORK MEMORIES (Doku)		
124	NOTHING PERSONAL		
125	NOWHERE BOY	(1 DF+1 0mU)	
126	ONDINE		
127	ORLY	(OmU)	
128	OSKAR UND DIE DAME IN ROSA		
129	PICCO		
130	PIN UP -Kurzfilm-		
131	PIPPA LEE		
132	PLASTIK PLANET		
133	POLL		
134	PORGY AND ME (Doku)		
135	PRECIOUS - Das Leben ist kostbar		
136	QUEST -Kurzfilm-		
137	RENN, WENN DU KANNST!		
138	SAME SAME BUT DIFFERENT	(2 eng.+2 Dt.0mU)	
139	SATTE FARBEN VOR SCHWARZ		
140	SCHADENSMELDUNG -Kurzfilm-		
141	SCHWERKRAFT		
142	SEEMANNSTREUE -Kurzfilm-		
143	SHAHADA		
144	SHIT HAPPENS -Kurzfilm-		
145	SIN NOMBRE		
146	SOMEWHERE		
147	SOUL BOY		

## BKM – Kopienförderung für Filmkunsttheater – 2010

	<b>,</b> , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
	Filmtitel	Kopien
148	SOUNDS AND SILENCE (DokFilm)	1
149	SOUTH	1
150	SPACE TOURISTS (Doku)	1
151	STILL WALKING	2
152	TAMARA DREWE	4
153	TANDOORI LOVE	1
154	TANZTRÄUME (Doku)	2
155	THE BLOODY OLIVE -Kurzfilm-	2
156	THE KIDS ARE ALLRIGHT	5
157	THE MESSENGER	2
158	THE TREE	1
159	TRIFF DIE ELISABETHS	2
160	TROUBLED WATER	3
161	UN JOUR -Kurzfilm-	2
162	UNCLE BOONMEE WHO CAN RECALL HIS PAST LIVES	2
163	UNIVERSAL LOVE	1
164	VERDAMMNIS (3 DF)	3
165	VERGEBUNG	4
166	<b>VERGISSMICHNICHT</b> (3 DF+1 0mU)	4
167	VERSAILLES (OmU)	1
168	VERTRAUTE FREMDE	2
169	VILLA AMALIA	1
170	VINCENT WILL MEER	2
171	VON MENSCHEN UND GÖTTERN (OF GODS AND MEN)	5
172	VORSICHT SEHNSUCHT (ehem.Unkraut vergeht nicht (1DF+10mU)	2
173	WAGAH -Kurzfilm-	2
174	WAHLNACHT -Kurzfilm-	2
175	WAS NICHT PASST WIRD PASSEND GEMACHT -Kurzfilme-	2
176	WAS WILL ICH MEHR (1 DF+1 0mU)	2
177	WE WANT SEX	2
178	WOMEN WITHOUT MEN	2
179	<b>ZEIT DES ZORNS</b> (1 DF+1 0mU)	2
180	ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE -Anthroposophie heute (OMU)	1
Gesar	nt	401

(DF) Deutsche Fassung — (Dok) Dokumentarfilm — (K) Kurzfilm — (OmU) Original mit Untertitel

## EURIMAGES-geförderte Filme mit deutscher Beteiligung 2010

	Filmtitel	Regisseur/-in	Produktionsländer	Deutscher Produzent	Förder- betrag in €	deutscher %-Anteil	Förder- anteil in €
1	AMOUR	Michael Haneke (AT)	FR/DE	X Film Creative Pool	600.000	20	120.000
2	BABYCALL	Pal Sletaune (NO)	NO/DE/SE	Pandora Film Production	300.000	20	60.000
3	CIRCLES	Srdan Golubovic (RS)	RS/DE/SI	Neue Mediopolis GmbH (Leipzig)	250.000	47	117.500
4	COOL WATER	Emir Kusturica (RS)	DE/FR	Brave New Work Film Prod.	400.000	77	308.000
5	FUTURE LASTS FOREVER	Ozcan Alper (TR)	TR/DE	Filmfabrik GmbH Prod.	150.000	30	45.000
6	GLORY	Isabel Kleefeld (DE)	DE/AT/CH	Little Shark/Terz Filmproduktion	400.000	70	280.000
7	LA TERRA OUTRAGÉE	Michale Boganim (FR)	FR/DE/PL	Nikovantastic Films	500.000	18	90.000
8	LABIRENT	Tolga Ornek (TR)	TR/DE	Stoked Film GmbH	200.000	20	40.000
9	LE COCHON DE GAZA	Sylvain Estibal (FR)	FR/DE/IL	Barry Films	600.000	20	120.000
10	MELANCHOLIA	Lars von Trier (DK)	DK/SE/FR/DE	Zentropa International Köln	600.000	10	60.000
11	MORE THAN HONEY	Markus Imhoof (CH)	CH/DE/AT	Zero One Film GmbH	160.000	31	49.600
12	PLAYOFF	Eran Riklis (IL-DE)	DE/FR/IL	Egoli Tossel Film	400.000	57	228.000
13	QISSA	Anup Singh (UK/CH)	DE/IN/NL/FR	Heimatfilm GmbH & Co.	250.000	49	122.500
14	SOMEWHERE IN BETWEEN	Yesim Ustaoglu (TR)	TR/FR/DE	The Match Factory (Production)	220.000	21	46.200
15	THE BLUE TIGER	Bohdan Slama (CZ)/Petr Oukropec (CZ)	CZ/DE/SK	Blinker Filmproduktion GmbH	220.000	20	44.000
16	THE CONGRESS	Ari Folman (IL/PL)	DE/FR/LU/PL/BE	Pandora Film Production	550.000	41	225.500
17	THE MOON MAN	Stephan Schesch (DE)	DE/FR/IE	Schesch Filmkreation	600.000	45	270.000
18	THE WOMAN WHO BRUSHED OF HER TEARS	Teona Strugar Mitevska (MK)	MK/DE/BE/SI	Ostlicht Filmproduktion GbR	250.000	26	65.000
Gesa	nmt						2.291.300

## DFFF in Zahlen 2010

Übersicht	Anzahl	Gesamtherstellungskosten	Deutsche Herstellungskosten	Zuschuss in €
Bewilligungen	114	452.868.606,58	340.547.152,01	57.909.646,47
Internationale Koproduktionen	43	259.102.048,57	162.215.687,63	28.887.322,62
Deutsche Produktionen	71	193.766.558,01	178.331.464,38	29.022.323,85
Animationsfilme	4	19.526.819,37	16.231.852,84	2.705.624,17
Dokumentarfilme	30	18.210.311,46	14.205.594,31	2.263.255,96
Spielfilme	80	415.131.475,75	310.109.704,86	52.940.766,34

	DFFF – Förderzusagen 2010			
	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	bewilligte Zuwendung in €
1	2016 - DAS ENDE DER NACHT	Tim Fehlbaum	Calligari Film- und Fernsehproduktion GmbH	390.000,00
2	37 KARTEIKARTEN ZU NABOKOV	Harald Bergmann	Harald Bergmann Filmproduktion	62.857,60
3	3FALTIG	Harald Sicheritz	Falcom Media GmbH	229.796,53
4	4 TAGE IM MAI	Achim von Borries	X Film Creative Pool GmbH	659.200,00
5	A DANGEROUS METHOD (AT: THE TALKING CURE)	David Cronenberg	Lago Film GmbH	1.766.012,20
6	ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL	Oliver Diekmann	Bavaria Filmverleih- und Produktions GmbH	820.537,85
7	ANDUNI - FREMDE HEIMAT	Samira Radsi	Elsani Film / Anita Elsani	203.977,34
8	ANONYMOUS	Roland Emmerich	Vierzehnte Babelsberg Film GmbH	424.267,00
9	ARBEIT - ENTHEILIGT WERDE DEIN NAME	Konstantin Faigle	HUPE Film- und Fernsehproduktion GbR	78.250,00
10	ARSCHKALT	André Erkau	Wüste Film GmbH	241.772,15
11	BABYDADDY (AT)	Anja Jacobs	Oberon Film GmbH	329.363,16
12	BAIKONNUR	Veit Helmer	Veit Helmer Filmproduktion GmbH	104.961,00
13	BEERLAND	Matt Sweetwood	Ho ferichter&JacobsFernsehproduktions gesellschaft	59.541,63
14	BEYOND PUNISHMENT	Hubertus Siegert	S.U.M.O. Film	55.000,00
15	BRAND - EINE TOTENGESCHICHTE	Thomas Roth	Tatfilm Produktionsgesellschaft GmbH	140.000,00
16	BULB FICTION	Christoph Mayr	Daniel Zuta Filmproduktion	55.500,00
17	CAMP 14 - TOTAL CONTROL ZONE	Marc Wiese	Engstfeld Film GmbH	81.990,00
18	CHICKEN WITH PLUMS	Marjane Satrapi,	The Manipulators GmbH	1.210.118,00
19	CINEMA JENIN	Markus Vetter	Boomtown Media GmbH & Co. KG	81.069,25
20	TAGE DIE BLEIBEN (CLOUDCLUSTER)	Pia Strietmann	Toccata Film GbR	212.382,15
21	DAS FENSTER ZUM SOMMER	Hendrik Handloegten	Zentropa Entertainments Berlin GmbH	512.533,15
22	DAS SCHWEIN VON GAZA	Sylvain Estibal	Barry Films GmbH	233.475,00
23	DAS SYSTEM	Marc Bauder	Frisbeefilms GmbH & Co.KG	208.320,00
24	DAS VERBOTENE MÄDCHEN	Till Hastreiter	European Motion Pictures Ltd.	160.412,50
25	DER DEUTSCHE FREUND	Jeanine Meerapfel	Malena Filmproduktion	368.435,00
26	DER GANZ GROSSE TRAUM DES KONRAD KOCH	Sebastian Grobler	deutschfilm GmbH	872.282,71
27	DER HIMMEL HAT VIER ECKEN	Klaus Wirbitzky	Schneider + Groos Filmproduktion GmbH	177.218,40
28	DER KLEINE RABE SOCKE	Ute von Münchow-Pohl	Akkord Film Produktion GmbH	562.155,00
29	DER SOMMER DER GAUKLER	Marcus H. Rosenmüller	gff sued GmbH	586.214,58
30	DER WIRKLICHE AMERIKANER: JOE MCCARTHY	Dr. Lutz Hachmeister	HMR Produktion GmbH	302.490,25
31	DIE DREI MUSKETIERE	Paul W. Anderson	Constantin Film Produktion	7.583.943,76
32	DIE FARBE DES OZEANS	Maggie Peren	Südart Filmproduktion GmbH	114.555,06
33	DIE LETZTE CHANCE	Christian Ulmen/Robert Wilde	Boje Buck Produktion GmbH	196.602,90
34	SCHLAFKRANKHEIT	Ulrich Köhler	Komplizen Film GmbH	160.783,00
35	DIE TÜR	István Szabó	Intuit Pictures GmbH	530.000,00
36	DIE UNSICHTBARE	Christian Schwochow	TeamWorx Ludwigsburg	256.616,94
37	DIE VERMISSTEN	Jan Speckenbach	JUNIFILM GmbH	177.712,00
38	DIE WAND	Julian Roman Pölsler	Starhaus Filmproduktion	170.000,00
39	DON 2	Farhan Akhtar	Film Base Berlin	1.527.783,00
40	DREIVIERTELMOND	Christian Zübert	die film GmbH	374.880,00
41	DSCHUNGELKIND	Roland Suso Richter	Ufa Cinema GmbH	930.000,00
42	DUNKEL	Alexandra Schmidt	Wüste Film Ost oHG	248.000,00
43	EHRE	Aysun Bademsoy	ma.ja.de filmproduktions GmbH	37.144,00

	DFFF – Förderzusagen 2010			
	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	bewilligte Zuwendung in
14	EINE GANZ HEISSE NUMMER	Markus Goller	TNF Telenormfilm GmbH	553.088,0
15	EINE INSEL NAMENS UDO	Markus Sehr	HUPE Film- und Fernsehproduktion GbR	168.387,3
46	ENDLICH	Katja Dringenberg, Christian Voss	Herbstfilm Produktion GmbH	23.493,9
47	ENDS OF THE EARTH	Frauke Sandig	Frauke Sandig, Umbrella Films	37.119,7
48	FESTUNG	Kirsi Liimatainen	Kordes & Kordes Film GmbH	208.000,
19	FÜR ELISE	Wolfgang Dinslage	Ostlicht Filmproduktion GmbH	219.995,
50	FÜR IMMER UND EWIG	Christoph Stark	Film-Line Productions Filmproduktions GmbH	236.381,
51	GEBEN UND NEHMEN	Peter Heller	Lichtfilm GmbH	57.111,
52	GERHARD RICHTER	Corinna Belz	zero one film GmbH	73.500,
53	GIRL ON A BICYCLE	Jeremy Leven	Wiedemann & Berg	571.905,
54	GLÜCKSFORMELN	Larissa Trüby	Creado Film AG & Co. KG	32.059,
55	GOLDRAUSCH	Dirk Laabs	zero one film GmbH	104.000,
56	HALT AUF FREIER STRECKE	Andreas Dresen	Rommel Film e.K	194.645,
57	HANNA	Joe Wright	Sechzehnte Babelsberg Film GmbH	3.720.919,
58	HEINO JÄGER - VERGESSEN	Gerd Kroske	Realistfilm, Gerd Kroske	46.000,
59	HERR WICHMANN AUS DER 3. REIHE	Andreas Dresen	Ikremas Filmproduktion GmbH	53.679,
60	IN DARKNESS (HIDDEN)	Agnieszka Holland	Schmidtz Katze Filmkollektiv GmbH	489.665,
51	HOMIES	Adnan G. Köse	enigma film GmbH	323.851
52	HOTEL LUX	Leander Haußmann	Bavaria Pictures GmbH	1.663.200,
53	I PHONE YOU	Dan Tang	Reverse Angle Production GmbH	347.247,
64	IM JAHR DES HUNDES	Dennis Gansel	Ufa Cinema GmbH	1.040.000,
55	JANOSCH II-KOMM WIR FINDEN EINEN SCHATZ	Irina Probost	Papa Löwe Filmproduktion GmbH	533.334,
6	EIN TICK ANDERS (JOHNNY KÜHLKISSEN)	Andi Rogenhagen	Wüste Film GmbH	266.591,
57	KADDISCH FÜR EINEN FREUND	Leo Khasin	SiMa Film Sigrid und Martin Bach GbR	191.523
58	KEIN SEX IST AUCH KEINE LÖSUNG	Torsten Wacker	all in production	498.400
59	KLITSCHKO	Sebastian Dehnhardt	Broadview TV GmbH	171.870,
70	KOKOWÄÄ	Til Schweiger	Barefoot Films GmbH	904.000,
71	KUNST UND KONSPIRATION - THE MAN WHO DREW THE FUTURE	Mareike Wegener	unafilm e.K.	41.653,
72	LÖWENZAHN - DER FILM	Peter Timm	Studio.TV.Film GmbH	600.000
73	VADANS WELT (MAKING GOOD TIME)	Dieter Schumann	Gebr. Beetz Filmproduktion Hamburg GmbH & Co.KG	40.185
74	MÄNNERHERZEN UND DIE GANZ, GANZ GROSSE LIEBE	Simon Verhoeven	Wiedemann & Berg Film GmbH & Co. KG	800.000
75	MEINE FREIHEIT, DEINE FREIHEIT	Diana Näcke	Tag/Traum Filmproduktion	33.049
76	MESSNER	Andreas Nickel	ExplorerMedia GmbH & Co. KG	224.696
77	MORE THAN HONEY	Markus Imhoof	zero one film GmbH	120.770
78	NIEMANDSLAND	Toke Constantin Hebbeln	Ufa Cinema GmbH	465.508
79	OFFROAD	Elmar Fischer	Claussen+Wöbke+Putz Filmproduktion	602.657
30	OPERDORF AFRIKA	Sibylle Dahrendorf	Perfect Shot Films GmbH	60.794
31	ORANGE-MEIN LEBEN IN ORANGE	Marcus H. Rosenmüller	Roxy Film GmbH	536.048
32	OTTOS ELEVEN	Sven Unterwaldt	TransWaalFilm GmbH & Co.KG	1.248.416
33	PLAYOFF	Eran Riklis	Egoli Tossel	734.883
34	POLNISCHE OSTERN	Jakob Ziemnicki	Polyphone Film- und Fernsehgesellschaft	165.488,
35	PRINZESSIN LILLIFEE UND DAS EINHORN	Ansgar Niebuhr	WunderWerk GmbH	370.000,



86 87	Filmtitel RESTURLAUB	Regie	Produktionsfirma	h 202 1 . 1 . 1
	RESTURLAUB		Troudictonsimila	bewilligte Zuwendung in €
87		Gregor Schnitzler	Deutsche Columbia Pictures Filmproduktion GmbH	872.862,77
	RITTER ROST	Thomas Bodenstein	Calligari Film- und Fernsehproduktion GmbH	1.240.134,28
88	RUHM	Isabel Kleefeld	Little Shark Entertainment	575.000,00
89	RUSSENDISKO	Oliver Schmitz	Black Forest Films GmbH	1.009.440,00
90	SCHÖNHEIT	Carolin Schmitz	unafilm e.K.	52.993,50
91	SING!INGE!SING!	Marc Boettcher	MB-Film	43.392,27
92	SPONSORING	Malgorzata Szumowska	Zentropa International Köln	200.000,00
93	SUPER DOLOMITI	Hannes Lang	unafilm e.K.	63.552,53
94	SUPERHERO	Ian Fitzgibbon	Bavaria Pictures GmbH	267.610,74
95	SUSHI IN SUHL	Peter Timm	StarCrest Media GmbH	318.886,41
96	TALL GIRLS	Edda Baumann- von Broen	avanti media Film- und fernsehproduktion oHG	38.000,00
97	THE APPARITION	Todd Lincoln	Fünfzehnte Babelsberger Film GmbH	952.348,20
98	POWDER GIRL (THE CHALET GIRL)	Phil Traill	Neue Bioskop Film Produktions & Vertriebs GmbH	758.928,37
99	THE EXCHANGE	Eran Kolirin	Pandora Filmproduktion GmbH	130.000,00
100	THE SOUND OF HEIMAT	Arne Birkenstock	Tradewind Pictures GmbH	96.000,00
101	TOM SAWYER	Hermine Huntgeburth	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	1.016.000,00
102	TONYTEN	Mischa Kamp	ma.ja.de fiction GmbH	290.000,00
103	TÖTE MICH	Emily Atef	NiKo Film	261.436,61
104	ÜBERLEBEN IN VENEDIG	Andreas Pichler	filmtank GmbH	35.490,31
105	UNKNOWN WHITE MALE*	Jaume Collet-Serra	Zwölfte Babelsberg Film GmbH	208.860,00
106	UNSCHULDIGER SAMSTAG	Alexander Mindadze	Bavaria Pictures GmbH	108.643,55
107	UNTER WÖLFEN-ENTRE LOBOS	Gerardo Olivares	Sophisticated Films GmbH	171.914,80
108	VORSTADTKROKODILE 3	Wolfgang Groos	Westside Filmproduktion GmbH	529.671,23
109	WER WENN NICHT WIR	Andres Veiel	zero one film GmbH	826.000,00
110	WHAT A MAN	Matthias Schweighöfer	Pantaleon Films GmbH	449.961,13
111	WICKI AUF GROSSER FAHRT	Christian Ditter	Rat Pack Filmproduktion	2.258.400,00
112	WINTERTOCHTER (AT: WINTERVATER)	Johannes Schmid	Schlicht und Ergreifend Film GmbH	235.747,36
113	WOMAN IN LOVE	Detlev Buck	Film1 GmbH 6 Co. KG	864.761,91
114	WUNDERKINDER	Marcus H. Rosenmüller	CCC Filmkunst	435.374,77
115	Y0К0	Franziska Buch	blue eyes Fiction GmbH & Co. KG	1.160.000,00
116	Westwind (ZWILLINGE)	Robert Thalheim	credofilm GmbH	165.960,00
Gesam	ıt			57.909.646,47

<sup>\*</sup> Förderzusage aus 2009 – zusätzliche Bewilligungen 2010

IMPRESSUM
FFA Filmförderungsanstalt
Große Präsidentenstraße 9 | 10178 Berlin
Telefon: (030) 27 57 7-0 | Telefax: (030) 27 57 7-111
presse@ffa.de | www.ffa.de

Herausgeber: FFA Filmförderungsanstalt Verantwortlich: Peter Dinges (Vorstand) Redaktion: Thomas Schulz, Ann-Malen Witt Statistik und Marktdaten: Dr. Britta Nörenberg, Stefanie Maskow Controlling: Anna Janzer Gestaltung: Design Network, Berlin Michèle König, Uli Heid





